Gelesenste Deutsche Zeitung des Westens.

Abendpost

Beste Deutsche Zeitung für Anzeigen.

1 Cent. Chicago, Freitag, den 14. April 1899. — 5 Uhr-Ausgabe. 11. Jahrgang. — No. 88

Telegraphische Depeschen.

(Geliefert von der „Scripps McRae Preß Association“.)

Inland.

201 Todte, 974 Verwundete.

So hoch belaufen sich nach letztem Bericht die bisherigen Verluste der Amerikaner bei Manila.—Fortsetzung des Guerillakrieges.—Eine Abtheilung von Lawtons Expedition in einem bösen Kreuzfeuer.

Manila, 14. April. (Halb 12 Uhr Vormittags.) Das amerikanische Transportboot „Sheridan“ (früher „Massachusetts“), welches am 19. Februar von New York abgefahren war, ist nach einer guten Fahrt heute hier eingetroffen. An Bord des Schiffes befinden sich das 12. und vier Bataillone des 17. Infanterie-Regiments. Lieutenant Ralph Meyer (dessen Heim Cleveland, O., ist) verschwand in der Nacht des 11. April und ist ohne Zweifel über Bord gestürzt und ertrunken; er hatte auf dem Verdeck geschlafen. Außerdem kamen 9 Todesfälle auf dem Schiff vor.

New York, 14. April. Eine Depesche des „N. Y. Herald“ aus Manila meldet:

Die Wasser- und Land-Expedition, welche unter dem Oberbefehl von Generalmajor Lawton südöstlich von Manila vorgedrungen war und Santa Cruz genommen hatte, ist zwölf Meilen weiter nördlich am See Laguna de Bai entlang gerückt und hat die Orte Longos und Paete genommen. Eine Schwadron des 4. Kavallerie-Regiments wurde als Garnison in Santa Cruz zurückgelassen.

Die Filipinos beschränkten sich bei ihrem Rückzug auf vereinzeltes Plänkelfeuer, bis die Amerikaner Paete erreicht hatten. Dort war der Weg auf beide Seiten von je einem steilen Hügel flankirt, und hier hatten die Filipinos große Schanzen aus Baumstämmen angelegt; auch quer über den Weg zogen sie eine solche. Sie brachten das Nord-Dakota-Regiment in ein garstiges Kreuzfeuer, wobei 5 Amerikaner getödtet, 2 schwer und eine Anzahl Anderer leichter verwundet wurden. Das war der schlimmste Verlust, welchen Lawton auf seiner südlichen Expedition bis jetzt erlitten hat. Erst mit ihrem ganzen Kraftaufgebot, und nachdem die amerikanischen Kanonenboote eine ganze Stunde lang die Stellung der Filipinos bombardirt hatten, konnten die Amerikaner diese vertreiben.

Die Boote, welche Lawton auf seiner Expedition genommen, resp. beschlagnahmt hat, haben einen Gesammtwerth von etwa $60,000.

Uebrigens hat diese Expedition nicht Leute genug, um die von ihnen besetzten Positionen auf die Dauer zu halten. Sie braucht dringend Verstärkungen, — denn kaum hat sie einen Ort genommen und ist wieder weitergerückt, so erscheinen die Filipinos alsbald auch hinter den amerikanischen Truppen und besetzen den Ort auf's Neue! Das könnten die Amerikaner nur verhindern, wenn sie an jedem Ort eine starke Garnison ließen, und dafür haben sie, wie gesagt, nicht Truppen genug.

Manila, 14. April. Die Verluste der Amerikaner seit den 4. Februar (Eröffnung der jetzigen Feindseligkeiten) belaufen sich bereits auf 201 Todte und 974 Verwundete!

Die Filipinos fahren fort, bei jeder Gelegenheit die amerikanischen Truppenlinie zu belästigen. Besonders viel setzten sie in der jüngsten Zeit den Truppen des Generals Ovenshine zu, dessen Truppenlinie sich südlich von Manila ausdehnt.

General Wheaton, dessen Streitmacht sich bekanntlich im Norden von Manila befindet, läßt täglich von Orten südlich von Malolos aus Rekognoszirungs-Züge nach Osten zu vornehmen, damit von dort aus nicht wieder die Bahnlinie von den Filipinos in Gefahr gebracht wird.

General Lawton's Expedition kommt nur langsam vorwärts und ist neuerdings auf bedeutenden Widerstand gestoßen. (Siehe oben.)

Da es bekannt ist, daß sich mehrere Insurgenten-Offiziere zur Zeit in der Stadt Manila aufhalten, so wird die Verordnung gegen das Verlassen der Wohnungen nach 7 Uhr Abends auf das Strengste durchgeführt, die amerikanischen Wachen sind verdoppelt und sonstige Vorsichtsmaßregeln ergriffen worden.

Manila, 14. April. Viele der gefangenen Filipinos dahier werden von den Amerikanern unter der Bedingung freigelassen, daß sie die Proklamation der amerikanischen Philippinen-Kommission möglichst weithin unter ihren Landsleuten verbreiten.

Manila, 14. April. General Lawton, welcher bekanntlich von Santa Cruz aus nördlich ein Stück weit vorgedrungen war, hat sich jetzt nach der Gegend südlich vom See Laguna de Bai gewendet, um die befestigte Stadt Calambo, am südwestlichen Gestade des Sees, zu erreichen. Unterwegs nahm er noch vier Orte ein und trieb die Filipinos mit schweren Verlusten in die Hügel-Gegend zurück. Lawton's Streitkräfte haben bis jetzt 9 Todte und 16 Verwundete.

Illinoiser Legislatur.

Noch heute soll die Klappe zugemacht werden.

Springfield, 14. April. Eine ganze Reihe Verwilligungs-Vorlagen wurde in beiden Häusern der Staatslegislatur so rasch wie möglich angenommen; denn der Schluß der Session scheint nur noch einige Stunden entfernt zu sei, und die Gesetzesmühle arbeitet mit Hochdruck.

Der Senat hieß u. A. den Abgeordnetenhaus-Entwurf betreffs der Steuern-Umlage gut. (3 Millionen Dollars für 1899 und ebenso viel für 1900 zur Deckung allgemeiner Staatsausgaben und je eine Million in diesen beiden Jahren für Schulzwecke.)

Obwohl der Senat die Rübenzucker-Vorlage annahm, kann dieselbe diesmal, wegen Zeitmangel für die Erledigung im Abgeordnetenhaus, nicht zum Gesetz werden. Noch manche andere Vorlagen haben das gleiche Schicksal. — Die Vorlage betreffs Besteuerung von Brutto-Einnahmen der Versicherungs-Gesellschaften wurde vom Seat dahin abgeändert, daß sie Lebens- und einheimische Feuerversicherungs-Gesellschaften nicht umfaßt.

Das Abgeordnetenhaus hieß die Busse'sche Generalwahlen-Vorlage gut und noch zwei andere der Busse'schen Vorlagen betreffs der Wahlen (darunter diejenige gegen die Kolonisirung von Stimmgebern), aber beide ohne die Dringlichkeits-Klausel. Ferner wurde die Senatsvorlage angenommen, welche den Kommissären des Illinois- und Michigan-Kanals Vollmacht gibt, Land zu verkaufen und zu verpachten. Desgleichen die Busse'sche „Fire Escape“-Vorlage und zwei fette Verwilligungs-Vorlagen für die Staats-Normalschulen.

Trotz des heftigen Widerstandes von Drew und Vincent nahm das Haus mit 81 gegen 44 Stimmen die (auf die Stadt Springfield gemünzte) Berry'sche Senatsvorlage an, wonach in Städten mit 30,000 bis 100,000 Einwohnern die Lehramts-Kandidaten vom städtischen Schulrath, und nicht vom County-Schulsuperintendenten geprüft werden sollen.

Bahnunglück.

Cheyenne, Wyo., 14. April. Es ist hier die Kunde von einem schrecklichen Bahnunfall eingetroffen, welcher sich zu Sheridan, Wy., ereignete.

Der schmelzende Schnee hat beide Arme des Goose Creek zum Austreten gebracht und Sheridan unter Wasser gesetzt, und in die reißende Hochfluth lief ein Zug der Burlington-Bahn hinein. Sechs Passagiere ertranken, ehe ihnen Beistand geleistet werden konnte.

Cheyenne, Wyo., 14. April. Die Beamten der Burlington-Bahn sagen, es sei gar keine Hochfluth in der Gegend von Sheridan, Wyo., vorgekommen, und sie glauben, daß die Nachricht über ein dortiges Bahnunglück und das Umkommen von sechs Menschen grundlos sei.

Jener Postmeistermord-Prozeß.

Charleston, S. C., 14. April. Gegenwärtig ist hier der Prozeß gegen die elf Bürger von Lake City im Gange, welche angeklagt wurden, den farbigen Postmeister Baker und sein Kind umgebracht und das Postamt niedergebrannt zu haben. Es sind bereits alle Zeugen der Anklage vernommen. Viel scheint auch bei diesem Prozeß nicht herauszukommen, — dies geht schon daraus hervor, daß auf Antrag der Vertheidigung heute bereits in Bezug auf drei der Angeklagten ein freisprechendes Verdikt gefällt worden ist.

Entführungs-Sensation.

Rockford, Ill., 14. April. Ethel Tulley, das 14jährige Töchterlein eines Hilfssheriffs, ist unter geheimnißvollen Umständen verschwunden, und man glaubt, daß sie von Landstreichern entführt worden sei, welche von jenem Hilfssheriff vor mehreren Jahren in's Zuchthaus gebracht wurden. Hunderte von Leuten suchen jetzt die Waldungen in der Umgegend ab; wenn die Entführer eingefangen werden sollten, können sie ein Lynchgericht erwarten.

Ausland.

Die „Los von Rom“-Bewegung.

Ein Geheim-Erlaß des österreichischen Ministers des Innern.

Wien, 14. April. Immer energischer geht die österreichische Regierung gegen die „Los von Rom-Bewegung“ vor, die ihr täglich bedenklicher erscheint. In einem Geheimerlaß an die Landesregierungen verfügt der Minister des Innern ganz energisch die Maßregelung aller solcher Beamten, die vom Katholizismus zum Protestantismus übertreten, resp. übergetreten sind. Die Landes- und Kreisregierungen sollen alle Mittel, von der Ueberredung bis zur Drohung und Strafversetzung, anwenden, solche Uebertritte zu hindern.

Die Statthalterei von Nieder-Oesterreich löste in ihrem Bereich den Verein der Deutschnationalen, den Deutschen Bezirksverein, den Verein evangelischer Glaubensgenossen und den Germanenbund wegen deren agitatorischer Thätigkeit auf.

Fälschlich todtgesagt.

London, 14. April. Gestern Abend wurde die Nachricht über die Welt telegraphirt, daß der bekannte amerikanische Maler John S. Sargent gestorben sei. Derselbe ist jedoch gesund und wohl und amüsirte sich sehr über die Todesnachricht. Allerdings war ein Anderer gestorben, der Sargent hieß und sich ebenfalls zu den Künstlern zählte.

19 Bauernhöfe abgebrannt.

München, 14. April. Zu Niederaltheim, im bairischen Regierungsbezirk Schwaben, sind 19 Bauerngehöfte mit Wohngebäuden abgebrannt.

Deutscher Reichstag.

Der Nachtrags-Etat ist besonders hoch.—Die samoanische Frage.

Berlin, 14. April. Dem Reichstage ging der Nachtrags-Etat zu; derselbe ist höher als je. Ein großer Theil der Mehrausgaben wird durch die Aenderung der Oberbehörden der Marine nothwendig. Auch die Invaliden-Pensionen erfordern gegen den Voranschlag ein bedeutendes Mehr, ebenso die Gehaltserhöhungen verschiedener Kategorien von Unterbeamten.

Mit Ausnahme der Sozialdemokraten unterzeichneten sämmtliche Parteien im Reichstag die Interpellation an die Regierung über die Samoafrage. Doch wurden, nach längeren vertraulichen Unterhandlungen zwischen dem Zentrumführer Lieber und dem Minister v. Bülow aus der Interpellation die Worte gestrichen: „.. welche die deutschen Interessen so schwer geschädigt haben“. Herr v. Bülow soll die Interpellation, wie schon angekündigt, noch heute beantworten.

Berlin, 14. April. Die angekündigte Interpellirung der Regierung über die Samoa-Frage fand heute im Reichstag statt. Hr. v. Bülow beantwortete dieselbe im Namen der Regierung und sagte u. A.:

„Ich werde nichts äußern, das in irgend einer Weise die friedlichen Verhandlungen, welche die deutsche, die britische und die amerikanische Regierung behufs Beilegung der samoanischen Wirren eröffnet haben, erschweren könnte.

Unsere Regierung wird sich verpflichten, den Stand der Dinge auf Samoa, wie er durch den Berliner Vertrag geschaffen wurde, und die deutschen Rechte unter diesem Vertrag aufrechtzuerhalten. Wir sind bereit zu einer gleichmäßigen Vertheilung der Inseln unter die drei Mächte; so lange aber der Berliner Vertrag besteht, werden wir an demselben festhalten.

Wir haben den Regierungen in London und Washington erklärt, daß wir alle Vorgänge in Samoa, welche nicht das Ergebniß einstimmigen Beschlusses der Vertreter der drei Mächte waren, für ungesetzlich halten. Nachdem Mataafa die Kontrolle über die Regierung erlangt hatte, wurde er von allen drei Konsuln anerkannt, und er konnte daher nur durch einstimmige Entscheidung entfernt werden.

Die Darstellungen über die neuesten Vorkommnisse zu Apia sind bis jetzt nur dürftig. Wir glauben aber nicht, daß Admiral Kautz den Befehlshaber des „Falke“ beleidigt hat. Betreffs der Verhaftung des Hrn. Huffnagel haben wir der britischen Regierung erklärt, daß wir ihn beschützen würden, weil wir ihn für unschuldig halten.

Um die Schlichtung der Angelegenheit zu erleichtern, schlugen wir eine gemeinsame Kommission vor. Amerika erklärte sich sofort damit einverstanden, und jetzt hat auch England angenommen. Der Hauptpunkt ist Einstimmigkeit der Entscheidungen.

Wir hoffen, daß die Kommission zu einer, nach allen Seiten zufriedenstellenden Einigung gelangen wird. Es würde höchst kleinlich und verwerflich sein, die Samoafrage zu einem Kriegsfall zu machen; aber wir besitzen gewisse Vertragsrechte, welche aufrechtzuerhalten die Ehre der Nation erheischt. Wir werden unter keinen Umständen und um keiner Ursache willen diese Rechte gefährden lassen.“

Hr. v. Bülow schloß unter großem Beifall. Alle Reichstagführer, einschließlich des Fürsten Herbert v. Bismarck, erklärten sich mit seiner Antwort zufrieden. Ein Vertrauens-Votum für die Regierung war schon vorher vereinbart worden. Der amerikanische und der britische Botschafter wohnten dieser Sitzung bei.

Der Dreyfus-Fall.

Paris, 14. April. General Boisdeffre (welcher zur Zeit von Dreyfus' Verurtheilung Chef des Generalstabes war) gibt in seiner, heute im „Figaro“ veröffentlichten Zeugen-Aussage zu, daß er den Oberst Picquart nach Tunis, Nordafrika sandte, als Picquart versuchte, Esterhazy an die Stelle von Dreyfus als Verräther zu setzen. — Andere Zeugen sagten aus, daß der Generalstab sein Aeußerstes aufgeboten habe, Esterhazy zu retten.

Das Blatt „Le Temps“ sagt: Hauptmann Freystaetter, Mitglied des Gerichtshofes, welcher Dreyfus verurtheilte, hat dem Flottenminister Lockroy brieflich mitgetheilt, daß Schriftstücke, die darauf berechnet waren, Dreyfus zu überführen, dem Kriegsminister erst in dem Zimmer mitgetheilt worden seien, in welches die Mitglieder des Gerichts sich zurückzogen, um über ihren Wahrspruch zu berathen. Lockroy hat diese Mittheilung dem Kriegsminister übermittelt.

Wieder eine Judenhetze befürchtet.

Wien, 14. April. In dem kleinen böhmischen Städtchen Polna wurde die Näherin Jruzer ermordet und verstümmelt aufgefunden. Verschiedene Anzeichen sprachen dafür, daß ein jüdischer Schuhmacher Namens Hülsener, in Beziehung zu dem Morde stände. Derselbe wurde in Untersuchungshaft gebracht. Polna's Bevölkerung, die aus etwas über 5000 Einwohnern, darunter 250 Juden, besteht, ist über den Mord so aufgeregt, daß dort eine reguläre Judenhetze erwartet wird, um somehr, als die Tschechen wegen der Nachoder Bewegung den Juden sehr feindlich gegenüberstehen.

Der Samoa-Trubel.

Das bockbeinige Spiel Großbritanniens.

London, 14. April. Der „Standard“ läßt sich aus Berlin melden, daß die Spannung zwischen Deutschland und Großbritannien wegen der Samoa-Frage wieder etwas zugenommen habe, da die britische Regierung noch immer Einwände betreffs der Aufgaben der zu ernennenden gemeinsamen Kommission mache.

Die gestern verbreitete Angabe, England habe dem deutschen Vorschlag betreffs Einstimmigkeit für die Entscheidungen dieser Kommission zugestimmt, wird hier (in London) als grundlos bezeichnet, soweit Lord Salisbury in Betracht kommt.

Hiesige Vertreter der britischen Bibelgesellschaft leugnen, daß des Königlein Malietoa Tanus der Kandidat dieser Bibelgesellschaft gewesen sei, und von ihr die Amerikaner als Katzenpfote benutzt worden seien. Doch räumen sie ein, daß der amerikanische Oberrichter Chambers lange Zeit die Gastfreundschaft dieser Gesellschaft in Apia genoß.

(Siehe auch das Betreffende unter: „Deutscher Reichstag.“)

Washington, D. C., 14. April. Es wird auch im amerikanischen Staatsdepartement erklärt, daß jetzt eine Einigung zwischen England und Deutschland über die Einstimmigkeits-Regel für die samoanische Kommission erzielt worden sei, und daß England in dieser Sache Deutschland nachgegeben habe. (Ueber die Einzelheiten wird jedoch noch nichts mitgetheilt.) Die (schon früher genannten) drei Kommissäre werden am 25. April von San Francisco nach Apia abreisen.

Fort aus dem Zarenreich.

Viele Deutsche und Finnländer gehen nach Amerika.

Berlin, 14. April. Eine große Anzahl deutscher Kolonisten im Wolga-Distrikt von Rußland wandert gegenwärtig nach Amerita aus, und zwar wegen einer Reihe Mißernten und darauffolgender Hungersnoth, sowie auch aus politischen Gründen.

London, 14. April. Die Politik der russischen Regierung bezüglich vollständiger Verrussung des Großherzogthums Finnland hat eine bedeutende Zunahme in der Zahl der finnländischen Auswanderer verursacht, welche über Hull nach den Ver. Staaten gehen. Der letzte Ostsee-Dampfer brachte 315 solcher Auswanderer nach Hull, und der vorige hatte 202 gebracht.

(Telegraphische Notizen auf der Innenseite.)

Lokalbericht.

Ihren Verletzungen erlegen.

Im County-Hospital ist heute die 35jährige Wittwe Emma Low an Verletzungen gestorben, welche ihr angeblich vorgestern von einem gewissen William Slater, von Nr. 814 Grand Avenue, zugefügt wurden. Als man heute Slater verhaften wollte, war derselbe nirgends zu finden. Frau Low miethete vor einer Woche von dem Genannten zwei Zimmer und versprach, am nächsten Tage die Miethe zu erlegen. Als sie diesem Versprechen nicht nachkam, soll Slater sie niedergeschlagen und mit Füßen getreten haben, bis die Nachbarn sich in's Mittel legten. Die Frau, bei der ein Rippenbruch konstatirt wurde, fand im County-Hospital Aufnahme. Das Befinden der Patientin bis gestern Abend keinen Anlaß zu Besorgnissen gab, so wurde Slater nicht in Haft genommen.

Später.—Slater ist heute Nachmittag an der Cottage Grove Ave. nahe 24. Str. festgenommen worden.

Verlängerung der Linie.

Beamte der Lake Str.-Hochbahn-Gesellschaft haben heute eine erste Probefahrt auf der jetzt von der 52. Str. bis zur Lombard Avenue fertig gestellten Verlängerung der Bahn gemacht. Die neue Linie ist übrigens „zu ebener Erde“ angelegt.

Verdächtiges Feuer.

Im Bureau der Staatsanwaltschaft ist heute Mittag in der Abwesenheit des Staatsanwaltes dessen Schreibpult auf bisher unaufgeklärte Weise in Brand gerathen. Verschiedene wichtige Papiere sollen ein Raub der Flammen geworden sein.

Nach Manila.

Auf dem Wege nach Manila, wohin sie zur Verstärkung des General Otis kommandirt sind, kamen heute, von Baltimore aus, zwei Batterien des 6. Artillerie-Regiments durch Chicago.

Kurz und Neu.

* Die vier auf Parole aus der Besserungsanstalt in Pontiac entlassenen Burschen, Jakob Draga, Emil Johnson, William Lovetin und Samuel Smith, wurden heute wieder dorthin zurückgebracht, weil sie wiederum auf Abwege gerathen waren.

* John Chambers, ein Veteran des Bürgerkrieges, der in Muskegon, Mich., wohnhaft ist, klagte heute Vormittag den Beamten der Polizeistation an der Harrison Str. sein Leid. In einer Wirthschaft an Clark Str. will er gestern Abend durch die Verabreichung von Opiaten in den von ihm geforderten Getränken betäubt und um $30 beraubt worden sein.

Ueberraschende Entdeckung.

Eine Reise, die heimlicher Weise dem Gärtner Schoepfle zugedacht war.

Der Gärtner John Schoepfle, Nr. 884 Blücher Str. wohnhaft, geht seit gestern in einer sehr nachdenklichen Stimmung unter seinen Blumen herum. Er hat nämlich in Erfahrung gebracht, daß Henry Roman, ein bis vor Kurzem bei ihm beschäftigt gewesener Arbeiter, Reisepläne für ihn entworfen hatte. Nun wäre es für Herrn Schoepfle sehr interessant, zu erfahren, wohin er wohl gekommen sein würde, wenn Roman diese Reisepläne hätte zur Ausführung bringen können.

Roman, der seit Jahren bei Schoepfle beschäftigt gewesen ist, war vorher irgendwie mit dem Strafgesetz in Konflitt gerathen und deshalb geraume Zeit in Joliet festgehalten worden. Schoepfle hatte bei der Anstellung des Mannes über diesen Umstand hinweggesehen und verschiedene Jahre hindurch auch keine Ursache gehabt, es zu bereuen. In letzter Zeit aber entdeckte er, daß Roman ihn um große Quantitäten Blumen bestahl. Nicht geneigt, großes Aufhebens von der Sache zu machen, erklärte er sich einverstanden, als Roman nach der Entdeckung meinte, daß nun wohl in der Gärtnerei seines Bleibens nicht länger sein würde. Roman zog also ab. Am nächsten Morgen stellte es sich heraus, daß dem zweiten Arbeiter Schoepfle's einem gewissen Grewe, sämmtliche Kleider gestohlen waren. Der Verdacht der Thäterschaft fiel natürlich auf Roman. Leute des Kapitän Schüttler machten diesen auf der Nordseite ausfindig und schafften ihn mit all seinem Gepäck nach der Polizeistation an Sheffield Ave. Dort wurde dann die überraschende Entdeckung gemacht, welche eingangs dieser Zeilen angedeutet ist. Unter Romans Sachen fand man nämlich Geschäftskarten vor, welche Roman sich hat drucken lassen und auf denen er sich als „Nachfolger von John Schoepfle“ bezeichnet. Ferner wurden verschiedene Briefe entdeckt, einer davon an die „Abendpost“ gerichtet, worin Henry Roman geschäftsmäßig anzeigt, daß er die Gärtnerei John Schoepfle's übernommen habe; der frühere Eigenthümer sei nach Europa gereist. Nun hat Schoepfle derartige Reiseabsichten nie gehabt, und er fragt sich verstört, wie Roman sich's vorgestellt haben mag, ihn zu einer derartigen oder sonst einer Reise zu bewegen und besonders seine, Schoepfles, Gattin davon zu überzeugen, daß er verreist sei? — Die Diebstahls-Anklage gegen Roman wurde heute vor Kadi Mahoney zur Verhandlung aufgerufen, aber bis auf Weiteres verschoben.

Auf der Suche.

Die Polizei soll verschollene Personen ausfindig machen.

Gesuche um die Auskundschaftung längst gegangener Verwandte sind während der letzten Tage in großer Anzahl bei Kapitän Colleran, dem Chef des städtischen Geheimdienstes, eingelaufen. Andrew Miller in Mecca, Mo., wünscht endlich von seiner Schwester zu hören, die sein Onkel Michael Bowles vor zwölf Jahren in Chicago in einem Kloster untergebracht hat. Thomas Gerloff, No. 34 Hight Str. in Boston, möchte die Adresse seines Onkels Fred. W. Strahl erfahren, der vor fünf Jahren hier anfäßig gewesen sein soll. Fritz und Rudie Banard haben seit sechs Jahren ihrer Nichte Elise Naegele, 220 N. Cascade Str. in Colorado Springs, Col., kein Lebenszeichen mehr von sich gegeben und nun soll Kapitän Colleran dieser den Chicagoer Wohnort der beiden Onkels mittheilen. Edward White, No. 16 Smith Str., Surry Hills, Sidney, möchte von Philipp Liderman hören, der im Jahre 1891 sich von Australien nach der Weltstadt am Michigan-See begeben haben soll. Weitere derartige Gesuche sind eingelaufen von der Mutter von Edward George West, der während der Weltausstellung von Peerstone, Grange Farm, in Northampton, England, aus nach Chicago gereist sein soll; von Thomas E. Hogan, No. 19 Patton Str., Springfield, Mass., zwecks Auskundschaftung von Chas. und Wm. Halcorn; von Margaret M. Thoms, New York, No. 119 Ost 88. Str., die ihren schieläugigen Sohn Arthur sucht; von den Verwandten, die Will H. Hunt in Sharon, Ter., zurückgelassen hat; von dem Bruder, der in Chicago verschwundenen Frau W. S. Moran, der D. A. Mitchell heißt und No. 23 Brushton Ave. in Pittsburg wohnt, und von der in St. Louis anfäßigen Mutter des von ihr sehnsüchtig zurückerwarteten Rex McIntyre.

Kurz und Neu.

* Coroner Berz wird den Inquest über das Ableben des Kaufmannes Geo. B. Fern am nächsten Dienstag vornehmen.

* Während das Dienstmädchen Hulda Petersen, No. 107 47. Str., heute Vormittag in dem Lokale des Geldwechslers Morttensen an der Kinzie Str. $48 einzahlte, die sie ihrem Vater nach Schweden schicken wollte, kam wie ein Stoßvogel ein kühner Dieb in das Geschäft geschossen, ergriff das Geld und war im nächsten Augenblick mit seiner Beute verschwunden.

Leset die „Sonntagpost“.

Feuers Wüthen.

Das Gebäude des Irving Park-Klubs in Asche gelegt.

Heute, am frühen Morgen, kam in dem prächtigen Gebäude des Irving Park Klubs, an Irving Boulevard und 42. Ave., ein Feuer aus, welches den Bau völlig vernichtete. Als der Hausmeister infolge des Prasselns der Flammen aus dem Schlafe erwachte, brannte bereits das ganze dritte Stockwert, und das Feuer griff so schnell um sich, daß der Mann sich eiligst flüchten mußte. Da bald darauf das ganze Gebäude in hellen Flammen stand, so war die schnell herbeigeeilte Feuerwehr völlig machtlos und mußte sich darauf beschränken, die benachbarten Häuser zu retten. Das Feuer hatte sich schon vor Eintreffen der Löschmannschaften auf das Gebäude des Bäckers N. W. Stark, No. 1163 Irving Park Boulevard, und den hinter demselben belegenen Schuppen verbreitet. Der Letztere brannte gänzlich ab, während der größte Theil des Wohnhauses von der Feuerwehr vor der Zerstörung bewahrt wurde. Das abgebrannte Klub-Gebäude wurde vor sechs Jahren mit einem Kostenaufwand von $18,000 erbaut und bildete den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens der Vorstadt Irving Park. Der Inhalt des Gebäudes, zumeist aus Logen-Utensilien bestehend, hatte einen Werth von etwa $10,000. Ueber die Entstehungsursache des Feuers konnte bis jetzt nichts Bestimmtes in Erfahrung gebracht werden. Man muthmaßt jedoch, daß ein Mitglied einer Loge, welche bis Mitternacht eine Versammlung in dem Klub-Gebäude abgehalten hatte, eine brennende Zigarre achtlos weggeworfen und dadurch das Feuer verursacht hat. Der Verlust des Bäckers Stark beziffert sich auf ungefähr $500.

Ein Feuer, welches heute früh morgens in dem Holzhause von Michael Crenhel Nr. 4710 Cook Straße ausbrach, hatte bereits solche Fortschritte gemacht, als es bemerkt wurde, daß die im Schlafe überraschte Familie kaum Zeit hatte, sich rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. Durch den heftigen Wind angefacht, schlugen die Flammen auch auf die anstoßenden Häuser Nr. 4712 und 4714 Cook Str., welche Michael Walsh und Josef Rose mit ihren Familien bewohnten, über. In kurzer Zeit waren sämmtliche drei Häuser bis auf den Grund abgebrannt. Die durch das Feuer vernichteten Häuser gehörten dem Bankier Harry Greenebaum, von Nr. 84 Dearborn Str., welcher seinen Verlust auf etwa $2900 beziffert, während die Insassen insgesammt um etwa $2900 geschädigt wurden.

Auf bis jetzt noch nicht aufgeklärte Weise entstand heute um 6 Uhr Morgens im sechsten Stockwerk des achtstöckigen Gebäudes Ecke Wabash Ave. und Harmon Court ein Feuer, welches an dem dort befindlichen Bücherlager der „Franklin Publishing Co.“ einen Schaden von etwa $2000 anrichtete. Das Gebäude wurde um $500 beschädigt.

Ein mit kochendem Theer angefüllter Behälter, welchen Dachdecker in dem Gäßchen an Carroll Ave. und Erie Straße aufgestellt hatten, fing heute Vormittag Feuer und explodirte. Die Feuerwehr mußte in Anspruch genommen werden, um die Flammen zu unterdrücken.

Selbstmord-Versuch.

Auf dem Bürgersteig vor dem Hause No. 389 Ost Superior Str., fand Albert Courtright heute in aller Frühe eine bewußtlose Frau am Boden liegend und laut stöhnend vor. Er rief Dr. F. D. Hollenbeck, No. 313 Ost Chicago Ave., zu Hülfe, welcher nach kurzer Untersuchung eine Arsenikvergiftung an der Leidenden feststellte und ihr Gegenmittel verabfolgte. Ein Brief, den die Patientin bei sich trug, gibt Lebensüberdruß als den Beweggrund zu ihrer verzweifelten That an. Sie beschuldigt darin einen gewissen C. A. Elder, No. 247 Ost Ohio Str., ihr gegebene Heirathsversprechen gebrochen zu haben. Die Erkrankte hatte sich unter Dr. Hollenbeck's Pflege gegen Mittag von den Folgen der Vergiftung so ziemlich wieder erholt und befindet sich außer Lebensgefahr.

Hat keinen Zweck mehr.

Die von der Civic Federation für heute einberufen gewesene Konferenz von Illinoiser Bürgermeistern ist auf unbestimmte Zeit verschoben worden. Die Berathung sollte nämlich nur in Verbindung mit den für Groß-Chicago gehegten Plänen stattfinden, da aber Groß-Chicago vorläufig zu Wasser geworden ist, so hat auch die Konferenz keinen Zweck mehr.

* Die Michigan Ave. soll demnächst, zwischen der 18. und 35. Str., ein neues Asphaltpflaster erhalten, laut einem Beschluß, den die Südparkbehörde gestern auf Wunsch der dortigen Anwohner gefaßt hat.

Das Wetter.

Vom Wetter-Bureau auf dem Auditorium-Thurm wird für die nächsten 18 Stunden folgende Witterung in Aussicht gestellt:

Chicago und Umgegend: Heute Abend und morgen klares, zur Nacht etwas kühleres Wetter. Frischer Nordwestwind, der später umspringt.

Indiana, Wisconsin und Nieder-Michigan: Heute Abend und morgen klares, zur Nacht kühleres Wetter. Nordwest-Wind.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 74 Grad; Nachts 12 Uhr 66 Grad; Morgens 6 Uhr 52 Grad; Mittags 12 Uhr 55 Grad.

Stadt und County.

Mit dem „Mailüfterl“ soll die Neupflasterung begonnen werden.

Eine zeitgemäße Warnung der County-Assessoren.

Die Lokalbehörde für Straßenverbesserungen hat im Laufe des Winters die Pflasterung, beziehungsweise Neupflasterung einer großen Anzahl von Straßen angeordnet, und sobald erst einmal beständiges Frühlingswetter eingezogen ist und kein Nachtfrost mehr zu befürchten ist, soll sofort mit den einschlägigen Arbeiten begonnen werden. Nicht wenige Straßen, die bisher ein Zederblockpflaster hatten, sollen jetzt asphaltirt werden, und zwar sind die betreffenden Kontrakte wiederum der „Bermudez Asphalt Co.“ zugeschlagen, welche schon zahlreiche Avenuen und Straßen mit einem Asphaltpflaster versehen hat, und zwar zur vollsten Zufriedenheit der Anwohner und der städtischen Behörden. Oakund Schiller Straße auf der Nordseite; die Vernon Avenue auf der Südseite; die Ashland-, Hermitage- und Turner Avenue, sowie die Van Buren und Lexington Straße auf der Westseite, gehören zu den Verkehrsstraßen, die in Bälde ein neues Asphaltpflaster erhalten werden.

Die im Oberbauamt eingelaufenen Angebote für die Jahreslieferung von Wasserleitungsröhren haben auf's Neue gezeigt, daß auch in dieser Geschäftsbranche ein „Trust“ zur Hebung und Kontrollirung der Preise besteht. Nur zwei Angebote waren eingelaufen, und zwar seitens der „U. S. Cast-Iron Pipe and Foundry Co.“ in Cleveland, und der „American Pipe and Foundry Co.“ in Chattanooga, Tenn. Die Erstgenannte bietet die Tonne zu $23.48, die Andere zu $24.43 an. Im vergangenen Jahre bezahlte die Stadt der „U. S. Cast-Iron Pipe and Foundry Co.“ $8 die Tonne weniger, als diesmal das Anerbieten derselben lautet. Die Gesellschaft erklärt, die Erhöhung ihrer Offerte um 50 Prozent mit dem Steigen des Rohmaterials und der Eisenpreise im Allgemeinen, doch ist es bekannt, daß die „U. S. Cast-Iron Pipe and Foundry Co.“ 90 Prozent des Gesammtmarktes im Gebiete der Union kontrollirt. Das aber stempelt sie thatsächlich zu einem „Trust“ und gibt ihr die Macht die Preise nach Belieben heraufzuschrauben, trotzdem die Produktionskosten nicht gestiegen sind. Die „Addyston Pipe & Steel Co.“, von Cincinnati, und die „Dennis Long Co.“, sowie noch zwei oder drei andere kleinere Wasserleitungsröhren-Fabriken, denen die Stadt in früheren Jahren die Kontrakte zuzuschlagen pflegte, sind bereits von der genannten „U. S. Co.“ verschlungen worden.

Das langjährige Schulrathsmitglied Thomas Brenan, dessen Amtszeit demnächst abläuft und der anfänglich von einer Wieder-Ernennung nichts wissen wollte, hat jetzt doch dem Drängen seiner Freunde nachgegeben und wird im Schulrath verbleiben, sofern der Mayor ihn wiederernennen sollte. Hieran ist aber wohl kaum zu zweifeln. Vor Allen waren es die Lehrer und Lehrerinnen, welche ihn dringend ersuchten, seine ursprüngliche Absicht in Wiedererwägung zu ziehen, wohl wissend, daß Brenan von jeher ihr begeisterter Vorkämpfer in der städtischen Schulbehörde gewesen ist.

Die County-Assessoren machen das Publikum darauf aufmerksam, daß demselben absolut kein Nutzen daraus erwachsen kann, wenn es den Versuch macht, die Hilfs-Assessoren zu „beeinflussen“ oder gar zu bestechen. Letztere hätten weiter nichts zu thun, als den Grundeigenthumsbesitzern die zum Ausfüllen bestimmten Fragebogen einzuhändigen; mit der Abschätzung selbst aber hätten sie nichts zu thun.

Es tropft.

Die eisernen Unterbauten der neuen Schienenwege, welche die Rock Island-Bahngesellschaft an der 63., 65., 67. und 69. Straße hat errichten lassen, haben während der letzten Wochen einen dicken Anstrich erhalten, der die Eisentheile wohl gegen Rost schützt, aber nicht vor den brennenden Strahlen der Sonne Stich hält. Theer bildet nämlich den Hauptbestandtheil der Anstrichmasse, und dieser klebrige Stoff hat bekanntlich die Eigenschaft, in der Hitze zunächst wie Wachs zu erweichen und sich dann zu einer tropfbaren Flüssigkeit zu verdünnen. Gestern Nachmittag tropfte es in schwarzen Klümpchen von den Gerüsten und den Schienenwegen herab auf die Gewänder der sich unten bewegenden Passanten, und da die meisten sich in hellfarbige Sommerkleider gesteckt, wurden die dicken schwarzen Tropfen, die sich festklebten in der Textur der Stoffe und nur mit Mühe entfernt werden konnten, den Leuten ein Gräuel, die sich eine Sommerplage, die sie betraf, das erster Aergerniß, das ihnen die Frühlingssonne brachte. Bei der betreffenden Bahnverwaltung sollen heute nicht wenig Beschwerden über den gegen die Einwirkungen der Sonne nicht gefeiten Anstrich eingelaufen sein.

* Die 72 Jahre alte Frau Susan O. Burrows wurde heute Vormittag in ihrer Wohnung, No. 1527 Bradley Place, todt im Bett liegend aufgefunden. Man nimmt an, daß ein Schlaganfall ihrem Leben ein jähes Ende bereitet hat.

J. C. Lutz & Co.
1000 1002 & 1004 Milwaukee Ave.

Größte Bargains an der Avenue für Samstag

Main Floor.

10c Qualität ecru gerippte Damenleibchen, eingefaßter Hals u. Aermel, mit oder ohne Aermel, Samstag zu . . **5c**
87 Dutzend 15c ecru gerippte Leibchen für Damen, zu **10c**
100 Dutzend 21c Sommer-Leibchen für Damen, zu **13c**
25c Sommerleibchen für Damen, zu . . . **19c**
19c Lisle finished Baumwollstrümpfe für Damen, nur 38 Dutzend, solange sie vorhalten, per Paar **10c**
75 Dutzend 25c Seiden String oder Club Ties — dunkle Muster — solange sie vorhalten — Samstag — nur **3c**
30 Zoll breites India Leinen — die 10c Sorte, per Yard **5c**
25c Muslin Hosen für Damen, alle Größen . **13c**
Paines Celery Compound, für **64c**

2. Floor—Kleider.

Ganzwollene schwarze Cheviot Sack-Anzüge für Männer, gemacht mit Italian Cloth Futter, regul. $7.50 Werth, für . . . **4.98**
Ganzwoll. 16 Unzen Washington Mills schwarze Clay Worsted Anzüge für Knaben, einfach- oder doppelknöpfig, gemacht mit franz. Facing und Satin Piping — regul. $7 Werth, für . . . **4.95**
Fancy Cassimere 3-Stück-Anzüge für Knaben, Rock, Weste und Hosen — gut gemacht — Größen 8 bis 16 — für **2.25**
Ganzwollene Fancy Cassimere u. schwarze oder blaue Chviot doppelknöpfige Kniehosen - Anzüge für Knaben, für **1.48**
Ganzwollene Hairline gestreifte Männerhosen, gut gemacht — werth $1.95, für . . . **1.25**
Weiße Lawn Blousen für Knaben, mit fancy Sailor Kragen und Manschetten, Gr. 4—9, für **29c**
Ganzwollene Cassimere Golfkappen für Knaben, für **10c**

Schuh-Dept.

Laßt Euch ein schönes Paar von modischen Frühjahrs - Schuhen geben in unserem Store diesen Samstag.
Lohfarbige Schnürschuhe für Damen einige mit fancy Cloth Top, gute Facons und gute Größen, werth $1.75, für **1.25**
Lohfarbige Schnür- und Knöpf-Schuhe für Mädchen und Knaben, werth $1.00, Größen 9—1½, für . . **69c**
Feine schwarze und lohfarbige Oxford Schnür-Schuhe für Damen, jedes Paar solides Leder, Sohlen und Counters, — alles neue Facons — werth $1.35, per Paar für . . **98c**
$3.00 lohfarbige fancy Cloth Top oder ganz Kid Top Schuhe für Damen, die neuesten Facons sie können nichts dafür aber sie kleiden Jedermann —alle Größen für . **$2.00**
Feine $2.50 lohfarbige Vici Kid Schnür-Schuhe für Männer — Coin Zehen Facon, alle Größen ein wirklicher Bargain für . . . **1.69**
Tennis Schnürschuhe für kleine Knaben, mit Gummi Boden, werth 50c, für . **29c**

3. Floor.

6000 Extension Messing Gardinen Rods — ausziehbar von 24 bis 44 Zoll — werth 10c, Samstag, 3 für . . **5c**
100 Stücke fancy Tisch Wachstuch 1¼ Yds. breit, ganze Stücke, werth 11c, per Yd. **5c**
1200 gute Größe ungebleichte türkische Handtücher zu **5½c**
265 Stücke feine Spitzen-Gardinen, echte Brussel Effekte und schottische Net — ein, zwei und drei Paar Partien — einige etwas beschmutzt, — werth von $2.50 bis $3.00 — per Paar **1.59**
65 Dtzd. 72x90 ungebleichte Betttücher, aus extra guter Qualität Muslin gemacht, gesäumt u. fertig zum Gebrauch, reg. 48c Werthe, zu . . **27c**
20 Dutzend 10-4 ganzleinene befranste Tischtücher, mit weißen und rothen Rändern, würden zu 98c billig sein, Samstag **55c**
100 Dutzend ganzleinene Damast - Handtücher, mit weißen und farbigen Rändern, geknoteter Franse, unsere beste 29c Sorte, einige leicht beschmutzt, für **19c**

Putzwaaren.

Zwei große Rosen und 2 Knospen, per Bündchen . . **5c**
Spezieller Verkauf von Sailors, aufw. von . . **10c**
1000 Bündchen Crush Rosen, 6 in einem Bündchen, mit Laubwerk und Gummi-Stengel, 45c werth, per Bündchen für **19c**
Ein hübsches Assortement von garnirten Hüten, raube Braid-Shapes, mit Seiden - Chiffon Flügeln, Blumen und Schnallen, $3.25 werth— für **1.98**
Leghorns für Kinder hübsch garnirt mit Spitzen, Blumen und Band, $1.50 werth, für **89c**

Cloak-Dept.

250 brocaded Brillantine und offengearbeitete Capes für Damen und Kinder, hübsch besetzt mit Spitzen und Band, Fancy Taffeta - Futter, würden zu $1.69 billig sein, für **98c**
175 seidene Capes für Damen, hübsch besetzt mit Spitzen und Atlas - Band, beaded und braided, mit Seide gefüttert, plaited Rücken, $4.75 werth, für **2.98**
65 elegante seidene Capes für Damen, prachtvoll besetzt mit Chiffon, Atlas - Band und Schnallen, mit Taffeta - Seide gefüttert, regul. Werth $8.00, für . . **4.98**
200 ganzwollene Broadcloth-Jackets für Damen, in blau u. Schwarz, in der allerneuesten Art und Weise gemacht, durchweg gefüttert mit fancy Seiden-Futter, perfekt passend und alle Größen, $4.95 werth, für **2.98**
150 Frühjahrs - Jackets für Mädchen, in Braun, Schwarz, Blau und Lohfarben, mit Seide gefüttert, Größen von 14 bis 18, von $4.25 bis $5.00 werth, Samstag **2.98**
100 feine Broadcloth - Jackets f. Damen, in Blau und Braun, durchweg mit Seide gefüttert, alle Größen, elegantes Passen, $6.50 werth, für **3.98**

Cloak-Dept. (Forts.)

350 Kleider-Skirts für Damen, aus ganzwoll. Serge und brocaded Brillantine gemacht, in Blau und Schwarz, ausgezeichnet gemacht, mit Percaline gefüttert, alle Größen, $2.75 werth, für **1.69**
100 brocaded seidene Kleider-Skirts für Damen, perfekt gemacht, elegantes Passen, alle Größen, $7.00 werth, für **3.69**

Basement.

Gold verzierte Cream Sets, bestehend aus Zuckerschale, Butterteller, Rahmtopf und Löffelhalter, $1.49 per Set werth, für **98c**
Gold dekorirte Berry Sets aus Glas, große 8zöll. Berry Bowl und 6 Sauce Dishes, werth $1.49, für **98c**
Gold dekorirte Wasser-Sets aus Glas, großer Krug, 6 Gläser und Tray, für **98c**
Große fancy Kuchen - Stands, 29c werth, für **15c**
100 Stücke fancy geformte und dekorirte Porzellan Dinner-Service, $8.98 per Set werth, für **4.98**

4. Floor.

200 feine Sommer-Comforters, mit weißer Watte gefüllt, überzogen mit feiner Silkaline — werth $1.50, für **98c**
50 Paar 3½-Pfd. Federkissen — gute Satin-Finish Ticking, wth. 50c das Stück, für **22c**
Neue ganzwollene Art Square Rugs, in feinen Mustern — Größen 8×9, für **3.75**
30 Rollen schweres 2 Yds. breites Oeltuch, in neuen Mustern, werth 65c per Yard **45c**
Weiß emaillirte eiserne Bettstellen, Messing-Trimming, feine Draht-Sprungfedern und mit guter Cotton Top Matratze — werth $9.00, vollständig für **4.45**

Groceries.

Unsere beste Elgin Creamery Butter, per Pfund **21c**
Fancy Wisconsin Creamery Butter, per Pfd. **17c**
Allerbester Schweizer-Käse, per Pfund **14c**
Absolut frische Eier, garantirt, per Dutzend . . **12c**
Swift & Co.'s Winchester Schinken, per Pfund . . . **4½c**
Beste Qualität Frankfurter Würste, Pfund . . . **5c**
Fancy Solid Pack Tomaten, per Büchse . . . **6c**
Alle Sorten von Gemüse- und Blumensamen, per Packet **1c**
Beste Dill oder saure Pickles, per Dutzend **6c**
Hochfein parfümirte Toilettenseife, per Stück . . . **1c**
Frisch geröstete Peanuts, per Quart **4c**
Bestes Wild Cherry Phosphate, per Flasche . . **5c**
Frischer home-made Pound Cake per Cake **7½c**

Zucker umsonst!
3 Pfund granulirter Zucker frei mit jeden 2 Pfund unseres fancy Java Kaffees, das Pfund zu **25c**
Beste Soda Crackers, per Pfund **4c**

Lokalbericht.

Arbeiter-Angelegenheiten.

Die Steinhauer-Union kämpft gegen Maschinen.

Der Streik der Plumber beigelegt.

Eine seltene Erscheinung in der modernen Gewerkschaftsbewegung ist es, daß eine großstädtische Arbeiter-Organisation, die auf dem Boden neuzeitlicher Anschauungen zu stehen vorgibt, einen Kampf gegen die Verwendung von Maschinen in der betreffenden Industrie unternimmt. Der Beschluß, durch welchen die hiesige Steinhauer-Union einen solchen Kampf verfügt hat, ist denn auch keineswegs einhellig zur Annahme gelangt. Die Mehrzahl der deutschen Mitglieder wenigstens hat von einem derartigen Vorgehen nichts wissen wollen. Die Vertreter der Opposition erinnerten an die abfällige Beurtheilung, welche im Jahre 1885 bei der organisirten Arbeiterschaft ein ähnliches Vorgehen der Kistenmacher-Union fand, als diese der Firma Maxwell Bros. den Krieg erklärte, nur weil dieselbe neue Maschinen einführte. Jener Streik sei denn auch kläglich verloren gegangen. Aber der Widerstand war vergeblich. Die Mehrheit beschloß, daß bei allen Steinhauer-Firmen, welche Steinhobel in ihren Betrieben verwenden — es sind dies 26 aus einer Gesammtzahl von 66 — die Arbeit eingestellt werden solle. Das war vorgestern, und gestern konnte die Union sich bereits eines scheinbaren Erfolges rühmen. Verschiedene Firmen nämlich, welche Dringlichkeits-Aufträge zu erfüllen haben, fügten sich bis auf Weiteres der von den Arbeitern gestellten Forderung, haben aber die Vergünstigung erlangt, bis zur Erledigung der Aufträge ihre Maschinen weiter benützen zu dürfen. — Der Streik-Ausschuß der Union besteht aus Präsident August Arbock und den Mitgliedern Joseph Sullivan, Richard Croke, James Donnelly, Thomas Grow, Henry Schwillenbach, David Suiter, Hermann Otlen, Laurence Cullen, Robert Speirs und C. Larson. Es ist übrigens wohl anzunehmen, daß die Union sich schließlich auch mit dem Zugeständniß günstigerer Arbeitsbedingungen für die Bediener der Maschinen begnügen würde.

* * *

Der Plumber-Streik ist gestern, nach einer Verhandlung von zwölfstündiger Dauer zwischen den Ausschüssen der Unternehmer und der Union, auf der Grundlage gegenseitiger Zugeständnisse beigelegt worden. Der Tagelohn von $4 ist von den Unternehmern bewilligt worden, und die Union begnügt sich für den halben Samstag mit $2, statt auf dem verlangten Lohn von $2.50 zu bestehen. Die Forderung des Unternehmer-Verbandes, daß die Union-Leute nur für seine Mitglieder arbeiten sollen, bleibt formell in Kraft, soll aber nicht gar zu streng durchgeführt werden, sofern die Union ihren Mitgliedern nicht gestattet, für Meister, die außerhalb des Verbandes stehen, für weniger als den Unionlohn zu arbeiten. 25 Unternehmer, die nicht zum Verband gehören, haben sich gestern schriftlich zur Zahlung des Unionlohnes verpflichtet.

* * *

Sekretär Kidd vom Internationalen Verband der Holzarbeiter ist im Auftrage des Präsidenten der „American Federation of Labor“ nach Ishpeming, Mich., gereist, um die Gründe zu untersuchen, welche den Streik der dortigen Bergleute veranlaßt haben.

Die in Maywood von den Arbeitern der Norton'schen Blechbüchsenfabrik gegründete Union hat sich durch die Erwählung der folgenden Beamten nunmehr organisirt: Präsident, John Van Laar; Vize-Präsident, Philipp Wolff; Protokollführer, Charles Callard; Finanz-Sekretär, Gertrude Sands; Schatzmeister, Henry Guber; Ordnungshüter, Christopher Wolverson.

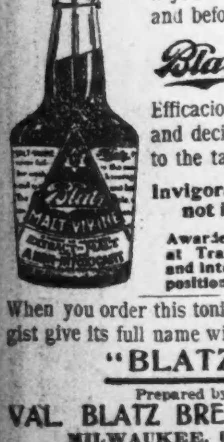
Die Vernieter in den „American Bridge Works“ an der Root Str. haben durch eine kurzen Streik die Zusicherung einer Lohnerhöhung erlangt, die vom 1. Mai an in Kraft treten soll. Der Streik war eigentlich im Interesse der in der Fabrik beschäftigten Knaben erklärt worden, denen eine nachgesuchte Lohnerhöhung verweigert worden war. Die Fabrikleitung kündigt nun an, daß sie die Plätze der Knaben vom 1. Mai an mit Männern besetzen würde.

Nur für morgen!

Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., Toil du Nord fancy Kleider Gingham, werth 12½c die Yrd., für 7½c. — 10 Yrd. an jeden Kunden.

* In der Featherstone'schen Fahrradfabrik wurde gestern ein Arbeiter Namens Baudler unter der Anklage verhaftet, vor acht Monaten seine Frau auf ihrer bei Quincy, Ill., gelegenen Farm im Stich gelassen zu haben. Frau Baudler behauptet, der Aufenthalt ihres Gatten sei ihr in einem Traume offenbart worden. Thatsächlich dürfte sie indessen denselben von der in St. Louis ansässigen Mutter ihres Gatten erkundet haben.

No More Wakeful Nights


followed by weary days, if you take at mealtime and before retiring

Blatz Malt-Vivine

Efficacious as a tonic and decidedly pleasing to the taste.

Invigorates but will not intoxicate.

Awarded First Honors at Trans-Mississippi and International Exposition.

When you order this tonic of your druggist give its full name with emphasis on

"BLATZ."

Prepared by
VAL. BLATZ BREWING CO.
MILWAUKEE, U. S. A.
CHICAGO BRANCH:
CORNER UNION AND ERIE STREETS.
TELEPHONE 4357 MAIN.

Wir wachsen mit Siebenmeilen-Schritten. Die Arbeit, ein weiteres ganzes Gebäude einzuverleiben, ist jetzt im Gange und im Mai werden wir den ganzen Block einnehmen und in der That zum größten Laden der Welt werden.

THE HUB
HENRY C. LYTTON.

Samstag Abend offen bis 10 Uhr.

Es liegt Eleganz in einem Ueberrock!

Eine Eleganz, wie sie durch kein anderes Herren-Kleidungsstück ausgedrückt wird. Es deckt manche Schäden des Körpers und der unteren Kleider — und ist sehr nützlich an kühlen Tagen und Nächten, die in diesem Klima sehr häufig sind. The Hub hat **Tausende von Ueberröcken** in jeder nur denkbaren Facon, Schnitt, Größe und Qualität — und wenn man unsere Preise betrachtet, die die allerniedrigsten sind für gute Waare und sie in in den Bereich jeder Börse bringen, so gibt es keinen Grund, weshalb Ihr ohne einen gehen solltet.

Top-Coats für Männer.

Covert Cloth Top Coats für Männer— ganzwollen — zugeschnitten in Medium Short Box Facon — seidenes Aermelfutter — gleichwerthig im Aussehen der $20 Sorte vom Kundenschneider — The Hub's Samstagspreis **$6.95**

Box Top Coats für Männer—einfaches oder Herringbone Covert Cloth — lohfarbig, braun oder schwarz—Satin Aermelfutter und hübsch geschneidert—der Kundenschneider würde $25 dafür verlangen—aber The Hub verlangt nur **$10**

Frühjahrs Top Coats für Männer — gemacht von import. Covert Cloth in all den neuen Schattirungen — Skinner's seidenes Aermel- und Körperfutter — gleichwerthig den $30 Kleidungsstücken vom Kundenschneider—The Hub's Samstagspreis **$15**

Frühjahrs-Anzüge für Männer.

Spezielle Werthe in Anzügen für morgen—feine all-worsted blaue Serge-Anzüge für Männer — echt indigo-gefärbt — glatter und rauher Finish — wirkliche $10 Werthe — extra spezieller Preis für Samstag **$6.75**

All-worsted Sack-Anzüge für Männer— fancy Streifen, faint Plaids und Checks — hübsch gemacht und besetzt — gleichwerthig den $30 Anzügen vom Kundenschneider — unser spezieller Samstagspreis **$11.50**

Modische Frühjahrs-Anzüge für Männer—feinste seidengemischte Worsteds—import. schott. Cheviots u. beste Serges—durchweg in feiner Art ausgestattet — in anderen Läden zu $18 und $20 verkauft—Samstag hier offerirt für nur **$15**

The Hub ist das Hauptquartier von Bicycle-Anzügen für Männer—zeigt alle je bekannten Facons und Muster zu Preisen, rangirend von $10 herunter bis $3.

Große Beinkleider-Ausstellung. Ein ganzer Floor dieser Ausstellung gewidmet.

Niedliche Beinkleider für Männer — aus eleganten gestreiften Worsteds und fancy Tweeds gemacht — so gut in jeder Beziehung wie irgend welche Beinkleider, die zu $4.00 gemacht werden—offerirt morgen für **$2.95**

Gute Beinkleider für Geschäftsleute — reine ganzwollene Cassimeres und Cheviots—perfekt im Passen und in der Arbeit— gehören Euch morgen für nur **$2.00**

Das allergrößte Knaben-Departement der Welt...

Ein ganzer Floor — 12,500 Quadratfuß Flächenraum — exklusiv dem Verkauf von Kleidern, Hüten, Kappen und hochfeinen modischen Garderobe-Artikeln für Knaben, Jünglinge und Kinder gewidmet. Vergeßt nicht, daß wir Euch eine Ersparniß von mindestens 25 Prozent garantiren — und wenn sich unser Versprechen jemals als irrig erweisen sollte, so wird Euch Euer Geld prompt zurückerstattet.

Lange Hosen-Anzüge für Knaben im Alter von 14 bis 19 Jahren—einfach- doppelknöpfige Facons—feine blaue Serges, schwarze Clay Worsteds und Cheviots—und fancy gemischte Cassimeres—ausgewählte Färbungen—werden anderswo für $15.00 verkauft—hier morgen **$10.00**

Extra speziell für Samstag — 300 lange Hosen - Anzüge für Knaben in jedem Alter bis zu 19 Jahren — reine ganzwollene Cheviots, Cassimeres und Tweeds — neue Frühlings - Effekte — wirkliche $10.00 Werthe — unser Preis morgen nur **$5.00**

Ungefähr 200 Kniehosen-Anzüge für Knaben—Alter 3 bis 16—kleine Nummer in Vestee Facons—große Nummer in einfacher doppelknöpfiger—angebrochene Partien von unseren reg. $5 Werthen—extra spezieller Preis morgen **$2.50**

Eine spezielle Samstags-Offerte morgen in einzelnen Hosen für Knaben—200 feine ganzwollene Beinkleider—einfache und fancy Effekte—2, 3 und 4 von jeder Sorte, die bis zu $2 und $3 verkauft wurden—Eure Auswahl für **$1.50**

Kniehosen - Anzüge für Knaben im Alter von 10 bis 16 Jahren — ganzwollene fancy gemischte Cheviots und Tweeds, schwarze und blaue Serges und Clay Worsteds — wirkliche $7 Qualitäten — Eure Auswahl morgen für nur **$4.95**

Doppelknöpfige Kniehosen-Anzüge für Knaben im Alter von 7 bis 16 Jahren—feine ganzwollene graue und braune Cheviots und Cassimeres—doppelter Sitz und Kniee—die besten $5 Werthe in Chicago offerirt— trotzdem hier herabgesetzt auf nur **$3.95**

Konfirmation-Anzüge für Knaben—mit kurzen und langen Beinkleidern —eine völlige Ersparniß von 25 Proz. gegenüber and. Chicagoer Läden.

$2.00 Derby und Fedora-Hüte für Knaben — Frühlings-Moden — Samstag für **98c**

75 fancy Hemden für Knaben — mit zwei abnehmbaren dazu passenden Kragen und Manschetten—für **48c**

75c Golf-Mützen für Knaben—Samstag für **48c**

$1.25 farbige Hemden für Knaben für **88c**

Ein League Baseball und Bat frei mit jedem Anzug.

Jetzt ist es der Stetson...

Ist der modernste Hut, der in Chicago verkauft wird.

Tausende tragen sie — Tausende mehr werden ihn tragen — es gibt keine Beschränkung in ihrer Popularität — sie besitzen alle die nothwendigen Eigenschaften von modischer Hutwaare — warum $5.00 für irgend einen Hut auf der Welt bezahlen, wenn wir Euch die neuen Stetson Derby und Fedoras offeriren für nur **$3.50**

Diejenigen, die nicht gerne so viel bezahlen, tragen The Hub's eigene Derbys und Fedoras, welche wir garantiren ebenso gut zu sein, als irgend ein $3.00 Hut, der anderswo verkauft wird — und welche wir offeriren für nur **$1.90**

200 ganzwollene, satingefütterte Golf und Bicycle Kappen für Männer — assortirte Fancy Muster — alle Farben — werth 75c — speziell zu **39c**

Großer Umbrella-Verkauf—wir haben das ganze Lager eines New Yorker Fabrikanten von hochfeinen Waaren geräumt und offeriren dieselben in 2 Partien, wie folgt: 900 Stücke Taffeta und Sergeseide—Close Roll—Stahlstangen—assort. Griffe—gemacht um für $3.50 verkauft zu werden — Eure Auswahl morgen für **$1.98**

600 Stücke ganzseidene Regenschirme — Patent Lock Frames — dazu passende Ueberzüge — Sterlingsilber - Beschlag — werth $4 und $5 — morgen nur **$2.48**

Samstags große Schuh-Offerte.

The Hub's berühmter „Cornell“ Schuh für Männer macht sich schnell zu einem populären Schuh — gemacht von hochfeinem Material, in hellem und dunklem Russia Calf, bestes Box Calf, schwarzes und lohfarbiges Vici Kid—all die neuesten feinen Leisten — ein wirklicher $4 Schuh, welchen wir morgen offeriren für nur **$3.00**

The Hub's „Wainwright“ Schuh für Männer macht ebenfalls seine Ueberlegenheit geltend — er ist gemacht von Vici Kid in Chocolate und schwarz, hellem und dunklem Russia Calf und bestem schwarzen Box Calf — all die neuen Facons Zehen und werth $3.00 — unser Preis morgen nur **$2.50**

Unser „Iron King“ Schuh für Knaben verdient Eure prompte Aufmerksamkeit — er ist gemacht in schwarzem und lohfarbigem Russia Calf, speziell für The Hub, und jedes Paar ist garantirt — in Größen 2½ bis 5½ nur $1.50 — in Größen 11—2 für **$1.35**

Neue Frühjahrs-Facons Damenschuhe — in diesem ganzen Damen-Department werden wir in keinem Fall einen Profit von mehr als 10 Prozent berechnen — wir offeriren speziell für morgen unsere schwarzen und lohfarbigen Vici Kid Schuhe, mit Kid und Cloth Tops, all die neuen Leisten — Schuhe die für $2.50 und $3.00 verkauft werden — unsere Preise morgen . . . . . . **$1.87 und $2.23**

Fancy Ausstattungen.

Feine Sweaters für Männer—alles was wir vom Putnam Lager übrig haben, sowohl als unsere eigenen $3, $3.50 und $4 Qualitäten — Eure Auswahl morgen für nur **$1.50**

Feine Bicyclestrümpfe für Männer—das ganze Musterlager eines wohlbekannten Fabrikanten — nur drei und vier von einer Sorte — wirkliche $1.50 und $2.00 Werthe — Samstag **75c**

200 feine Seiden- und Satin Hosenträger für Männer—alle Facons von Enden — gewöhnlich zu $1.50 und $2.00 verkauft — Eure Auswahl morgen für nur **59c**

Fancy Dreß-Hemden für Männer — Kragen und Manschetten zum Abnehmen oder fest — Madras und Oxfords — werth $1.50 — Eure Auswahl morgen für **98c**

Feine importirte Halbstrümpfe für Männer — einfache und fancy Baumwolle oder Lisle Thread — Strümpfe die zu 50c verkauft werden — Samstag Eure Auswahl für **25c**

Feines Frühjahrs-Unterzeug für Männer — Merino, Wolle, Cashmere und Balbriggan — Super- und Sommer-Gewichte — gewöhnlicher Preis 75c und $1.00 — Samstag nur **45c**

Wetterbetrachtungen.

„So ward der Winter unseres Mißvergnügens glorreicher Frühling.“

Das sprichwörtlich gewordene Aprilwetter hat sich eingestellt. Gestern den ganzen Tag hellleuchtender Sonnenschein, Abends Sturmwind, während der Nacht Regenschauer, heute Morgen wieder Ruhe in der Luft, angenehme Temperatur und erwärmendes Strahlen der Sonne — mehr Wetter-Abwechselung innerhalb sechsunddreißig Stunden kann man doch wahrlich nicht verlangen. Launisch, aber doch gnädig erweist sich zur Zeit der Wettergott. Die rauhen Winde ließ er erst gestern Nacht losstürmen und auch die Himmelsschleusen öffnete er erst gegen elf Uhr Abends, damit der Regen den Staub lösche, der während des Tages sich den Straßenpassanten recht unangenehm erwiesen, und damit heute Morgen das Spaziergehen und Zweiradfahren den Chicagoern ungetrübte Freude bereite. Gestern Nachmittag gab er einen kleinen Vorgeschmack von der Hitze, mit der er im Juli und August die Bewohner der „Gartenstadt“ heimzusuchen gedenkt. „80 Grad im Schatten“ zeigte der Wärmemesser in der vierten Nachmittagsstunde — eine ungewöhnliche Erscheinung am 13. April, ebenso ungewöhnlich wie die bittere Kälte, mit welcher der Monat begann. Doch wer denkt an das vorangegangene Unangenehme, wenn er in Freuden schwelgt? „Die Herzen auf und öffnet weit die Thore, damit der Frühling bei uns Einzug halte“ — das war gestern das Losungswort und danach handelten Weiblein und Männlein, Jung und Alt. Die Weiblein holten ihre Sommerjäckchen aus der Kampferumhüllung hervor, in der sie, gegen Mottenfraß geschützt, während des Winters fein säuberlich in Koffer und Kisten gepackt waren, und legten ihre duftigsten Sommerkleider an; die Männlein vertauschten die schweren Winterröcke mit leichten Sommerüberziehern und diejenigen, welche die Ausgabe für einen Frühjahrsüberrock im Hinblick auf die kurze Dauer der Frühlingszeit in unserer Gegend für überflüssig halten, gingen „En Taille“ aus und hatten Nachmittags nicht die Last des Ueberziehers mit sich herumzuschleppen; die alten Leute erwärmten sich an den Strahlen der Frühjahrssonne und das junge Volk hüpfte und sprang voller Lust und Freude bis Abends spät auf den Straßen umher. So hatte der erste warme Tag in diesem Jahre überall neues frohes Leben wachgerufen. Auch in der Natur beginnt ein neues Keimen und frisches Regen. Die ersten Grasspitzen schießen aus ihrer vertrockneten Winterhülle hervor und die Krokus, und andere Frühjahrsblumen setzen Blätter, wenn auch noch nicht Knospen an. Nicht mehr lange wird es dauern, bis in den öffentlichen Parks wieder die Tulpen in ihrer reichen, aber geruchlosen Pracht wie die Soldaten in Reih und Glied geordnet dastehen, und die Besucher sich an dem herrlichen Blumenschmuck ergötzen werden, der dort entfaltet wird. Tausend fleißige Arbeiter-Hände regen sich bereits von früh bis spät, um den Parks ihr sommerliches Prachtgewand vorzubereiten. Auch die Straßenbahn-Gesellschaften sind zu der Ueberzeugung gekommen, daß der Frühling da ist und haben offene Wägen den winterlichen, geschlossenen anhängen lassen. Kurzum, die Chicagoer sind zufrieden mit den schönen Tagen, die den „weißen Ostern“ folgen und hoffen nur, daß sie recht lange anhalten und nach kurzen Aprilschauern noch einen „schönen Mai“ im Gefolge haben.

* In der Willard-Halle findet heute Abend, unter den Auspizien des Single Tax Club eine Diskussion zwischen Richter Gibbons und Herrn Louis F. Post statt. Das Thema lautet: „Besitz und Arbeit“.

Finanzielles.

Foreman Bros. Banking Co.

Südost-Ecke LaSalle und Madison Str.

Kapital . . $500,000
Ueberschuß . $500,000

EDWIN G. FOREMAN, Präsident.
OSCAR G FOREMAN, Vice-Präsident.
GEORGE N. NEISE, Kassirer.

Allgemeines Bank - Geschäft.
Konto mit Firmen und Privatpersonen erwünscht.

Geld auf Grundeigenthum zu verleihen. mi.fr.so.bw

S. W. STRAUS & CO.
114 La Salle Str. Darlehen zum Bauen.

Geld

zu verleihen auf Chicago Grundeigenthum zu den niedrigsten Raten. mif

Finanzielles.

Geld bereit

zum Verleihen auf Grundeigenthum, ebenfalls

Bau-Darlehen

von Süd Chicago bis Lake Forest. 4 Prozent bis 6 Prozent Rate, je nach der Sicherheit.

H. O. Stone & Co.,
206 La Salle Str. bw
Hypotheken zum Verkauf.

MORTGAGES

Wir haben stets Gelder hiesiger und auswärtiger Clienten auf Grundeigenthum unter den günstigsten Bedingungen zu verleihen.
RUBENS, DUPUY & FISCHER,
1220—108 La Salle Str. Rechtsanwälte.

E. G. Pauling,
132 LA SALLE STR.
Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erste Hypotheken zu verkaufen.

J. S. Lowitz,
99 CLARK STR.,
gegenüber dem Courthouse.

Zwischendeck und Kajüte nach Deutschland, Oesterreich, Schweiz, Luxemburg etc.

Dampferfahrten von New York:
Dienstag, 18. April, Dampfer „Lahn“ nach Bremen.
Mittwoch, 19. April, „Westernland“ nach Antwerpen.
Donnerstag, 20. April, „Königin Louise“ nach Bremen.
Samstag, 22. April, „Graf Waldersee“ nach Hamburg.
Samstag, 22. April, „Maasdam“ nach Rotterdam.
Samstag, 22. April, „La Touraine“ . . . nach Havre.
Dienstag, 25. April, „Kaiser Friedrich“ nach Bremen.
Mittwoch, 26. April, „Kensington“ . nach Antwerpen.
Donnerstag, 27. Apl., „Friedrich der Große“ nach Bremen
Abfahrt von Chicago 2 Tage vorher.

Vollmachten notariell und konsularisch.
Erbschaften regulirt. Vorschuß auf Verlangen. Auskunft gratis.
Testamente, Abstrakte, Pensionen, Militärpapiere, Urkunden angefertigt.

Deutsches Konsular- und Rechtsbureau,
99 CLARK STR.
Office-Stunden bis 6 Uhr Abds. Sonntags 9—12 Uhr. 1mz*

Freies Auskunfts-Bureau.
Löhne kostenfrei kollektirt; Rechtssachen aller Art prompt ausgeführt.
92 La Salle Str., Zimmer 41. 4mz*

Man beachte:
K. W. Kempf,
84 La Salle Str.

Exkursionen nach der alten Heimath
Kajüte und Zwischendeck.
Billige Fahrpreise nach und von Europa.
Spezialität: **Deutsche Sparbank**
Kreditbriefe; Geldsendungen.

Erbschaften eingezogen. Vorschuß ertheilt, wenn gewünscht. Voraus baar ausbezahlt.
Vollmachten notariell und konsularisch besorgt.
Militärsachen Paß ins Ausland.

— Konsultationen frei. Liste verschollener Erben. —

Deutsches Konsular- und Rechtsbureau:
J. v. Consulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr. bw

Jeden Abend bis 9 Uhr offen.

STRAUS FURNITURE & CARPET CO.

Ecke Blue Island Ave., Harrison und Halsted Str.

Kredit.
$25.00 Einkauf— **$2.50 Anzahlung, $2 per Monat.**
$50.00 Einkauf— **$5 Anzahlung, $4 per Monat.**

...Freier... Geschenke-Verkauf

jetzt im Gange. Dieser hübsche, solid eichene
Center-Tisch,
große Tischplatte — darunter befindliche Shelf, fancy geschnitzte Tischbeine, frei mit jedem Einkauf von $10 u. darüber.

Kredit.
$100 Einkauf— **$10 Anzahlung, $6 per Monat.**
Größere Beträge— **spezielle Euch passende Bedingungen.**

Sidney Loeb & Co.,
125 La Salle Str.

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum zum niedrigsten Zinsfuß. **Geld zum Bauen.**
Hypotheken zu verkaufen. 1au6,frmomi*

Ernst F. Herrmann,
Rechtsanwalt
Suite 601 Kedzie Gebäude,
120 und 122 Randolph Str.,
Telephon Main 3108. 19jalj

J. G. Grossberg,
Rechtsanwalt,
Zimmer 844-48 Unity Building,
CHICAGO. Telephon Main 2987. 28mz*

Gratis! Eine goldene Feder und Perlmutter-Feder-Halter mit jedem Konfirmations-Anzug.

WILLNER BROS & COMPANY
COR. MILWAUKEE AVE. & CARPENTER ST.
THE BIG CLOTHING AND SHOE STORE

Wir haben das hellste und schönste Departement für die Kleinen in der Stadt.

Ihr solltet einen Ueberrock haben.

Ihr braucht ihn sechs Monate von zwölf. Er ist elegant und modern, und die Preise sind so niedrig, daß Ihr es Euch leisten könnt.

$4.75 kaufen einen hübschen, ganzwollenen Covert Ueberrock, im Aussehen irgend einem $10.00-Ueberrock in der Stadt gleichkommend.

$7.50 kaufen einen feinen Covert Ueberrock, derselbe kommt in Mode, im Sitzen und in Qualität irgend einem gleich, die wir früher zu $12.00 verkauften; wir haben auch feinere zu $10.00, $12.00 und $15.00.

$2.95 am Samstag, wie verkaufen Euch die Auswahl von **300 feinen 2-Stück Anzügen,** alle Größen, 3 bis 16. Diese Partie enthält alle die neuesten Spring Kasimers, in schwarz und blau, und ganzwollene Clay und Serges. Es ist kein Anzug in dieser Partie, welcher nicht $4.00 werth ist.

$5.00 Echte ganz wollene **3-Stück Clay Anzüge** in schwarz und blau, alle Größen, 8 bis 16, lange oder Kniehosen. Diese Anzüge sind ebensogut, als die, welche für $7.50 verkauft werden. Wir wollten sie, als einen speziellen Bargain für $6.75 verkaufen. **Preis für Samstag...... $5.00**

50 Dutz. Kniehosen, 25c Qualität, zu	50 Dutzend Knaben-Waists, 25c Sorte, zu	Hemden für Knaben, neueste Facon, zu	Die neueste Mode-Knaben-Hüte,
9c	9c	39c & 48c	48c

$1.95 Schwarze und lohfarbige Vici Kid- und Kalbleder-Schuhe, alle neuesten Muster, werth $3.00......... **$1.95**

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Wie aus New York gemeldet wird, ist dort die Bildung eines Taschenuhren-„Trust" im Gange.

— Zusammenstöße zwischen der Polizei und den amerikanischen Soldaten in Havana sind jetzt etwas sehr Häufiges.

— Wie aus Havana gemeldet wird, sind die Original-Stammrollen der cubanischen Armee jetzt endlich dem amerikanischen Generalmajor Brooke ausgeliefert worden.

— Präsident McKinley trifft Vorbereitungen, die 200,000 Acres der Olympia-Waldreservation, im Staat Washington, für die Besiedlung zu eröffnen.

— In den American Plate Glaß Works" zu Alexandria, Ind., kam es zu einer Keilerei zwischen Streikern und Nicht-Gewerkschaftlern. Auch Frauen nahmen aktiv an derselben Theil, und es gab auf beiden Seiten Verletzte. Alle in der Fabrik beschäftigten Leute werden jetzt im Gebäude gehalten, bis die Unruhen vorüber sind.

— Der Jefferson-Club in Milwaukee hatte gestern Abend sein Jefferson-Bankett im Plankinton House, und W. J. Bryan und der Chicagoer Bürgermeister Harrison hielten auf demselben längere Reden. Ersterer behandelte das Thema „Demokratie", und Letzterer das Thema: „Korruption in der Politik."

— Im Beisein von Tausenden von Personen wurde in Mayfield, Ky., der Farbige W. U. Tutt wegen Ermordung seiner Gattin gehängt. Er wollte eine Rede an die Menge halten, brach aber vollständig zusammen und konnte kein Wort hervorbringen. Tutt hatte seine Frau getödtet, weil sie mit einem anderen Manne zu einem Ballspiel gegangen war.

— Aus Montrose, Mo., wird gemeldet: Etta Wilson, die 20jährige Tochter des nördlich von hier wohnenden Countyrichters William Wilson, hat sich erschossen. Sie war mit einem jungen Mann, Namens Virgil McCreary, verlobt, der im vergangenen Dezember seinen ehrenvollen Abschied aus der regulären Armee erhalten hatte, aber plötzlich wieder Soldat wurde und nach Manila ging.

— In New York fand gestern Abend das sogenannte Zehn Dollar-Jefferson-Bankett" im „Metropolitan Opera House" statt. Etwa 1000 Gäste nahmen an demselben theil, und viele Andere sahen sich von den Logen aus die Vorgänge an. Perry Belmont und Augustus van Wyck hielten die Hauptreden. Hr. Standfield, ehemaliger „Partner" von David Hill, sprach zu Gunsten der Gebietsmehrung.

— Der Rindfleisch-Untersuchungskommission in der Bundeshauptstadt wurde der amtliche Bericht des Chemikers Dr. Bigelow vom Ackerbau-Departement unterbreitet. Derselbe war mit der Kommission kürzlich in den Pökelhäusern von Chicago, Kansas City und Omaha gewesen und erklärt das Büchsenfleisch für gesund und nahrhaft. Dagegen erklärte der Chemie-Professor Mallet, von der Universität von Virginien, das der Armee gelieferte Büchsenfleisch sei kein genügendes Nahrungsmittel gewesen und habe sich nicht einmal zur Fütterung von Schweinen bewährt.

Ausland.

— Aus Bodenbach in Böhmen ist der Kassirer der gräflich Thun'schen Hauptkasse, Goerlich, unter Mitnahme von 50,000 Gulden entflohen. Er verwaltete das Amt schon viele Jahre und genoß das volle Vertrauen der gräflichen Familie.

— In dem Kampfe zwischen dem Präsidenten Alonzo on der südamerikanischen Republik Bolivia und den Insurgenten ist jetzt offenbar Alonzo endgiltig unterlegen. Er ist mit nur 30 Mann nach Chile geflohen, wo die chilenischen Truppen denselben die Waffen abnahmen.

— Italien hat jetzt schon vier Kriegsschiffe in chinesischen Häfen oder in der Nähe derselben, und ein fünftes Fahrzeug hat Ordre erhalten, dorthin zu gehen. Man erwartet das Ende dieses Monats Italien die chinesische Regierung zur „Verpachtung" der San Mun-Bai nöthigen wird, ohne daß England oder Rußland weiteren Einwand dagegen erheben werden.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

New York: Campania von Liverpool; Peconic von Port-au-Prince, Hayti.

Genua: Ems von New York.

Liverpool: New England von Boston.

Bremen: Trave von New York; Roland von Baltimore.

Hamburg: Augusta Victoria von New York.

Abgegangen.

New York: American nach London.

Boulogne: Spaarndam, von Rotterdam nach New York.

Lokalbericht.

Geistesgegenwart.

Frau Anita E. Humbert aus South Evanston befand sich, um Einkäufe zu machen, an der unteren State Str. Sie hatte ihr 4 Jahre altes Söhnchen mitgebracht und ihm die Herrlichkeiten gezeigt, die der kleine Bursche schon seit Wochen begehrte. An der Ecke von State und Madison Str. traf Frau Humbert eine Bekannte, die sie lange nicht gesehen hatte. [illegible]n lebhaft geführtes Gespräch folgte. Dem kleinen Humbert wurde die Zeit lang. Er marschirte auf eigene Faust los, um noch mehr so schöne Sächelchen zu schauen wie er sie vorher im Geleite seiner Mutter gesehen hatte. Plötzlich erblickt die Mutter ihren Knaben, wie er mitten zwischen den Geleisen der Kabelbahn-Kurve dahinschreitet. Ein jäher Schreck fährt ihr durch die Glieder, denn soeben biegt ein Zug der Madison Str.-Linie um die Ecke. Der Zangenhalter dreht die Bremse an, doch die Wagen rollen weiter. Straßengänger werden auf die Todesgefahr aufmerksam, in welcher der Knabe schwebt. Doch schon ist die Mutter in wilder Hast herbeigeeilt. Sie langt mit dem gebogenen Griff ihres Schirmes nach dem Knaben, erwischt ihn am Halse und zieht ihn glücklich zu sich hinüber. Im nächsten Augenblicke rollen die Räder über die Stätte, auf der der kleine Knabe sich ahnungslos befunden. Mehrere Zuschauer [illegible]ser Szene stießen Bravo-Rufe aus; einige waren gerade im Begriff, die energische Frau für ihre Rettungsthat zu beglückwünschen — da stürzte sie, ihren Knaben fest umschlungen haltend, ohnmächtig zu Boden. Der Schrecken war doch zu groß auch für ihre physische Kraft gewesen. Zum Glück erholte sie sich bald und konnte im frohen Bewußtsein, den Knaben vor schwerem Unheil bewahrt zu haben, die Heimfahrt antreten.

* Die „La Salle", eine Korporation, welcher das New York Life-Gebäude an Monroe und La Salle Str. eignet, hat gestern der „Chicago Title & Trust Co." einen Pfandbrief in Höhe von $500,000 als Sicherheit für die Bond-Anleihe in gleicher Höhe, welche auf den kürzlich vollendeten Anbau zu jenem Gebäude aufgenommen werden soll, ausgestellt. Die Bonds werden in 50 Jahren fällig und tragen 4 Prozent Zinsen.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Früher Gekauft Habt.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Politik und Verwaltung.

Mayor Harrison auf dem Jefferson-Bankett in Milwaukee.

Eine „Erziehungs-Kampagne" im Interesse des Groß Chicago-Projektes.

Die „Illinois Telephone & Telegraph Co." nimmt die Freibrief-Bedingungen an.

Sonstige Rathhaus-Neuigkeiten.

Mayor Harrison ist heute Vormittag mit seinen Parteifreunden aus Milwaukee zurückgekehrt, hoch erfreut über den herzlichen Empfang, den man ihnen in der „Cream City" bereitet hat. Nicht Bryan, sondern Chicagos junger Bürgermeister war die Hauptfigur auf dem Bankett des „Jefferson Club", und seine Rede über das Thema: „Korruption in der Politik — die schlimmste Feindin eines Volkes" wurde weit stürmischer applaudirt, als diejenige irgend eines anderen Redners. Auch äußerte man sich vielfach am Bankettisch dahin, daß der nationale Wahlkampf im Jahre 1904 zwischen Roosevelt und Harrison ausgefochten werden müsse.

Die 16:1-Theorie spielte in den Bankettreden eine völlig nebensächliche Rolle, und außer Bryan berührte kein anderer Redner die Freiprägungsfrage auch nur mit einem Wort. Harrison wies auf die mannigfaltigen Gefahren hin, welche der Republik aus den kecken Anmaßungen des Reichthums, aus politischer Korruption und dem Imperialismus-Wahn entstehen; er pries die alten und dennoch ewig jungen demokratischen Prinzipien und forderte seine Parteigenossen auf, dieselben auch in dem bevorstehenden Wahlkampfe hoch zu halten. Dann, aber auch nur dann, könne die wahre Demokratie siegreich aus dem großen nationalen Treffen hervorgehen.

* * *

Wie gestern bereits an vorliegender Stelle berichtet wurde, stattete Bryan vor seiner Abreise nach Milwaukee dem Mayor im Rathhaus einen Besuch ab und beglückwünschte ihn herzlichst ob seines jüngsten Wahlsieges. Der Silber-Apostel sprach aber auch beim Ex-Gouverneur Altgeld vor und hatte mit diesem im „Unity"-Gebäude eine längere Unterredung, bei der die lokal-politische Sachlage aber nicht weiter berührt worden sein soll. Bryan erklärte späterhin, daß ihm Harrison und Altgeld gleich lieb und werth seien; Beide ständen treu zu der Chicago Platform, und er, Bryan, könne somit weder gegen den Einen, noch gegen den Andern irgend etwas sagen.

* * *

Morgen wird der Mayor eine kleine Erholungreise nach Old Point Comford, in Virginien, antreten. Ehe er von dort heimkehrt, gedenkt er auch noch New York einen kurzen Besuch abzustatten.

* * *

Die „Groß-Chicago"-Resolution, wie auch das Humphrey'sche Substitut betreffs eines Verfassungs-Zusatzes für die Verschmelzung der Chicagoer Towns sind bekanntlich im Staats-Abgeordnetenhaus durchgefallen. Dies hat den Agitations-Ausschuß indessen wenig entmuthigt, und die aus Springfield zurückgekehrten Delegaten wollen jetzt mit doppeltem Eifer für die geplante Vereinigung von Stadt und County zu einem einheitlichen Ganzen wirken. Es soll sofort eine „Erziehungs-Kampagne" begonnen werden, um vor Allem die Vertreter der ländlichen Distrikte von der Nützlichkeit des Projektes für das Allgemeinwohl zu überzeugen. Ist dies erst gelungen, so ist an einer Passirung der Vorlage in der nächsten Session kaum zu zweifeln.

* * *

Die „Illinois Telephone & Telegraph Co." hat gestern den Stadtclerk Löffler davon benachrichtigt, daß sie sich mit den Bedingungen in der vom Stadtrath am 20. Februar angenommenen Freibrief-Ordinanz einverstanden erkläre. Das betreffende Schreiben ist von A. P. Hippe jr., als Präsidenten, und A. E. Dreen, als Sekretär der Gesellschaft, unterzeichnet, während die verlangte Kaution, in Höhe von $100,000, durch die „U. S. Fidelity Guaranty Co." gestellt wird.

Das Annahmeschreiben wird jetzt vorerst dem Stadtrath in seiner nächsten Sitzung unterbreitet werden.

Die beiden, oben genannten Beamten der Gesellschaft, die hier in Chicago nicht weiter bekannt sind, haben zweifelsohne ihren Wohnsitz auswärts.

* * *

Sollte Vorsteher Davidson, vom städtischen Kanalisations-Departement, von der Zivildienstbehörde wegen Pflichtversäumniß in Verbindung mit den Tunnelarbeiten am neuen Fangkanalsystem aus Amt und Würden entlassen werden, so wird höchstwahrscheinlich Col. R. O. Burke, der jetzt, als städtischer Hilfs-Ingenieur, die Aufsicht über die Brücken und Viadukte führt, sein Nachfolger werden.

* * *

Die Lokalbehörde für Straßenverbesserungen hat die Pflasterung folgender Straßen angeordnet:

Flournoy Straße, Asphalt, Robey bis Leavitt Str.; Archer Ave., Backstein, State Str. bis Ashland Ave.; N. Ashland Ave., Schlacke und Kies, Touhy Ave. bis Pratt Ave.; Ashland Ave., Cederblöcke, West 63. bis 69. Straße; Congreß Str., Granit, State Str. bis Wabash Ave.; West 48. Str., Backstein, Wood bis Halsted Str.; W. Harrison Str., Backstein, 40. Ave. bis zur Belt-Eisenbahn; Honore Straße, Asphalt, Madison bis Adams Str.; Yale Ave., Asphalt, 71. bis 73. Str.; West 47. Place, Cederblöcke, Halsted bis Wallace Str.; West 48. Str., Cederblöcke, Halsted bis Wallace Str.; Wallace Str., Cederblöcke, 47. bis 49. Str.; Butler Str., Macadam, Garfield Boulevard bis 65. Str.

Natürliches

Karlsbader Wasser

wirkt gelinde abführend, theils indem es die wurmförmige Bewegung des Darmkanals beschleunigt, theils die in demselben vorhandenen Stoffe, zähen Schleim und Galle, verdünnt, vertrocknete Kothmassen mechanisch auflöst, die Absonderung der Darmsäfte anregt, vermehrt. Für Leber- und Nierenleiden, Magenkatarrh, Bile und Bile Pigment hat es sich als ein Specificum erwiesen, das bei regelrechtem Gebrauch unbedingt Heilung herbeiführt.

EISNER & MENDELSON CO.,
Alleinige Agenten, New York.

Steif- und **Fedora-Hüte** für Männer.
Alle die neuesten Facons und in den beliebten Farben, seidenes Band und Binding, Hüte werth bis zu $2 — unser Preis **69c**

SIEGEL-COOPER & CO
STATE. VAN BUREN & CONGRESS

Hochfeine **Derbys und Fedoras** für Männer.
In allen den populären Blocks und Farben, Hüte, die Euch gerade so gut zufriedenstellen, wie irgend ein $2 Hut, Spezial-Preis **$1.50**

Frühjahrs-Anzüge und Top Coats für Männer.

Morgen offeriren wir einige **„extra spezielle"** Werthe in diesem Departement zu allen Preisen. Wir verkaufen Anzüge und Top Coats so billig wie $5.00 und so kostspielig wie $25, aber wir haben uns entschlossen, irgend eines unserer $9.00, $10.00 oder $12.50 Kleidungsstücke, einschließlich unseres wirklich feinen Lagers von Anzügen und Top Coats, zu $6.95 zu verschleudern ....

Schöne Frühjahrs-Anzüge—
In Hunderten der neuesten und ausgewähltesten Frühjahrs- und Sommer-Facons und Muster, hergestellt aus strikten ganzwollenen englischen Cashmeres, schottischen Cheviots, Tweeds u. s. w., Plaids, Checks und fancy eingewobene Entwürfe, wie auch einfache Farben — dieselben sind alle fein gefüttert, perfekt geschneidert und nach den neuesten Mustern geschnitten. Dieselben Anzüge, die anderswo zu $9.00, $10.00 und $12.50 verkauft werden, gehen morgen hier zu nur.......................... **$6.95**

Sechs Dollars und fünfundneunzig Cents.

$6.95 **Elegante Frühjahrs Top-Coats,** Seiden Serge Futter.
Dieselben sind absolut perfekt in der Facon, Schnitt und Ausstattung, verfertigt von strikt ganzwollenem Covert-Tuch und fancy homespun Cheviots in eleganten Schattirungen von lohfarbig und hellbraun, durchaus mit reiner Seide Serge gefüttert, strapped oder einfacher Saum, französische Facings und seidenes Aermel-Futter, einige mit Velvet Kragen. Dieselben Coats, die von anderen Geschäfts-Häusern als Bargains zu $12.50 und $15 angezeigt werden, gehen hier morgen für $6.95.

Außergewöhnlich gute Werthe in **Modernen Putzwaaren.**

100 Dutz. assort. Dreß Hut-Formen, einschließl. Hüte, die für bis zu $1.75 verkauft wurden, Eure Auswahl zu	25c
Ungefähr 25 Dutz. prachtvolle Picquot Chip Hüte, welche wir in der frühen Saison für bis zu $2.24 verkauften	75c
Hüte, fertig zum Aufsetzen, zur Hälfte oder noch weniger von deren wirklichem Werthe —die St. Alban's, Republic u. Broadway —von uns verkauft für $1.49 und $1.98, um damit schnell aufzuräumen, morgen zu	75c
Nun, hier ist ein Bargain für die kleinen Damen—Garnirte Hüte, passend für Mädchen und Kinder—ein garnirter Sailor-Hut	19c
25 Facons und alles gute, gut $1.50 das Stück werth, und wir haben viele davon zu diesem Preise verkauft—nur um unser Interesse für die Kleinen an den Tag zu legen, räumen wir 50 Dutzend derselben auf zu	50c
Garnirte Hüte, die zu $4.00 diese Woche markirt wurden, und unverkauft blieben, Eure Auswahl morgen	$1.50
Sämmtl. garnirte Hüte, markirt um für $6.75 verkauft zu werden, Eure Auswahl für	$3.75
Blumen—Eure Auswahl von einem so hübschen Assortment, das je zu irgend einem Preis offerirt wurde—unser Bargain-Preis ist, per Bündchen	19c

Eine außerordentliche Offerte in Mädchen und Misses' **Jackets und Kleider.**

Jackets für Mädchen, Alter 6 bis 14, aus Pepperell Cloth gemacht, mit Soutache Braid besetzt, in Blau, Roth und Grün, $2.00 werth, für **90c**

Mädchen-Jackets, Alter 6 bis 14, gem. von einer Auswahl von Stoffen, in all den neuen Frühjahrs-Schattirungen. Die neuen Box Coats und fancy Cape Reefers, hübsch mit Braids, Band u. Schnallen besetzt — Werth $5.00 — zu .. **$2.90**

Werth $8 und $10 .... **$4.90**

Mädchen-Jackets, seidengefüttert, in Fly oder Box Facns, gem. von Coverts, Venetians und Broadcloths, — neublau, lohfarbig, grün und braun, Alter 14, 16 und 18, Werth $7.50, zu ... **$3.90**

Siegel Cooper & Co

Einige große Bargains in **Zuverlässigen Schuhen.**

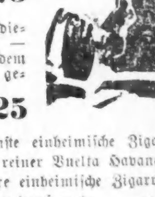
$3.00 lohfarbige Vici Kid Goodyear Welt-Schuhe für Männer, an hübschen Coin-Toe Leisten, Größen 5 bis 11, Breiten A bis E, zu.......... **$1.75**

Helle und dunkel schattirte lohfarbige Männer-Schuhe in russischen Calf, in Vici Kid und Chrome-Calf, in schwarz, Box-Calf und Vici Kids, Kid und prachtvolle Vesting-Tops, ebenfalls importirtes Patent-Leder, Cloth und Kid Tops — Schuhe von der allerbesten Sorte die gemacht werden, sowie in Qualität und Muster, kommt jedem $5.00 Schuh gleich— **AA bis E—** für diesen Verkauf...... **$2.95**

Schuhe für Damen—Dalton Schuh Co. — feine Schuhe, in den neuen Coin Toe, Astoria-Leisten, Schnür- und Knöpf-Schuhe, in allen Größen, Vici Kid, Patent-Leder und seidene Vesting Tops — Schuhe, werth $3 und $4............ **$1.75**

Hochfeine Schuhe für Knaben, junge Mädchen und Kinder — Kid und Cloth Tops, lohfarbig und schwarz, hübsche, moderne Schuhe —2 Partien, 2 Sorten, $1.25 und........... **98c**

Raucht Zigarren, die gut sind.



Raucht „El Morello", neueste und beste 5c Zigarre im Markt—Einführungs-Preis, 6 für 24c, Kiste von 50	$1.75
„Imperial Perfectos", nur einige von diesen hochfeinen Seed Havana Zigarren, — richtige 10c Waaren, die Zigarre die jedem Raucher gefällt; der Preis morgen ist gerade der Halbe — 5c das Stück, Kiste von 50	$2.25
„Paris Bouquet", positiv die hochfeinste einheimische Zigarre, die man für Geld kaufen kann, garantirt reiner Vuelta Havana Filler, durchaus handgemacht, und keine bessere einheimische Zigarre zu irgend einem Preis zu bekommen—Bouquet geformt, 4 für 25c, Kiste mit 50 Stück	$2.95
Perfectos, 3 für 25c, Kiste mit 50	$3.95
(Volles 1-3 weniger als regul. Werth.)	
„Lord Henry", gemischter Havana und little Dutch Filler, nie für weniger als $45.00 per Tausend verkauft, morgen, Kiste mit 50	$1.75
„La Belle Serena", der Rest unseres neulichen großen Einkaufs, langer Filler und echtes Sumatra Deckblatt (nicht geflecktes Seed), $1.75 ist der regul. Preis per Kiste mit 50, morgen	$1.00
„Pure Stock"—Eine weitere Sendung soeben erhalten, die beste Zigarre in Amerika für den Preis, Kiste mit 50	50c
„Geo. W. Childs", „Seidenbergs Figaro", „Kenwood Belle", 8 für	25c
Hyde Park Rose, 9 für	25c
Old Virginia, Old Glory oder American Five Cheroots, 4 Packete für	25c
Le Roy oder Hoffman House kleine Zigarren, 3 Packete für	25c
„Petit Perfectos", die feinste kleine Zigarre, die gemacht wird, wird überall 3 für 10c verkauft, morgen 5 für 10c, Kiste mit 100	$2.00

Plug Taback.		Rauch-Taback.	
Spearhead, 8 od. 16 Unzen, Pfd.	42c	Red Croß, 1 2-3 U., Pfd.	33c
Newsboy, Pfd.	37c	Soldier Boy, 1 2-3 U., Pfd.	33c
Out of Sight, Pfd.	27c	Dukes Cameo, 1 2-3 U., Pf.	36c
Battle Ax	33c	Royal Mixture, 2 U., Pfd.	16c
Horseshoe, Pfd.	42c	Old Pepper, 1 2-3 Unz., Pfd.	33c
Qual. & Quant., Pfd.	33c	Durham, 8 od. 16 U., Pfd.	50c
Biggest & Best, Pfd.	34c	Durham, 4 U., Pfd.	49c
Boot Jack, Pfd.	84c	Mail Pouch, 1 2-3 U., Pf.	36c
Piper Heidsieck, Pfd.	66c	Navy, 1 2-3 Unz., Pfd.	36c

Siegel Cooper & Co

Nur für morgen!
Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., karrirten Schürzen-Gingham, werth 5c die Yrd. für $2\frac{1}{2}$c.

Schwer verletzt.

Charles Swanson, ein Angestellter der „Pullman Palace Car Co.", versuchte gestern mit einem Kahn an der Werfte der „Illinois Steel Co." zu landen, als ein darauf befindlicher Haufen Asche und Eisenabfälle einstürzte und ihn sammt dem Kahne begrub. Der Verschüttete wurde halb erstickt von mehreren in der Nähe befindlichen Leuten an's Tageslicht gezogen. Swanson, welcher dabei neben einem Beinbruch auch noch schwere innerliche Verletzungen erlitten hatte, fand im County-Hospital Aufnahme.

Theater in der Wicker Park-Halle.

Direktor Robert Hepner wird am nächsten Sonntage auf der Bühne des Theaters in der Wicker Park-Halle, an North Ave. nahe Milwaukee Ave., zum letzten Male in Chicago Ernst Pacully's Schauspiel „Kapitän Dreyfus", mit derselben Besetzung wie bei der ersten Aufführung, zur Darstellung bringen. In den verschiedenen Partien des Stückes treten die Damen Sidonie Hepner, Johanna Schaumberg, Klara Lukas, Katharina Werner, Selma Wagner, mit den Herren Louis Koch, Arthur Raven, Rudolf Koch, Herm. Hirth, Bernhard Diebs, Ismael Kahn, Gustav Uhlich, Michael Dehner und Robert Hepner auf. Prachtvolle Kostüme und reiche Szenerien dürften im Verein mit dem vortrefflichen Personal eine befriedigende Vorstellung gewährleisten.

Dreht den Spieß um.

Das zu Gunsten des Grundeigenthumsmaklers L. F. Ullrich, welcher in der vorigen Woche auf Betreiben eines gewissen Frank H. Case verhaftet wurde, anhängig gemachte „Habeas Corpus"-Verfahren nahm gestern eine neue Wendung, indem der Genannte seinen Ankläger und dessen Anwalt E. L. Rinehart auf die Beschuldigung des Meineids verhaften ließ. Ein Polizist stellte den Beiden den Haftsbefehl zu, als sie den Gerichtssaal betraten und versuchte sie, jedoch ohne Erfolg, noch vor Betreten des Gerichtssaales zu verhaften. Richter Gibbons vertagte die Verhandlungen nach kurzer Beweisaufnahme bis zum nächsten Samstag.

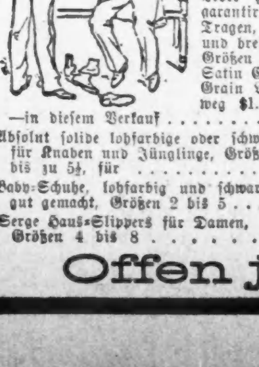
Viele Händler werden minderwerthige Präparate und billige Artikel empfehlen. Verlangt und nehmt nichts anderes an als
BROWN'S Bronchial Troches of Boston

THE HALSTED ST. **New York Store**
751-753 S. HALSTED ST.
Braunstein Front nahe 20. Straße.

Preise für SAMSTAG und MONTAG die den Laden anfüllen werden wie nie zuvor.

Schuhe.
Wenn Ihr denkt, daß Qualität ins Gewicht fällt — dann wählt sorgsam — und kauft Schuhe hier.

Feine Dongola lohfarbige oder schwarze Damen-Schuhe, zum Schnüren oder mit Knöpfen, Größen 2½ bis 8 durchweg solides Leder — ein Paar für einen Kunden—gut werth 1.75—dieser Verkauf	1.00
Lohfarbige oder schwarze solide Leder-Schuhe für Kinder und Mädchen, welche immer zu 1.25 verkauft wurden — in diesem Verkauf, (Größen bis zu 2)	84c
Lohfarbige oder schwarze Spring Heel Schuhe für Kinder, Größen 4 bis 8 zu (75c Qualität)	44c



Elegante Schuhe für Männer — Arbeitsschuhe f. Männer, einige sind Congreß, einige sind zum Schnüren, andere sind lohfarbig und wieder andere schwarz, alle sind aus solidem Leder gemacht und garantirt für gutes Tragen, enge Zehen und breite Zehen — Größen 6 bis 11 — Satin Calf und Oil Grain Leder, durchweg $1.50 —in diesem Verkauf **1.00**

Absolut solide lohfarbige oder schwarze Schuhe für Knaben und Jünglinge, Größen bis zu 5½, für	1.00
Baby-Schuhe, lohfarbig und schwarz, gut gemacht, Größen 2 bis 5	16c
Serge Haus-Slippers für Damen, Größen 4 bis 8	22c

Frühjahrs-Style Shirtwaists für Damen, alle Größen, 75c Werth	39c
Fancy fertiggemachte Kleiderröcke für Damen, $5 und $6 Sorten, für	3.67
Spezielle Preisherabsetzungen in Trunks.	
Eine Parte $1.00 Korsets, schwarz und grau, welche wir, um sie schnell los zu werden, verkaufen für	58c
Ein 10c Damen-Taschentuch, in diesem Verkaufe	4c
Extra große Huck Handtücher, reg. 12½c Sorte, für	7c
Soeben erhalten: 3000 Yards Frühjahrs-Flanelettes in Streifen und Checks, anderwo niemals unter 9c verkauft, in diesem Verkaufe	4¾c
Doppelbreite Kleider-Plaids, die 12½c Sorte	8c
Eine volle Größe weiße Bettdecke für	49c
Echtfarbige Wrappers für Damen, alle Größen, $1.25 Werth, in diesem Verkaufe	84c
Große Bargains in Spitzen-Gardinen.	
Feine Egyptian Cotton gerippte Vests für Damen, sowie einfache weiße, ein guter Werth zu 15c, in diesem Verkaufe	7c
Weiße Merino oder silbergraue Vests und Hosen für Kinder, in irgend einer Größe, 39c Qualität, in diesem Verkaufe	19c
Extra schwere nahtlose baumwollene Strümpfe für Knaben, 20c werth — in diesem Verkauf	10c
Nahtlose schwarze oder lohfarbige feine baumwollene Strümpfe für Damen, werth 25c, Verkaufs-Preis	15c
Extra feine Qualität schwarze oder lohfarbige Strümpfe für Kinder, werth bis zu 30c, in einer Partie für	18c
Plattirte Shirtwaist-Sets für Damen, werth 25c, Verkaufs-Preis	10c
Seiten-Kämme und Pompadour-Kämme für Damen, Stein eingefaßt, werth 50c, Verkaufs-Preis	25c
Schwarzseidene Taffeta Handschuhe oder Mitts für Damen, eine großer Bargain	25c
3½-zöll. Taffeta oder Moire-Band, gut werth 35c, Verkauf	18c

Offen jeden Abend.

Abendpost.

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.

Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"=Gebäude......203 Fifth Ave.
Zwischen Monroe und Adams Str.
CHICAGO.
Telephon Main 1498 und 4046.

Preis jede Nummer, frei in's Haus geliefert...1 Cent
Preis der Sonntagpost . . . . 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei......................$3.00
Mit Sonntagpost..............................$4.00

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as second class matter.

Großbritanniens Erschöpfung.

Der imperialistische Eifer ist auch in Großbritannien durch die unangenehme Wahrnehmung gedämpft worden, daß die Weltmachtspielerei sehr viel Geld kostet und nichts einbringt. Während der britische Handel verhältnißmäßig zurückgeht, muß der Schatzkanzler eine Erhöhung der öfentlichen Ausgaben ankündigen, die ihn zwingt, die Einzahlungen in den Tilgungsfonds zeitweilig einzustellen und doch zu gleicher Zeit einige neue Stempelsteuern vorzuschlagen. In den letzten vier Jahren sind die Ausgaben um rund 100 Millionen Dollars gestiegen, und zwar lediglich wegen der kolossalen Aufwendungen, die für die Kriegsflotte gemacht wurden. Zu diesen will die britische Regierung selbstverständlich durch die Rüstungen anderer Staaten gezwungen worden sein, aber ihr herausforderndes Benehmen gegen die zweitgrößte Seemacht zeigt wohl deutlich genug, daß sie nicht das unschuldige Lämmlein ist, mit dem der grimme Wolf durchaus Streit anfangen will. Für Vertheidigungszwecke würde die britische Flotte groß und stark genug gewesen sein, und Niemand würde sie angegriffen haben. Dagegen genügte sie ohne Zweifel nicht mehr, nachdem Großbritannien mit seinen Ansprüchen auf ganz Afrika hervorgetreten war und auch in China die erste Geige spielen wollte. Die „Expansionisten" vom Schlage eines Chamberlain und Rhodes, welche die lose mit dem Mutterlande zusammenhängenden Kolonien in einen großen Verband zusammenschweißen und nachher das größte je dagewesene Weltreich ausrufen wollen, werden zwar nie an's Ziel ihrer Wünsche gelangen, aber es gelang ihnen wenigstens, „in den britischen Krämerseelen den alten kriegerischen Geist zu wecken". Noch erfolgreicher sind sie in der Belastung der britischen Steuerzahler gewesen.

Nun muß die Regierung selbst zugestehen, daß auch die „unerschöpflichen" britischen Hilfsquellen auf die Dauer den sich fortwährend steigernden Anforderungen nicht gewachsen sind. Für das kommende Rechnungsjahr werden die Ausgaben bereits auf $560,000,000 geschätzt, und da die Kolonien hierzu keinen Penny beitragen, und das verarmte Irland nur sehr wenig, so fällt die ganze Bürde auf England und den industriellen Theil Schottlands, also auf höchstens 30 Millionen „Seelen". Unter diesen Umständen ist es leicht zu begreifen, warum Großbritannien sich so sehr nach einem „Einverständniß" mit den jugend- und zahlungskräftigen Ver. Staaten sehnt, denn nach des Schatzkanzlers Zugeständnisse ist es dicht an der Grenze seiner eigenen Leistungsfähigkeit angelangt. Sir Hicks-Beach setzte sogar Hoffnungen auf die von Rußland angeregte Abrüstungskonferenz, über die doch gerade in England so viel gespottet worden ist. Von den Geldaufwendungen ganz abgesehen, kann eben Großbritannien nicht mehr das „Menschenmaterial" für eine Flotte auftreiben, die womöglich allen anderen Kriegsflotten zusammen gewachsen sein soll, gerade wie Frankreich unmöglich noch mehr Soldaten ausheben kann. Das Geld allein thut's auch nicht.

Trotz alledem sind die „Imperialisten" in Großbritannien vor der Hand noch obenauf, weil die liberale Partei, wie hierzulande die demokratische, so uneinig und kraftlos ist, daß sie ihnen keinen thatkräftigen Widerstand leisten kann. Wenn sie aber nicht mehr weiter gehen können, so müssen sie umkehren, und daß das sehr bald geschehen wird, geht aus der Rede des Schatzkanzlers deutlich hervor. Schließlich werden auch die britischen Steuerzahler auszurechnen beginnen, was sie denn eigentlich durch die „Expansion" gewinnen können, und die Rechnung wird sie natürlich nicht befriedigen. Die Herrschaft der Phrase ist nie von langer Dauer.

Gegen die Verfälschung von Nahrungsmitteln.

Im Repräsentantenhause unserer Gesetzgebung in Springfield gelangte gestern eine Bill zur Annahme, welche den Illinoisern in Zukunft nur reine unverfälschte Nahrungsmittel sichern soll. Die Bill verfügt die Anstellung eines Nahrungsmittel-Kommissärs, dessen Amtstermin zwei Jahre dauern und der ein Jahresgehalt von $2500 erhalten soll; gibt diesem Kommissär das Recht, zwei Hilfskommissäre zu je $1800 das Jahr und sechs Inspektoren ($3 den Tag) anzustellen und macht es ihm zur Pflicht, sämmtliche jetzt bestehende oder später zu erlassende Gesetze bezüglich der Gewinnung, Herstellung und des Verkaufs von Milchereiprodukten und der Verfälschung von Nahrungsmitteln jeder Art, streng und gerecht durchzuführen. Er selbst oder seine Gehilfen sollen sämmtliche im Staate gewonnene oder zum Verkaufe ausgebotenen Nahrungsmittel, die ihnen verdächtig, ungesund, unrein oder verfälscht erscheinen, gründlich untersuchen und alle Personen, welche sich der Herstellung oder des Verkaufs solcher Nahrungsmittel schuldig machten vor den Gerichten zur Rechenschaft ziehen, wenn der Verdacht Bestätigung fand. Besonders wird es dem Nahrungsmittelkommissär zur Pflicht gemacht, sich sorgfältig von der Qualität der Milchereiprodukte zu überzeugen, die im Staate gewonnen oder verkauft werden, und wenn er irgend etwas Verdächtiges wittert, soll er dem staatlichen Analytiker den Auftrag geben, das Wesen der Stoffe gründlich zu erforschen. Damit er die ihm auferlegten Pflichten erfolgreich durchführen kann, wird verfügt, daß er und seine Gehilfen jederzeit freien Zutritt haben sollen zu irgend einer Milchereiwirthschaft und Käsefabrik und zu jedem Laden, Verkaufsraum oder Lagerhaus, in dem Waaren zum Verkaufe ausgelegt sind oder aufbewahrt werden, oder auch zu jedem Lokal in dem er zum Verkaufe bestimmte Nahrungsmittel vermuthet. Und er soll ferner das Recht haben Faß, Topf, Flasche, Packet u.s.w., in denen er Nahrungsmittel vermuthet, zu öffnen und eine Probe daraus zu entnehmen behufs Feststellung der Reinheit und Güte derselben. Er wird ferner ermächtigt, mit einem Aufwand von $1500 ein Laboratorium einzurichten und angewiesen, einen jährlichen Bericht über seine Thätigkeit zu erstatten.

Als verfälscht (adulterated) ist ein Nahrungsmittel anzusehen, wenn ihm „irgend eine Substanz beigemischt ist, die schädigenden Einfluß auf seine Qualität, Kraft und Reinheit hat", wenn eine minderwerthige und billigere Substanz ganz oder zum Theil an Stelle der Waarenart gestellt wurde, wenn irgend ein werthvoller Bestandtheil der reinen Waare ganz oder zum Theil daraus entfernt wurde, wenn es eine Nachahmung einer anderen Waarenart ist, wenn es vermischt, gefärbt, überzogen, polirt oder gepulvert ist, wodurch seine Schädlichkeit oder Minderwerthigkeit verheimlicht wird; wenn es irgend eine gesundheitsschädliche oder giftige Substanz enthält oder zum Theil oder ganz aus zersetzten oder verdorbenen animalischen oder vegetabilischen Stoffen besteht.

Essig soll nicht als Apfel-, „Orchard"- oder Cider-Essig verkauft werden dürfen, wenn er nicht wirklich ein Produkt aus reinem Apfelsaft ist, und jede Essigart soll den Namen der Frucht oder Substanz, aus der sie gewonnen wurde, tragen. Andere Paragraphen handeln von Kunst- und Natureis, von Zuckerwerk, eingemachten Früchten, u.s.w. Das Gesetz soll gleich nach seiner Annahme in Kraft treten, doch sollen die Strafbestimmungen suspendirt werden bis zum 1. Juli 1900, damit die Händler in dem von dem Gesetze betroffenen Waarenarten Zeit haben, ihren Vorrath ohne Verlust loszuwerden.

Vierzehn Monate lang sollen die Bürger von Illinois also noch der Gefahr der Vergiftung oder Schädigung durch verfälschte usw. Nahrungsmittel ausgesetzt sein — wenn eine solche Gefahr besteht — dann aber sollen sie Dank der wachsamen Fürsorge des staatlichen Nahrungsmittel-Kommissärs nur noch reine unverfälschte Nahrungsmittel in ihren Märkten finden.

Es ist unschwer, festzustellen, von welcher Interessengruppe die Bill ausgeht: Sie soll in erster den Farmern den gewünschten Schutz vor der „Prozeß"- und Kunstbutter geben, der zum Theil jetzt nur auf dem Papier steht. In zweiter Reihe soll sie wohl der Produktion von „Filled Cheese", dem Käse aus Magermilch und Baumwollsamenöl, der unsere Käseausfuhr so stark geschädigt hat, zu Leibe gehen und incidentally — beiläufig — soll sie den Obstbauern etwas „Schutz" geben und die Bürger vor minderwerthigen oder schädlichen Nahrungsmitteln jeder Art schützen, indem sie die Möglichkeit gibt, solche zu entdecken und ihre Hersteller oder Verkäufer zu verfolgen.

Im Allgemeinen läßt sich gegen die Bill nichts einwenden, es wird aber immer viel auf die Qualität des Mannes ankommen, der Nahrungsmittel-Kommissär ist. Wenn wir Gesetze haben zur Verhütung von Nahrungsmittelverfälschungen und zum Schutze des Publikums vor schlechten und minderwerthigen Nahrungsmitteln, so ist es nur Recht, daß sie auch durchgeführt werden; das kann aber gründlich nur geschehen, indem man die Durchführung irgend Jemandem zur besondern Pflicht macht, denn everybodys business, ist bekanntlich nobodys business.

Gouv. Poynters Philippinen-Veto.

Die Nebraskaer Legislatur hatte kürzlich zu Ehren eines Freiwilligen-Regimentes ihres Staates, das sich bei Manila auszeichnet, eine Dankesresolution angenommen und die unvorsichtige Redensart gebraucht, daß die Soldaten „auf den entlegenen Philippinen-Inseln die Grundsätze unserer Regierung vertheidigen und unserer Fahne neuen Ruhm erwerben."

Daraufhin hat Gouverneur Poynter den Dankesbeschluß mit seinem Veto an den gesetzgebenden Körper zurückgesandt.

In der Begründung seines Urtheils sagt er, daß der Staat jenem Regimente zwar Ehre, Hochachtung und Dank schuldig sei.

„Zugleich aber müssen wir bedauern, daß die Verhältnisse unsere Soldaten zwangen, ihre Dienste und ihr Leben einem Kampfe zu weihen, der in schroffem G e g e n s a t z zu den Grundsätzen unserer Regierung und der über ein Jahrundert geübten Politik unserer Nation steht.

„Während sie in den Krieg zogen für die Sache der Humanität und der Freiheit, entstanden Verwicklungen, welche sie zwangen, die Waffen gegen ein Volk zu gebrauchen, das fast 400 Jahre gegen die Unterdrückung seitens einer anderen Nation kämpfte.

„Solch ein Krieg bedeutet nicht — wie es in der Legislatur-Resolution heißt — „die Vertheidigung der Grundsätze unserer Regierung und die Erwerbung neuen Ruhmes für unsere Flagge", denn diese hat bisher stets als erhabenes Wahrzeichen der Freiheit dagestanden. Ich kann mich weder selbst belügen, noch das ruhige Urtheil der überlegenden Bevölkerung des Staates täuschen, wenn ich die Behauptung sanktioniren würde, daß dieser Philippinen-Eroberungskrieg zur Vertheidigung der Grundsätze unserer Regierung und zur Erwerbung neuen Ruhmes für unsere Flagge begonnen wurde."

Feindliche Brüder.

Ganz besonderes Interesse für die gegenwärtigen Verhältnisse hat folgende Bemerkung des großen deutschen Historikers Treitschke über S c h w e d e n u n d N o r w e g e n, die er in einer seiner Vorlesungen über „P o l i t i k" machte: „Innerhalb der germanischen Völkerfamilie — sagte Treitschke — läßt sich ein größerer Gegensatz kaum finden, als der zwischen diesen beiden Nationen, die sich auf ihren Münzen als Brudervölker bezeichnen. Eine schöne Brüderlichkeit! Das im guten Sinne aristokratische Schweden mit seiner eigenthümlichen Liebenswürdigkeit der Umgangsformen, und daneben die unausstehlichen, zugeknöpften Norweger, die das englische Wesen in's Bäuerische übersetzt haben. Zwei Völker von so grundverschiedener Art, mit ganz verschiedener Sprache, sind hier aneinandergeschweißt. Das scheint nur dem natürlich, der sich die Staaten auf der Landkarte bildet. Wir haben heute auf der skandinavischen Halbinsel dasselbe Verhältniß wie nach 1815 zwischen Belgien und Holland. Die Verbindung dieser beiden Länder sah auch auf der Landkarte wunderschön aus und war doch in Wirklichkeit unerträglich. Aehnlich heute die Union von Schweden und Norwegen. Norwegen demokratisirt in der widerwärtigsten Weise, ein Bauernvolk, wo jeder Kerl ein Kerl ist, der Eine so grob und rüpelhaft wie der Andere, und auf dem Grunde dieses rohen Bauernthums nun ein ungeheures Raffinement des großstädtischen Lebens. Da entsteht dann ganz natürlich eine überbildete Verwesungsliteratur: solche Geister wie Ibsen sind auf diesem Boden begreiflich. Sehen Sie dagegen Schweden mit seinen Erinnerungen an die Tage, da es eine Großmacht war, die guten schwedischen Soldaten auch heute noch, und in Christiania die lächerlichen Gestalten mit ihren Vorsaglierehüten, die auch Soldaten sein sollen — der scharfe Gegensatz ist überall mit Händen zu greifen. Dabei aber finden wir in Norwegen eine Fähigkeit des Handelsbetriebes, die Bewunderung verdient; Norwegen hat eine größere Handelsflotte als Deutschland. Allerdings ist die Küstenbildung so beschaffen, daß der Verkehr von Ort zu Ort hier nur zu Schiffe erfolgen kann. Dem gegenüber leistet Schwedens Industrie noch wenig. Der Norweger ist heute von einem tiefen demokratischen Bauernhaß gegen Schweden erfüllt, und Alles scheint darauf hinzudeuten, daß der Versuch einer Trennung der beiden Reiche gemacht werden wird."

Experimente mit Sämereien.

Nicht mit Unrecht hat die Methode, welche das Ackerbau-Departement früher bei Verwendung der vom Kongreß zur Beschaffung und Vertheilung von Sämereien bewilligten Gelder beobachtete, von vielen Seiten eine abfällige Kritik erfahren und deßhalb hat der Sekretär Wilson ein neues System eingeführt, welches mehr Nutzen verheißt. Von der diesjährigen Appropriation im Betrage von $130,000 werden nur 71,000 zum Ankauf von Sämereien, die den Kongreßmännern behufs Vertheilung zur Verfügung gestellt werden, benutzt, während die verbleibende Summe anderweitige Verwendung findet. Jetzt werden alle Sämereien probirt, ehe sie zur Vertheilung kommen, und mindestens 85 Prozent müssen keimen, widrigenfalls der Lieferant sie zurücknehmen muß. Auf solche Weise gelangt nur Samen, der wirklich brauchbar ist, in die Hände des Publikums. Die nach Ankauf von Sämereien verbleibende Summe von $59,000 verwendet das Departement zur Ausführung interessanter Versuche, deren Ergebnisse in der Bereicherung unseres Landes mit neuen Gemüse-, Blumen-, Obst- und Getreidevarietäten bezw. in der Verbesserung der alten Arten zu finden ist. Das ungeheuere Gebiet der Ver. Staaten, welches in der gemäßigten Zone liegt, und sich von Ozean zu Ozean erstreckt, hat in seiner gewaltigen Ausdehnung die verschiedenartigsten Klima- und Bodenverhältnisse und es ist mithin möglich, in unserem Lande fast alle Nutzpflanzen mit Erfolg zu kultiviren. Deshalb hat das Ackerbau-Departement es sich zur Aufgabe gestellt, durch möglichst umfangreiche und gründliche Versuche zu ermitteln, welche Theile des Landes für die verschiedenen Getreide-, Gemüse- und Obstarten am besten geeignet sind. So kommen beispielsweise die vorzüglichsten Bisammelonen, welche auf den Märkten im Osten verkauft werden, aus den trockenen Thälern von Colorado. Nun gibt es aber in dem fernen Afghanistan, welches vielleicht die ursprüngliche Heimath dieser Frucht ist, eine Melonenart, die besser als das Produkt von Colorado und die nicht selten bis zu 30 Pfund schwer wird. Dorthin wurde ein Agent des Ackerbau-Departements gesandt, um Samen von dieser exquisiten Varietät zu erlangen, und dieser Samen wird in diesem Jahre im Westen zur Vertheilung kommen.

Vor Jahren war die Calla-Lilie ebenso selten wie theuer, und ihren Platz nahm die schöne Osterlilie ein. Die Zwiebeln der letzteren kommen von Bermudas, wo der Boden sehr reich ist. Nun erschöpft die Kultur dieser Zwiebeln das Erdreich ungemein schnell, und da die Humusschicht auf den Bermudas nur dünn ist, erscheint die Zeit nicht fern, in welcher die dortige Lilienkultur eingestellt werden muß. Das Ackerbau-Departement hat daran gedacht, durch praktische Versuche zu ermitteln, ob sich nicht in unserem Lande Lilienkulturen anlegen lassen, da sich auch bei uns die Vorbedingungen für solche — reicher Boden, Hitze und Feuchtigkeit — vereinigt finden. Es wurden 500 Stück Lilienzwiebeln importirt, und diese im Süden des Landes vertheilt. Arizona und Neu-Mexiko erhielten eine Anzahl für die Landstriche, die mit künstlichen Bewässerungsanlagen versehen sind; eine Anzahl ging nach Texas, wo der Boden reich ist und es nicht an Regen fehlt, und den Rest bekam Mississippi bzw. Louisiana. Durch Kultivationsversuche erwartet das Departement solche Gegenden zu ermitteln, in denen die Lilie zur höchsten Vollkommenheit gebracht werden kann, und dann kann das alljährlich aus den Vereinigten Staaten nach den Bermudas gehende Geld im eigenen Lande bleiben.

Seiner Zeit klagten die Obstzüchter in California, daß ihre Feigenbäume den in der Bibel erwähnten glichen, d. h. keine Früchte trugen. Die Bäume gediehen prachtvoll, die Blüthen entwickelten sich herrlich, aber die Früchte blieben aus, trotzdem alle Vorbedingungen für reiche Ernten vorhanden waren. Die Gelehrten des Departements studirten die Sachlage an Ort und Stelle auf das Eingehendste und kamen schließlich zu dem Resultat, daß die Blüthen nicht ordentlich befruchtet wurden. Solche weibliche Blüthen, in welche der Blüthenstaub mittels kleiner Röhrchen geblasen wurde, entwickelten sich und trugen schöne Früchte. Nun wurde ein Agent nach Smyrna gesandt, um in den dortigen Feigengärten Studien über die Befruchtung der Blüthen anzustellen, und er fand, daß dies durch eine gewisse Bienenart geschieht. Diese Thiere tragen an ihren haarigen Beinen den befruchtenden Staub in die weiblichen Blüthen und kommen so der Natur zu Hilfe. Trotzdem ihm Hindernisse in den Weg gelegt wurden, gelang es dem Agenten, eine Anzahl dieser Bienen dem Departement zu übermitteln.

Behufs Förderung der Zucker-Rübenkultur hat das Departement jüngst nicht weniger als 20 Tonnen von dem besten Rübensamen aus Deutschland und Frankreich importirt und dieser wird den interessirten Landwirthen zur Aussaat zugehen. Um den besten Saatweizen für unsere nördlichen Staaten zu erlangen, bereist ein Agent Rußland. Derselbe hat sich an Ort und Stelle über die widerstandsfähigsten Varietäten, wie ihre Bestellung, zu informiren, und solchen Weizen anzukaufen. In gleicher Weise erlangte das Departement seiner Zeit aus Rußland ein Steppengras, welches eine lange Dürre ertragen kann und deshalb sich für gewisse Gegenden des Westens eignet.

Neue Schmerzstiller.

Ueber die Anwendung neuer Schmerzstiller in der Zahnheilkunde macht die „Wiener Medizinische Presse" Mittheilung. Das Orthoform scheint sich besonders in seiner neuen Herstellung als „Orthoform" neu bei allerhand Zahnoperationen ausgezeichnet zu bewähren. Beim Zahnausziehen, bei Fisteln, Entzündungen und Eiterungen im Zahnfleisch veranlaßt das Orthoform nicht nur ein fast unmittelbar eintretendes Nachlassen der Schmerzen, sondern begünstigt auch die Beschleunigung der Heilung in außerordentlichem Maße. Ein Berliner Zahnarzt theilte schon vor einem halben Jahre mit, daß er seit sechs Wochen bei allen solchen Gelegenheiten das Orthoform täglich mit außerordentlichem Erfolge verwandte. Ein Münchener Zahnarzt hat dasselbe Mittel mit denselben glänzenden Erfolgen erprobt, und zwar besonders gegen heftige Schmerzen in freiliegenden entzündeten Zahnhöhlen, zur Beseitigung des Nachschmerzes nach jedem Zahnziehen. Bei Behandlung von Geschwüren, Verbrennungen und Verletzungen des Zahnfleisches, ferner auch zur Füllung von Wurzelkanälen in einer Mischung mit Asbest und auch beim Ausbohren der Zähne bei großer Empfindlichkeit des Patienten.

Nach den dabei erzielten Erfolgen scheint das ungiftige, geruch- und geschmacklose Orthoform in Folge seiner doppelten Wirkung zum Stillen von Schmerzen und als Antiseptikum Mittel gegen Fäulniß) geradezu berufen zu sein, in der Zahnheilkunde künftig die größte Rolle zu spielen. Derselbe Münchener Arzt wandte außerdem ein anderes neues Mittel zur Schmerzensstillung an, das Nirvanin, das vor dem Ausziehen eines Zahnes in die Innen- und Außenseite des Zahnfleisches eindrei bis fünf Minuten konnte der Zahn schmerzlos entfernt werden. Der Münchener Zahnarzt hat schon in einer Sitzung 22 Zähne unter Benutzung des Nirvanin gezogen und im Ganzen schon 164 Anwendungen des Mittels gemacht, von denen alle bis auf 9 zur größten Zufriedenheit ausfielen, während die weniger erfolgreichen Fälle auf ungünstige äußere Umstände zu beziehen waren. Auch bei Kindern konnte das Nirvanin ohne jede Gefahr benutzt werden. Es wäre besonders zu wünschen, daß durch diese Mittel die Narkose, die doch immer nicht ganz ungefährlich ist, aus der Zahnheilkunde überhaupt verdrängt werden möchte.

— Fatal. — Richter (zu einem intelligenten Gauner): „Sie muß ich schon einmal gesehen haben!" — Angeklagter: „Freilich, wir haben ja miteinander als Studenten den Leuten dutzendweise die Fenster eingeschlagen."

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Den Marschallstab

tragen auch die preußischen gemeinen Soldaten im Tornister, wie neuerdings das Beispiel des zum Inspekteur der am 1. April neu zu errichtenden Inspektion der Verkehrstruppe ernannten Oberquartiermeisters Generalleutnant Bernhard Rothe beweist. Am 6. November 1844 geboren, trat Rothe als Musketier in das 4. hessische Regiment, wurde 1864 Leutnant im hessischen Artilleriekorps und nahm 1866 an dem Feldzuge gegen Preußen Theil. Vom Oktober 1867 bis Juli 1869 zur Artillerie- und Ingenieurschule nach Berlin und dann als Adjutant zur hessischen Division kommandirt, machte er den Feldzug gegen Frankreich im Stabe des Prinzen Ludwig von Hessen mit. Nach dem Friedensschluß zum Großen Generalstabe kommandirt, wurde er 1872 als Oberleutnant im Artilleriekorps in die preußische Armee übernommen, im April 1874 zum Hauptmann im Generalstabe befördert und kurz darauf zum Vermessungsdirigenten bei der topographischen Abtheilung ernannt. Im Jahre 1877 kam er zum Generalstabe der 29. Division und 1880 zu dem des 14. Armeekorps. Am 18. April 1882 zum Major befördert und 1884 in den Großen Generalstab zurückberufen, wurde er in diesem am 13. November 1888 Oberstlieutenant und Abtheilungschef. Am 14. Februar 1891 wurde er Oberst und Kommandeur des Feldartillerieregiments Nr. 9 und, nachdem er als Abtheilungschef in den Generalstab zurückversetzt war, am 18. Oktober 1894 Generalmajor. Am 6. Juni 1896 zum Oberquartiermeister ernannt, wurde er zum Generallieutenant am 15. Juni vorigen Jahres befördert.

Lokalbericht.

Ohne Bürgschaft festgehalten.

Im Chicago Ave.-Polizeigericht wurde gestern Howard McAbee, Bruder des verstorbenen „Broad" McAbee, unter der Anklage der schweren Körperverletzung ohne Bürgschaft festgehalten. Der Angeklagte ist beschuldigt, am Wahltage den Wahlrichter M. F. Deegan vor dem Stimmlokal des 27. Prezinkts der 24. Ward angegriffen und dabei schwer verletzt zu haben. Der Verletzte liegt jetzt in bedenklichem Zustande im St. Lukas-Hospital darnieder.

Wackere That.

Der Detektive Thomas Ryan von der Chicago Ave.-Polizeistation hielt gestern mit eigener Lebensgefahr ein durchgehendes Pferd an Chicago Ave. auf und bewahrte so die an Larrabee Str. wohnhafte Frau Clark, welche nahe daran war, von dem rasenden Thiere über den Haufen gerannt zu werden, vor schweren Verletzungen. Ryan wurde von dem Pferde eine große Strecke weit fortgeschleift und trug dabei erhebliche Kontusionen am ganzen Körper davon.

Nur für morgen!
Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., 100 Stück Dinner-Sets; Johnson's beste Englische Waare, werth $10.00, für $5.48.

* In dem Prozeßverfahren, welches Frau Marie Cotter anhängig gemacht hatte, um die Umstoßung des Testaments ihrer Mutter, Frau Alice Weir, zu erwirken, entschied gestern die Jury zu Gunsten der Klägerin.

* Die Alexianer-Brüder danken hiermit der German American Charity Association für das schöne Geschenk von $2200, welches uns durch den Schatzmeister der Association: Herrn Oscar G. Foreman, in einem Check gütigst zugestellt wurde.

Leset die „Sonntagpost".

Seid Euer eigener Richter und Eure eigenen Geschworenen, indem Ihr in unserem Laden vorsprecht u. die noblen Frühjahrs- und Sommer-Anzüge für Männer und Knaben besichtigt, welche wir für wenig Geld offeriren während unseres großen

Umbau-Verkaufs!

Frühjahrs-Männer-Anzüge, in all den neuesten Mustern, gemacht aus strikt ganzwollenen Cassimeres.................. $6.45

Frühjahrs-Männer-Ueberzieher, in ganzwollenem Covert Cloth, helle u. dunkle Tan-Schattirungen, in neuester Mode geschnitten $5.00

2-Stücke Frühjahrs-Anzüge für Kinder.............................. $1.68

Fancy Vestee Kinder-Anzüge, in blauem Serge und nettem Besatz, um Knaben von 3 bis 8 Jahren passend zu kleiden........ $2.45

Knaben-Anzüge mit Weste, nette Muster, gut genäht, Größen 10 bis 16........... $3.45

Frühjahrs-Männer-Hüte, in Fedora- und Derby-Moden.................. 88c

Knaben-Kappen, alle Fagons und Farben.................. 15c

Fancy Männer-Hemden..........48c
Frühjahrs-Männerunterzeug.......39c
Männer-Strümpfe..................5c
Knaben-Kniehosen.........19c & 39c
Knaben-Waists und Blousen. 19c & 29c

THE STERN CLOTHING CO.
North Avenue und Larrabee Strasse.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater
Heinrich Millies,
nach langem Leiden am 13. dieses Monats, um halb 6 Uhr Morgens, selig entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, Nachmittags um 1 Uhr, vom Trauerhause, 191 Canalport Ave., aus, sodann Trauergottesdienst in der Zions-Kirche, Ecke Johnson und 19. Str., von wo aus die letzte Hülle auf dem Concordia-Friedhof beigesetzt wird. Die trauernden Hinterbliebenen:
Auguste Millies, geb. Schwanke, Gattin, **Heinrich, Fritz** und **Louis,** Söhne, nebst Schwiegertöchtern.

Todes-Anzeige.

Den Beamten und Mitgliedern des N.-W.-Chicagoers Wirthsvereins zur Nachricht, daß unser altes, treues Mitglied
William Eich,
815 N. Robey Str., plötzlich vom Tode abgerufen ist. Die Mitglieder sind ersucht, sich so zahlreich als möglich zu betheiligen. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause aus.
Ch. F. Lange, Präs.
G. Joseph Seideneck, Sek.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere vielgeliebte Gattin und Mutter
Selma Barthel, geb. Niemann,
am 13. April im Alter von 36 Jahren und 22 Tagen sanft im Herrn entschlafen ist. Das Begräbniß findet statt am Sonntag, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, 605 Seminary Ave., aus nach Graceland. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Bruno Barthel, Gatte
Arthur, Anna, Olga, Bertha, Kinder.
frsa Nebst Eltern und Angehörigen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter und Großmutter
Hermine Winter,
am 12. April nach langem, schweren Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Um stilles Beileid bitten:
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung fand heute, Freitag, 14. April, statt vom Trauerhause 820 N. Hamlin Ave.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere gel. Tochter
Elfriede Peters,
im Alter von 22 Jahren und 14 Tagen nach schwerem Leiden gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag um 2 Uhr vom Trauerhause, 4739 Evans Ave. Um stilles Beileid bitten die trauernden
Eltern und Geschwister.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein gel. Sohn
Karl Keck
am 12. April im Alter von 67 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, 584 Wells Str., nach Graceland.
Frau **Karoline Keck,** nebst Familie.

Beerdigungs-Anzeige.

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unsere verstorbene Tochter
Elsa Wunderlich,
welche bis jetzt in der Leichenhalle auf dem Waldheim-Friedhofe beigesetzt war, am Sonntag, den 16. April, punkt 1 Uhr zur letzten Ruhe gebettet wird.
Otto und **Elise Wunderlich,** nebst Kindern.

Begräbniß-Anzeige

Die sterblichen Ueberreste des Ex-Offiziers
John G. Reis,
799 Milwaukee Ave., werden am Sonntag, den 16. April 1899, um 2.30 Nachmittags von der Vault in Waldheim auf dem Friedhof bestattet.

Gestorben: Stephan Reuß, im Alter von 74 Jahren 8 Monaten. Beerdigung Samstag, den 15. April, 2½ Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1853 N. Robey Str., nach Rose Hill. Christine Reuß, Gattin. Marie M. Richter, Tochter. Paul Richter, Schwiegersohn.

Gestorben: William Eich, gel. Gatte von Minnie Eich, geb. Hecker Vater von Martin, Amanda und Alma, am 13. April im Alter von 45 Jahren. Beerdigung findet statt am Sonntag, 16. April, 1 Uhr, vom Trauerhause, 815 N. Robey Str. mit Kutschen nach Concordia Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater
Friedrich Mueller
im Alter von 45 Jahren 6 Monaten und 20 Tagen im Herrn sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, um ½1 Uhr vom Trauerhause 509 W. 23. Str. nach dem Concordia Gottesacker. Um stilles Beileid bitten die betrübten Hinterbliebenen
Albertina Mueller, Gattin, nebst Kindern.

J. GOLDBOHM,
Leichenbestatter,
1686 West 12. Strasse,
Tel. West 1069.
Elegante Kutschen. Alle Aufträge pünktlich und zufriedenstellend besorgt. 26sp,mmfr,1j

Achtung! Achtung!
Gute Nachricht!
Es ist der Direktion der Tegernseer noch in zwölfter Stunde gelungen, ein im Zentrum der Stadt gelegenes, von a l l e n Seiten erreichbares Theater zu bekommen, und zwar das
Gaiety Theater
an Washington Straße, nahe Clark, neben dem Chicago Opera House, gegenüber dem Court House.
Die Tegernseer
werden also ihr hiesiges Gastspiel am
Sonntag, 16. April,
n i c h t im Court Theater, sondern im
GAIETY-THEATER
eröffnen.
Jeden Abend und Samstag Matinee.
Gastspiel der berühmten
Tegernseer Bauernspieler.
Original-Quartett! Schuhplattler!
S o n n t a g, den 16. April, Abends 8 Uhr: Der Herrgottschnitzer von Ammergau.—M o n t a g: Jägerblut.—D i e n s t a g: Almenrausch und Edelweiß. —M i t t w o c h: Der Prozeßhansl.—D o n n e r s t a g: Der Herrgottschnitzer. — F r e i t a g: Im schwarzen Rößl. — S a m s t a g Matinee um 2 Uhr. Der Herrgottschnitzer. A b e n d s 8 Uhr: Der gesunde Kern.
Populäre Preise: 25—50—75 Cents—$1.00; Matinee 25c und 50 Cts.
Der Vorverkauf der Sitze beginnt am Samstag, den 15. April, Morgens 9 Uhr, an der Kasse des Gaiety Theater.
Die bereits für das Court Theater gelösten Eintrittskarten können am Samstag an der Kasse des Gaiety-Theaters umgetauscht werden! —sa

POWER'S Theater,
(früher Hooley's).
Sonnenthal
als „Nathan der Weise",
unter Mitwirkung der Conried'schen Irving Place Theater-Gesellschaft aus New York. —22ap
Blos einen Abend.
Sonntag, 23. April.
Sitze jetzt an der Theater-Kasse zu haben.

Erstes großes Stiftungsfest
der
GROSS PARK LOGE NO. 9,
O. D. H. Schwestern,
verbunden mit komischen Vorträgen und Ball am Sonntag, den 16. April in Schmidt's Halle, Ecke Clybourn Ave. und Leavitt Str. — Anfang 3 Uhr Nachmittags. — Tickets 15 Cts. @ Person.

Drittes Calico-Kranzen
veranstaltet vom
Oesterreicher und Bayerischen Frauen Kranken Unterstützungs-Verein,
abgehalten am
Samstag, den 15. April 1899
in FOLZ' HALLE, Ecke North Ave. und Larrabee Str.
Anfang 8 Uhr Abends. Tickets 25 Cts. @ Person.

Spezielle Bargains
....für Samstag und Montag....
...in...

The Globe,
General Merchandise,
743-749 W. North Ave.

Main Floor.

Dry Goods und Kurzwaaren.

Vorverkauf von fancy figurirten Lawns und Organdies. 100 Stücke, werth 12½c und 15c, für diesen Verkauf, die Yard **6c**

Eine Partie fancy Seidenstoffe f. Shirt Waists, alle Farben und Combinationen, werth 75c und 85c, für diesen Verkauf, per Yard. . **39c**

45zöll. reinwollene Serge, alle Farben und Schwarz, werth 60c per Yard, für diesen Verkauf . **39c**

Eine Partie einfache weiße India Leinen, volle Yard breit, werth 10c per Yard, für diesen Verkauf **5c**

Eine Partie echt schwarze Maco baumwollene Damen-Strümpfe, „high spliced" Fersen, doppelte Sohlen und Zehen, 20c-Werthe, für **12½c**

Sehr schöne Jersey-gerippte Damen-Vests, sehr fein garnirt in Cream und Weiß, werth 15c, für diesen Verkauf **8c**

Herren-Ausstattungswaaren.

Eine Partie Negligee-Hemden für Männer, gebügelter Busen und weicher Negligee, mit daran befestigten und abnehmbaren Manschetten und Kragen, eine schöne Partie, werth 75c und $1.00, für diesen Verkauf **49c**

200 Dutz. weiße Leinen-Finish Herren-Taschentücher, werth 5c jedes, für diesen Verkauf **2c**

Schuh-Departement. Sehr speziell.

Casco Calf Männer-Schuhe, billig zu $1.50, für diesen Verkauf **$1.19**

Vici Kid Schnür-Schuhe für Damen, so gut wie die gewöhnliche $3.00-Sorte, für diesen Verkauf **$1.59**

Casco Calf Knaben-Schuhe, ganz solide, gute Werthe, für $1.50, für diesen Verkauf . . . **98c**

Tan Knöpf-Schuhe für Babies, billig zu 50c, für diesen Verkauf **32c**

Zweiter Floor.

Putzwaaren-Departement.

19c 2 hübsche American Beauty Rosen, annoncirt in drei Geschäften an State Straße für 49c, unser Preis **19c**

5c Großes Assortiment von Tam O'Shanters für Kinder; die für 19c annoncirte Sorte, unser Preis **5c**

49c Bernina Chip-Hüte, die modernen Shepherders und Short-back Sailor-Facons, die in den gestrigen Zeitungen für 89c annoncirt wurden, unser Preis **49c**

$1.49 Eine große Partie von Hüten, gemacht für das Oster-Geschäft, um zu $3.50 und $4.00 verkauft zu werden, Verkaufs-Preis **$1.49**

Jackets und Reefers.

Reinwoll. Covert Cloth Frühjahrs-Jackets für Damen, ganz gefüttert mit Seide, werth $6.00, für **$4.49**

100 Kinder- und Mädchen-Reefers, etwas beschmutzt, wth. bis $1.59, für diesen Verkauf **49c**

Kleider.

Hüte und Kappen.

25 Dutz. Knaben-Kniehosen von schottischen Cheviots, in Streifen u. Checks, 4 bis 14 Jahre, 39c-Werthe, für **17c**

294 Knaben-Anzüge, in doppel-brüstigen und fancy Vestee-Anzügen, 3 bis 8 Jahre, besetzt mit Braid am Kragen, schwarze, graue u. fancy Muster, werth $3.00, zu $1.98 und **$1.49**

148 Paar Männerhosen, schwarze, blaue, graue u. fancy Streifen, erster Klasse Passen, reine Wolle, 2.50-Werthe, 1.59 und **98c**

39 Dutz. schwarze und braune Männer-Hüte, in Derbys und Fedoras, neueste Facons, 2.00-Werthe, 1.25, 98c und **59c**

Parlor Möbel, auf Bestellung gemacht.

5-Stücke Frame Suit, die Ausstattung besteht aus einem großen Sofa, einem großen Lehnstuhl, einem großen Schaukelstuhl und zwei Empfangsstühlen, in den neuesten Entwürfen, gepolstert in Velour, speziell für diesen Verkauf, nur . **$12.98**

Eine Partie von Excelsior-Matratzen, in allen Größen, Bargain zu $1.50, für diesen Verkauf . . **89c**

Spezielle Bargains in allen Möbeln nur für diesen Verkauf.

In unserem Basement-Departement.

Spezial-Verkauf von Kinderwagen und Go-Carts, von $3.00 bis $5.00 billiger denn je zuvor; 50 oder mehr Muster zum Auswählen, rangiren aufwärts von.................. **$2.98**

Spezial-Verkauf von Granitwaaren, Steingut, Glaswaaren, Holzwaaren ꝛc. Unten führen wir nur einige Artikel an von den vielen Bargains, die während dieses Verkaufs in diesem Departement offerirt werden:

Wasser-Gläser, das Stück.............................. 1c
Weiße Granit-Tassen und -Untertassen, das Paar..... 4c
No. 8 Granit-Theekessel 39c
Vollständige Gardinen-Strecker, nur 69c
American Family Seife, 6 Stücke für 25c

Lokalbericht.

Aufgeklärt.

Das mysteriöse Verschwinden des Nr. 2929 Wallace Straße wohnhaft gewesenen Wm. A. Peterson, welcher seit dem 8. April vermißt wurde, hat sich aufgeklärt. Der Unglückliche wurde vor einigen Tagen an der 28. Straße durch einen Zug der Illinois Central-Bahn über den Haufen gerannt und dabei so schwer verletzt, daß er bewußtlos nach dem Mercy-Hospital gebracht werden mußte. Dort ist er nach zwei Tagen gestorben ohne wieder zum Bewußtsein gekommen zu sein. Die in der County-Morgue aufgebahrte Leiche wurde gestern Abend von dem Nr. 819 Washington Boulevard wohnhaften Charles R. Peterson, als die seines Vaters identifizirt.

Die Leiche jenes Mannes, welche gestern in der Lagune im Douglas Park aufgefunden wurde, ist nunmehr als die eines gewissen Lowe Edis identifizirt worden. Der Ertrunkene verschwand im Oktober vorigen Jahres.

Die No. 167 Gault Court wohnhafte Frau Frank Berg identifizirte gestern jenen Mann, welcher am letzten Sonntag in dem Gehölz nahe den Lake View-Wasserwerken todt aufgefunden worden ist, als ihren Gatten. Eine Coronersjury hielt dafür, daß Berg Selbstmord beging, indem er ungelöschten Kalk verschluckte.

Nur für morgen!

Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., 10 Yard Spitzen Shelf-Papier, werth 5c, für 1c.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Setzt seinen Stab weiter.

Pfarrer John Q. A. Henry von der Baptisten-Gemeinde an LaSalle Avenue, welcher durch die Begründung der Law Enforcement League von sich reden gemacht hat, steht im Begriff, sein hier angefangenes Werk liegen zu lassen und seinen Stab weiter gen Osten zu setzen. Es ist ihm nämlich von der National-Liga zur Bekämpfung der Wirthschaften die Stelle eines Generalstabschefs angeboten worden, und als solcher wird er sein Hauptquartier in New York aufzuschlagen haben. Ehe Pfarrer Henry nach Chicago kam und hier seinen „Kreuzzug gegen das Laster" unternahm, bethätigte er sich auf ähnliche Weise in San Francisco. Es muß leider festgestellt werden, daß weder am Goldenen Thor noch an den Gestaden des Michigan eine wesentliche Abnahme der Lasterhaftigkeit zu bemerken ist.

Boro-Formalin — (Eimer & Amend) — ein neues antiseptisches und vorbeugendes Mittel. Das Ideal aller Zahn- und Mundwasser. Gale & Blocki, 44 Monroe Str. und 34 Washington Str., Agenten.

Vorstadt-Eilzüge.

Infolge der Hochlegung ihrer Geleise wird die Rock Island-Bahn in den Stand gesetzt, ihren Vorstadtverkehr gewaltig zu verbessern. Die Fahrzeit zwischen Auburn Park und dem Bahnhof an Van Buren Straße wird auf 16 Minuten verringert werden. Ferner soll die Fahrt von der 63. Straße nach dem genannten Bahnhof nur 14 Minuten in Anspruch nehmen. Aehnliche Verbesserungen werden für den Verkehr nach der Vorstadt Washington Heights und den anderen Vorstädten bis Blue Island geplant. Auch gedenkt die Gesellschaft, die Zahl der täglich verkehrenden Vorstadtzüge um 12 zu vermehren und außerdem einen Nachtzug einzustellen, der um 1 Uhr Morgens den Van Buren Str.-Bahnhof verläßt.

Für und gegen Trusts.

Die gestrige Debatte im „Sunset Klub."

Im Palmer-Haus ist bei dem gestrigen Diner des „Sunset-Club" unter dem Vorsitz des Richter Ball über die Frage debattirt worden: „Ist die moderne Entwicklung der großen Korporationen als eine Wohlthat zu betrachten?" — Herr Harry P. Robinson beantwortete die Frage in bejahendem Sinne, Ex-Richter Samuel P. McConnell vertrat die verneinende Seite. Außerdem betheiligten sich an der Debatte noch die Herren Wm. J. Wilson, D. M. Lord, Wallace Heckman, William Trinkaus und Charles A. Heath. Den Ausführungen der beiden Hauptredner des Abends ist Nachstehendes entnommen:

Herr Robinson — „Daß die großen industriellen Vereinigungen schon im Stande ihrer gegenwärtigen Entwicklung Gutes leisten, liegt auf der Hand. Eine derartige Korporation mag vielleicht unser eigenes Geschäft ruiniren, einen Freund seiner bisherigen Erwerbsgelegenheit berauben und hier und da eine Fabrik zum Stillstand bringen, wenn wir aber billig urtheilen, werden wir zugestehen müssen, daß das Gemeinwesen im Ganzen aus den veränderten Verhältnissen Nutzen zieht. Jede Mehrung unseres Komforts ist das Ergebniß des Zusammenwirkens von Arbeitskräften. Das Zusammenwirken des Kapitals hat das gleiche Ergebniß. Korporationen an sich sind als Widersacher des Monopols zu betrachten. Und doch werden Korporationen so oft mit Monopolen verwechselt. In diesem Lande zieht sich das Kapital nicht in die Hände Weniger zusammen. Es ist heute in den Vereinigten Staaten besser vertheilt als je zuvor in der Geschichte dieses oder sonst irgend eines Landes. Von einer Absicht, den Lohnarbeiter zu versklaven, ist nichts zu bemrken. In Folge der stattgehabten Kapital-Vereinigungen ist die Kaufkraft eines Tagelohnes heute größer als je zuvor. Auch ist es den Korporationen zu verdanken, daß unser Exportgeschäft jetzt größer ist, als das irgend eines anderen Landes."

Ex-Richter McConnell — „Ich gebe die Thatsache zu, daß es den Korporationen zu danken ist, wenn die Vereinigten Staaten jetzt besser im Stande sind, ihre Erzeugnisse abzusetzen und ihren Handel auszudehnen. Aber ich gestehe nicht zu, daß dadurch die nationale Wohlfahrt oder das Glück des Einzelnen gefördert oder dem individuellen Unternehmungsgeist irgend welche Anregung gegeben wird. Zugegeben, daß durch die Vereinigungen des Kapitals die Waarenpreise erniedrigt werden, so ist es andererseits auch Thatsache, daß durch diese Vereinigungen manch guter Arbeiter brodlos gemacht wird. Ich sehe die Zeit kommen, wo — wenn dieser Entwicklung nicht Einhalt gethan wird — das ganze Land nur noch einer Korporation gehören wird. Wir Alle werden dann die Diener nur Weniger, bloße Räder in einer gewaltigen Maschine sein. Korporationen haben ihre Entstehung der Gewinnsucht zu danken, sie sind ohne Gewissen. Sie könnten ihren Zweck nicht erfüllen, wenn sie für ihre Erzeugnisse nicht möglichst hohe Preise erzielen. — Die Korporation ist der Aristokrat der Vorzeit, ohne das Herz des Aristokraten. Sie droht das Leben, den Charakter und den Geist unseres Volkes zu zermalmen.

Kopf hoch!

Nur nicht gleich verzagen, wenn Ihr merkt, daß Euer Organismus außer Ordnung ist. Solltet Ihr an Verdauungsbeschwerden leiden oder Euch Milz, Nieren und Leber zu schaffen machen, so nehmt schleunigst Eure Zuflucht zu dem allbekannten Hausmittel, den St. Bernard Kräuterpillen, die noch nie ohne Erfolg angewandt wurden. Dieselben sind aus den reinsten Pflanzenstoffen hergestellt und kuriren Unverdaulichkeit, Malaria, Scrofeln, Fieber, Ausschlag, Rheumatismus, Gelbsucht und all die unzähligen Leiden, denen der menschliche Körper ausgesetzt ist, selbst in den hartnäckigsten Fällen. Wer dieselben einmal gebraucht hat, wird sie immer im Hause halten. momifr

Soll untersucht werden.

Der Staatsanwalt wurde heute ersucht, eine Untersuchung über den Tod von Frank Marquardt, welcher am letzten Samstag im County-Hospital einer Hirnhautentzündung erlegen ist, anzustellen. Marquardts Tod war die Folge von Verletzungen, welche ihm der Fuhrmann Patrick Milligan am 2. April im Verlaufe eines Streites zugefügt hatte. Der Letztere gab beim Inquest zu, dem Verstorbenen einen Faustschlag versetzt zu haben, wußte aber die Coronersjury zu überzeugen, daß er lediglich in Nothwehr gehandelt hatte, weshalb seine Freisprechung erfolgte. Die Freunde Marquardt's wollen sich aber mit diesem Verdikt nicht zufrieden geben, da angeblich beim Inquest keine Zeugen vorgeladen waren.

Will seine Schulden loswerden.

Beim zuständigen Bundesgericht hat gestern der Geflügelhändler Morris Mayer, von Nr. 12 State Str., um Entlastung von seinen Schulden nachgesucht. Der Bittsteller gibt seine Verbindlichkeiten mit $6400 und die Bestände, welche hauptsächlich aus Gutbuchhaben bestehen, mit $8400 an.

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen
RHEUMATISMUS,
NEURALGIA und aehnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen
DEUTSCHEN GESETZEN
praeparirte, beruehmte,
DR. RICHTER'S
„ANKER" PAIN EXPELLER
angewendet. Es giebt nichts Besseres!
Nur echt mit Schutzmarke „Anker."
F. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., New York.
31 GOLD Etc. MEDAILLEN.
13 Filialhaeuser. Eigene Glashuetten.
25 & 50c. Indossirt u. recommandirt von
Lord, Owen & Co., 72 Wabash Ave.; Peter Van Schaack & Sons, 138—140 Lake St.; Robert Stevenson & Co. 92 Lake St., Chicago, Ill.
& anderen Druggisten i. d. V. St.
DR. RICHTER'S „ANKER" STOMAKAL vorzüglich gegen Kolik und Magenbeschwerden.

Samstags seltene Bargains bedeuten große Geldersparnisse—hier gibts keine Enttäuschungen.

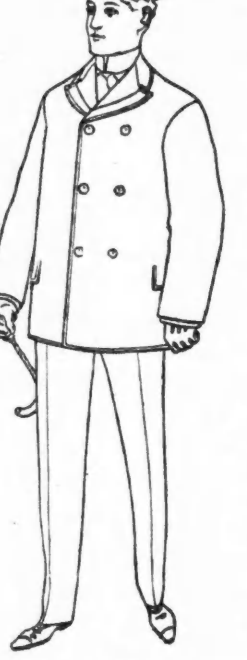
Etablirt in 1875.

THE FAIR

State, Adams und Dearborn.

Halber Profit. **Ueberzeugende Kleider-Geschichte.** Halber Profit.

Unsere Kleider-Geschichte ist kurz, zutreffend und überzeugend—wir verkaufen immer zuverlässige Waaren mit der Hälfte des gewöhnlichen Profits—wir garantiren, daß sie sich gut tragen. Unser Lager enthält die besten Fabrikate dieses Landes. Die modernsten Frühjahrs- und Sommer-Facons, Farben und Muster—während die Preise ohne Ausnahme Jeden gefallen, der Sparsamkeit liebt.



Ganzwollene Männer-Anzüge, in guten Mustern, helle und dunkle Cassimeres und fancy Cheviots — prachtvoll gefüttert und tadellos geschneidert — tragen sich sehr lange — gemacht um für $8 und $9 verkauft zu werden — keine solchen Werthe anderswo in Chicago zu dem außergewöhnlich niedrigen Preis, den wir dem Publikum offeriren **$5.65**

Feinere Anzüge für Männer, in hübschen fancy Cassimeres, Tweeds, Cheviots, schottischen Mischungen und rauhen Serges — Frühjahrs-Mischungen und Farben — feines Italian Cloth oder Sergefutter — ein außerordentlich großes Assortment von hellen und dunklen Mischungen, tadellos im Passen, fehlerlos gem. und finished — $10.00 und $12.00 Werthe . **$7.75**

Frühjahrs Top Coats für Männer—gemacht von ganzwoll. Covert Cloth—in neuester Box Facon dieser Saison — hübsch gefüttert und mit seidenem Aermelfutter — sehr fein geschneidert und gleichwerthig in jeder Beziehung den $10 Anzügen der meisten Läden — ein großer Werth zu uns. Spezialpreis, nämlich zu nur . . . **$7.50**

Frühjahrs Vestee Knaben-Anzüge—Größen 3 bis 8 Jahre — und doppelknöpfige Zwei-Stück-Anzüge für Knaben, Größen 6 bis 16 Jahre — in neuen Frühjahrs-Mustern und Entwürfen — ganzwollene Stoffe—gutes, dauerhaftes Futter, und unter allen Umständen ein großer Werth . . **$1.75**

Feine Vestee Knaben-Anzüge — in Größen von 3 bis 8 Jahren — und Zwei-Stück-Knaben-Anzüge — Größen 6 bis 16 Jahre — gemacht von absolut ganzwollenen Tweeds und Cheviots — hübsche Muster und Entwürfe — sorgfältig geschneidert und mit bestem Futter **$2.95**

Feine blaue Serge Männer-Anzüge — der populäre Stoff für Frühjahrs- und Sommer-Gebrauch—sehen immer nett und kleidsam aus—wir haben sie in mittleren Schattirungen von blau oder dunkelblau — absolut reinwollen und echte Farben—einfach- oder doppelknöpfige Sack Facon, mit feinstem Sergefutter — hübsch geschneidert und ausgestattet — alle Größen, für alle Sorten Männer — von 34 bis 46 . . . . . . **$9.75**

Feinste Frühjahrs-Anzüge für Männer—die geschmackvollsten und anziehendsten Muster in Worsteds, die in Chicago überhaupt gefunden werden können — gestreifte und karrirte Muster — moderner Schnitt — prachtvoll gefüttert und genau geschneidert—die feinsten fertiggemachten Kleider, die je zu unserem sehr mäßigen Preise verkauft wurden — Schneider verlangen $30 — **$14.50**

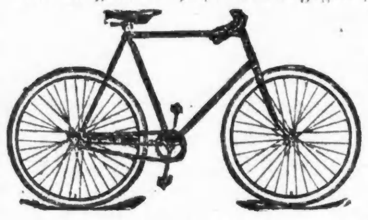
Frühjahrs Top Coats für Männer — in den neuesten Schattirungen von Covert und Whipcord — in hübschen Box Facons — mit extra feiner Qualität Futter — Größen 34 bis 46 — hübsche Kleidungsstücke, die in der allermodernsten Weise geschneidert und ausgestattet sind u. $15 bringen würden anstatt unseren außerordentlich niedrigen Preis . . . **$10.00**

Lange Hosen-Anzüge für große Knaben—Größen 13 bis 19 Jahre—eine große Anzahl von gebrochenen Partien von leichten und mittelschweren Anzügen, zusammengethan für Chicagos geschäftige Käufer — gemacht von guten, reellen Stoffen, die zufriedenstellendes Tragen sichern — werth bis zu $7.50 . . . . **$3.95**

Blaue Serge Anzüge für große Knaben—Größen 13 bis 19 Jahre — absolut ganzwollene Stoffe, echte Farben—doppelknöpfige Anzüge mit Seiden Facings — garantirt für gutes Tragen — erster Klasse Arbeit und Futter **$8.00**

Letzter Tag der zweiten jährlichen Bicycle-Ausstellung.

Ein Tag der nicht sobald vergessen sein wird—ein Tag von Gelegenheiten zum Geldsparen von seltener Wichtigkeit—die nirgends sonstwo zu finden oder zu haben sind. In Sportwaaren aller Art ist dieses Geschäft ohne Frage das Hauptquartier. Die Preise machen es dazu.



Gute Bicycles—aus nahtlosem Stahl-Tubing gemacht—arched Crown Fork—nahtlose forked Seiten — alle glänzenden Theile schwer auf Kupfer nickelplattirt—Cups und Cones aus Bar Stahl gedreht, tempered und in Oel gehärtet—Piano Draht Speichen—Rock Elm Rims—Peoria Rubber Company's Tires—gute lederne Satteln—aufgedrehte oder herunterhängende Handlebars—garan. für 60 Tage vom Tage des Verkaufs an—f. Männer u. Damen—reg. $20 Wth **$12.50**

Bearings Bicycles—für Männer und Damen — aus Shelby nahtlosem Tubing gemacht—flushed Joints — Arched Crown Forks mit nahtlosen Seiten—alle glänzenden Theile schwer auf Kupfer nickelplattirt—Cones und Cups aus massivem Stangen-Stahl gedreht—tempered und in Oel gehärtet—Piano Draht-Speichen—einige mit Fauber 1 Stück Hanger versehen, andere mit 2 Stück Hangers—Morgan & Wright oder Peoria Rubber Co.'s Tires—aufgedrehte oder herunterhängende Handlebars — $25.00 werth **$15.00**

1899er Modell 3-Crown Winslow Bicycles—aus Shelby cold Drawn nahtlosem Stahl-Tubing gemacht—flushed Joints—'99er Fauber Hanger—Cones und Cups aus Tool Stahl gedreht, in Oel gehärtet— Maple Rims —Piano Draht Speichen—glänzende Theile schwer auf Kupfer nickelplattirt—alle Joints verstärkt—jede gewünschte Farbe in Emaille—Auswahl von Satteln, Handlebars und Tires — mit Ball retaining Hubs gemacht—völlig garantirt vom Tag des Verkaufs an bis zum 1. Jan. 1900—reg. $50.00 Rad — für **$25.00**

Fuß-Pumpen — Nickelplattirt — 12x1¼ Zylinder—starker Druck — vollständig mit Gummi-Verbindung — 40c werth **15c**

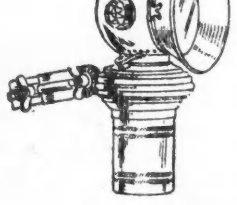
Braune Muster Sattel — aus feiner Qualität Leder gemacht — gut genäht — $1 werth **38c**

Emaillirte Rims—1x16 Zoll Streifen—aus ausgesuchtem Felsen Elm gemacht—jedes Paar garantirt—Paar **50c**

Holz Rim Varnisch—glänzender Finish — 4 Unzen Kanne **8c**

Bicycle Emaille—in allen Farben — 4 Unzen-Kanne **4c**

1899 Calker Gas-Lampen (wie Abbildung) — absolut rauchlos — brennt Acetylene Gas—garantirt nicht auszugehen—$2.50 werth . . . **$1.50**



20. Century Bicycle Lampe — die feinste Oel-Lampe im Markt — Kombination Bracket und großer Reflektor — $2 werth **$1.25**

Boker Gas-Lampe — absolut sicher und explodirt nicht—einfach rein zu halten u. zu reguliren, $2 wt. **$1.25**

Rubber Zement zum flicken — 10c werth — ½ Pint-Kanne **5c**

1899 Veeder Cyclometers — 10,000 Meilen und Wiederholer—für 28 und 30-zöll. Räder **50c**

Peoria einfache Tube Tires — aus Para Gummi gemacht—28 Zoll per Paar **$2.75**

Zuverlässige Toe Clips — aus flachem Feder Stahl gemacht — werth 5c — per Paar **1c**

Chain Graphite—jede Schattirung — werth 5c **1c**

Goodrich Frame Buffers—passend für irgend ein Frame — aus schwerem Gummi gemacht—10c werth . . . **4c**

Athleten-Kleider.

Bicycle Kleidung — Bicycle-Anzüge für Männer—aus feinem importirten Cheviots und Tweeds gemacht—in erster Klasse Art geschneidert — Aermel gefüttert — piped Facings — Hosen mit oder ohne Golf-Untertheil — werth $6 und $7—um zu räumen **$3.00**

Bicycle-Strümpfe für Männer — echt schwarze Worsted Waden und fancy Obertheil — in allen Farben — werth $1.25 bis $1.50 . . . . . **98c**

Sweaters — einfach farbige oder abwechselnde Farben — absolut echte Farben—werth $1.25 . . . . . . **85c**

Pferde-Waaren.

Einige reiche Bargains für Pferdeliebhaber zu einer Geldersparniß.

Surrey, Goddard oder „Run-About" Geschirre — ein Kombinations-Geschirr, passend für irgend eines der obengenannten Vehikel — Messing- oder Nickel-Trimming—Patentleder-Kummet, 4½zölliger Sattel, 1¼zöll. Trace, Box Loop, Patentleder Blind Bridle **$14.75**

Buggy-Geschirr—aus extra feinem eichenlohfarbigem Leder—bei Hand oder Maschine gemacht—einfacher Strap—Nickel- oder Davis Rubber Trimming—4 Facons zur Auswahl—ein seltener Bargain—werth $14.00 . . . . **$9.75**

Buggy-Geschirr—durchwegs doppelt genäht—dunkle oder X C Trimmings—einzöllige Traces am Brust-Kummet angenäht—gefaltete Breeching und Brust-Kummet—2½zölliger Sattel—gute Zügel—werth $6.00 . . . . **$3.95**

Expreß-Geschirr—passend für Grocery- oder Ablieferungswagen—volle Messing-Trimming—1½zöllige Traces—4zölliger Kersey gefütterter Sattel—Holzfaced Kummet—eiserne oder hölzerne Hames, die zu irgend einem Geschirr passen—werth $15.00 . . . . **$11.75**

$2.00 Cooling Blankets—farby Plaid Muster — 84×90 Zoll—gemischte Wolle **$1.25**

Linsley's Race Suits—rothe oder gelbe Streifen—volle Größe **$2.25**

Werkzeug-Bargains.

Nagelhämmer — echte May Dole faced — solider Stahl-Kopf — Hickory-Griff — werth 39c **29c**

Expansive Bits mit 2 Cutters— ½ bis 1½ Zoll **53c**

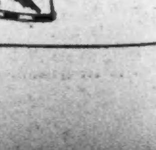
Handsäge — die echte Disston Nr. 7 — 26 Zoll Größe — hochfein polirte Stahl-Säge—Griff aus Beechwood **98c**

Compaß Sägen — Auswahl von 12-, 14- oder 16-zölligen — Gußstahl-Säge — Beechwood Griff—werth 25c **12c**

Bequeme Hack-Säge — Säge aus gebläutem Stahl —Ebenholz-Griff—für das Sägen von Metall, Holz u. s. w. **19c**

Coping Säge — Stahl-Frame — hochfein nickelplattirt — ein Dutzend Extra-Sägen **19c**

Sägen-Sets — Hilger Patent — 6 verschiedene Nummern — Hickory Griff— 15c Werth **9c**



Hatchet — echte Plumb Marke — Blade aus forged Stahl — voll garantirt . . **35c**

Unsere mächtigen Schuh-Offerten.

Werthe die sicher den Verkauf in Männer-Schuhen erhöhen werden—Werthe, deren Gleichen nicht zu finden sind—Qualitäten, wofür anderswo mehr Geld verlangt wird.

Vici Kid und Kalbleder-Schuhe für Männer—in Schwarz, loh- und chokoladenfarbig—einfache, franz., London oder Coin Zehen—pinked und perforated Tips — schwere, mittlere und leichte Sohlen, Fair gesteppt—feste Eyelets — Outside Backstays—gute, hübsche und moderne Schuhe— positiv bedeutend mehr werth als unser morgiger spezieller Preis **$2.00**

Wir haben zu unserem gegenwärtig schon großen Lager verschiedene neue Partien von $3.00 Schuhen und Oxford Ties hinzugefügt—die feinste Fußbekleidung, die man positiv zu diesem Preise kaufen kann: Goodyear Welt genähte Oxford Ties—engl. Leisten—Baltimore Edge und pinked Tips—ebenfalls Schuhe für Männer aus echten russischen Kalb-Fellen—Cambridge Leisten—mittlschwere Sohlen— in hellen lohfarbigen Schattirungen—viele Werthe sind in dieser Partie zu finden, wofür andere Läden keinen Augenblick zögern, $4.00 und $5.00 zu verlangen . . **$3.00**

Feinste Männer-Schuhe, in Blucher- oder einfachen Schnür-Facons — in Lohfarben oder Schwarz — schwer oder mittelschwer — russis. Kid und Chrome Calf; ebenfalls Box Calf in 12 verschiedenen Facons in Zehen—mittelmäßig, schmal u. weit geformt, engl., Pug, od. London Zehen—gerade oder gebogene Leisten—einige mit Fancy Vesting Obertheilen — Schuhe, die nirgendswo zu finden sind in Bezug auf Mode, Qualität und Passen zu dem Preis, welchen wir ansetzen **$3.50**

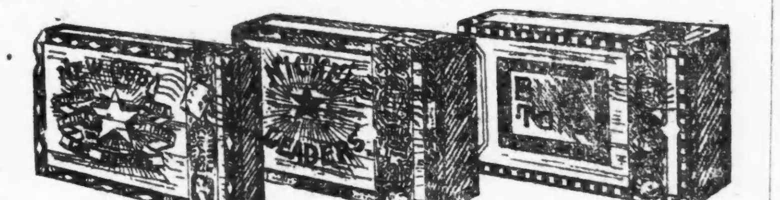
Knaben-Schuhe in schwarzem Calf Skin, mit Dongola Tops **$1.00**

Iron-Clad und Halb-Dreß Schuhe für Knaben—weltberühmt—nur . . **$1.50**

Einkauf von 290,000 Zigarren.

Ein Einkauf von beinahe Dreihunderttausend — sämmtlich garantirt mit langen Fillers, Connecticut Deckblatt, und der größte Bargain, der je in Zigarren offerirt wurde, zu den Preisen welche wir anführen—eine ausgezeich. Gelegenheit für Kleinhändler um bedeutend billiger als Wholesale-Preise zu kaufen.

Kiste von 10,000.......... **$100** Preis per Tausend..... **$10** Preis per Kiste von 50......... **50c oder 5 für 5c**



Eine andere große Gelegenheit in Sumatra Deckblatt Zigarren—garantirt lange Streifen Filler u. feine Form, einschließend Ambos, Mundos, Right Wing etc.—die ganze Partie einer Fabrik, $25.00 per Tausend Zigarren jetzt zum Verkauf zu $18.50 per Tausend — 5 für 10c — Kiste von 50 . . . . **90c**

Traveler, Auditorium La Utilla und La Flor de Key West Zigarren — garantirt lange Streifen Zimmer spanische Filler und extra feines Sumatra Deckblatt — gute Werthe zu $34 per Tausend — dieser Verkauf $27 per Tausend—Kiste von 50 . . . . . **$1.40**

Caß Zigarren Mfg. Co.'s Lager von hochfeinen Zigarren, zu 60c am Dollar, um damit aufzuräumen, zu weniger als den ursprünglichen Kosten des Rohmaterials — alle Union Handgemacht — Preise wie folgt:

L'Orient Opera Bouquet, Fabrik-Preis per 100, $5.50; unser Preis, Kiste von 50 **$2.40**
L'Orient Deliciosos, Fabrik-Preis, per 100, $6; unser Preis, Kiste von 50 . . . . **$2.40**
L'Orient Noblezza, Fabrik-Preis, per 100, 6.50; unser Preis, Kiste von 25 . . . **$1.50**
L'Orient Invincibles, Fabrik-Preis per 100, $7; unser Preis, Kiste von 25 . . **$1.50**
El Tropico Londres Grande, Fabrik-Preis, per 100, $6; unser Preis, Kiste von 100 **$3.50**
El Tropico Meritos, Fabrik-Preis, per 100, $6; unser Preis, Kiste von 50 . . **$2.40**
Caß Special Regalita, Fabrik-Preis, per 100, $5.50; unser Preis, Kiste von 50 . **$1.75**
Corona Puritanos, Fabrik-Preis, per 100 $4; unser Preis, Kiste von 50 . . . . **$1.50**
Oswalts Amo Bouquet, Fabrik-Preis, per 100, $2.50; unser Preis, Kiste von 50 . **90c**

Rauch-Tabak.

Peck's Hunting, 1 2-3 Unz., Pfd. **32c**
Polar Bear, 2½ Unz., Pfd. **26c**
Barker, 2½ Unz., Pfd. **25c**
Navy, Gail & Ax, 1 2-3 Unz., Pfd. . . . **36c**
Sweet Tip Top, 1 2-3 Unz., Pfd. . . . **36c**
Duke's Mixture, 1 2-3 Unz., Pfd. . . . **34c**
All Leaf, 2½ Unz., Pfd. **27c**
Seal North Carolina, Plug Cut **50c**

Kau-Tabak.

Climax, 8 Unz., Spear Head, 8 Unz., Horse Shoe, Pfd. **42c**
J. T. Battle Ax, Dice, Pfd. **33c**
News Boy und Jolly Tar, Pfd. **37c**
Star, Pfd. **38c**
Scalping Knife, Pfd. **30c**
Kismet, Pfd. **42c**

Golden Sceptre ist das Beste für die Pfeife.

Fine Cut—Sterling, Pfd. **37c**
Hiawatha, Pfd. **39c**

Cyrano De Bergerac Thonpfeifen, 4c das Stück — per Dutzend **45c**

Buchweizen-Pfeifen, nur **8c**

Erste Qualität französische Brier Pfeifen—Bulldog — mit 3-zöll. echtem Bernstein Mundstück — werth $1.50 — speziell **78c**

Self-closing Rubber Tabaksbeutel — regulär verkauft für 25c — für diesen Verkauf **18c**

Stöcke — die allerneuesten importirten Congo, Astral und Metlar Crook Stöcke — mit Sterling-Silber und Goldbeschlag—werth $1.50 — Verkaufspreis **65c**

Männer-Ausstattungen.

Unsere angemessenen vernünftigen Preise zeigen ganz klar den Vortheil beim Einkauf von Männer-Trachten in unserem großen Laden.

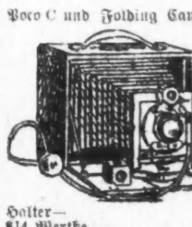
Hochfeine Hals-Trachten für Männer—in Tecks, Puffs, Four-in-Hands und Imperials—gemacht aus importirter neuester Seide und Satins, in Dots, Plaids, Streifen, Checks, geblümt und jeder neuen Idee—die neuesten Facons—Satin-Leinen—vom besten Material — eine höchst wundervolle Partie von gänzlich neuen, Up-to-Date Halstrachten—die nur bei den besten Herren-Ausstattungs-Händlern zu 50c gezeigt werden— unser Preis.................... **39c**

Balbriggan Hemden und Unterhosen für Männer—in 4 Farben—Perlmutterknöpfe—mit Band bedeckte Nähte, splendid gemacht voll fashioned Kleidungsstücke, unser sehr niedriger Preis **25c**

Feine Balbriggan Hemden und Unterhosen f. Männer, 2-Thread Garn, gute Manschetten, Perlmutterknöpfe, Unterhosen mit Drill-Vorstoß, in 3 Farben und fancy gestreift, ein spezieller Bargain zu unserem sehr niedrigen Preis........... **45c**

Fancy Percale Hemden für Männer, hübsch gebügelt — etliche mit weißem Body — gestreift und karrirt — Yoke Rücken ein Paar dazu passende abnehmbare Manschetten—Eyelets im Busen—Hemden, die gemacht wurden um zu 75. verkauft zu werden. **49c**

Cameras, Photographen-Atensilien.



Poco C und Folding Cameras — 4x5 — Zeit- und Augenblicks-Shutter—heraufgehende und fallende Front—rapide Rectilinear Lens—Leder überzogener Kasten—vollständig mit einem doppelten Platten-Halter— $14 Werthe................ **$8.48**

Ray Camera — macht ein 4x5 Bild — gebraucht trockene Platten — Zeit- und Augenblicks-Shutter 2-View Finders — rapide Achromatic Lens und doppelter Platten Halter— $5.00 Werthe.................. **$1.98**

S. & M. flashlight Cartridges — werth 12c......... **6c**
Negative Trocken-Regale 20c-Artikel ... **8c**
4x5 Electro Gummi-Teller — 18c werth......... **8c**
4x5 Montella Karten-Mounts — 12c werth — pro Duz.. **7c**
Taschen-Kodack-Mounts — in Grün oder Grau — werth 8c.. **4c**
Oel-Lampen — werth $1.00 ..... **49c**
Graue Kabinet-Mounts, werth 15c **6c**
Solio-Härter — 35c werth....... **19c**
Eikonogen und Hydrochonion Entwicklungs-Pulver — werth 5c........ **2c**
4-zöll. Druckwalzen—mit polirten Griffen, werth 20c..... **10c**
Hypo — Verkaufspreis. **1c**

Entwicklungs- und Druck-Prozeß zu den möglichst billigen Preisen im Camera-Departement, 3. Floor State Straße Front.

Briefliche Bestellungen werden pünktlich besorgt.

LION STORE
W. A. WIEBOLDT & CO.
MILWAUKEE AVE & PAULINA ST.

Proben von allen Waaren pünktlich versandt.

Es ist Eure Kleidung!!

Für welche wir heute Abend Eure Aufmerksamkeit haben wollen.

Morgen ist der Tag!

Dieselben zu erneuern und zu verfeinern.

Einige von unsern eleganten Sachen in folgender Illustration.

2. Floor.

Seidene farbige Damen-Waists, schön besetzt mit Spitze, regulärer Preis $4.00, Samstag für $2.48

Reinwollene Damen-Suits, Rock und Jacket, besetzt mit Braid, in schönen Verzierungen, ein Bargain für $12.00

Schwere Gros Grain Damen-Capes, besetzt mit Spitze, Band und Perlen, regulärer Preis $8.50, Samstag für $5.98

Seidene Taffeta Damen-Unterröcke, mit 12zölliger corded Ruffle, billig für $7.00, Samstag für $3.98

Putzwaaren.

Spezielle Offerte in garnirten Damen- und Mädchen-Hüten, große Auswahl, von $8.50 bis . . . $1.50

Schuhe.

French Kid Damen-Haus-Slippers, bei Hand gewendete Sohlen, gut gearbeitet, alle Größen, unsere $1.25 Sorte, per Paar 78c

Infants Moccasins, in allen Farben, Größen 1 bis 4, werth 35c, Samstag, per Paar 15c

Tan Dongola Damen-Schnür-Schuhe, mit schönem Cloth Top, durch und durch solides Leder, alle Größen, werth $2.00 per Paar . . $1.48

Speziell.

500 Paar reinlederne Männer-Schuhe, zum Schnüren oder mit Gummizug, in gebrochenen Größen, wurden immer für $1.00 und $1.50 verkauft, Samstag, per Paar . . . 58c

Main-Floor.

Neueste Moden in Damen Halstrachten, Chiffon und Atlas Bow Ties, Atlas Stock Kragen, in allen Farben, Puff und gestickte Ties, Eure Auswahl, das Stück . . . 25c

Unendliche Auswahl in modernen Männer Ties, Scarfs, Puffs, Bows, Four-in-Hand, und Imperials, gemacht von allerbester Seide, schöne Muster, Eure Auswahl . 25c

Knaben Hosenträger gemacht von extra gutem Elastic, Kid trimmed, mit schönen Schnallen, werth 20c und 25c, Samstag für 12c, 15c und 18c

Reinseidene Damen-Handschuhe, mit 2 Clasps, in Mode, braun, grün und tan, jedes Paar garantirt, reguläre 50c Sorte, per Paar . . . 25c

350 Paar schöne Gürtel-Schnallen, alle mit schön vergoldeten Verzierungen, werth 35c—75c; Eure Auswahl — das Stück 25c

100 Stücke 18 Zoll breite Schleierstoffe, mit schönen Chenillie-Punkten, werth 15c, per Yard 5c

Main-Floor.

Sehr feine Seiten- und Backkämme mit schönen eingesetzten Steinen, werth 39c, für 25c

Große Perlen Uhrketten in allen Farben, volle Länge, für 25c

3. Floor.

1000 feine Domet Damen Unterröcke (neueste mit schönen Borten und gestickter Kante, für 15c

Hochgradiger bester gebleichter Muslin, in Längen von 2—? Yards, unsere 7c und 8c Qualitäten, per Yard . . $3\frac{3}{4}$c

Besten Kleider Satens zum halben Preis, für diesen Verkauf, per Yd. . . . $6\frac{1}{2}$c

Probemuster von gestickten Bureau Scarfs u. Pillow Shams die 75c und $1.00 Sorte — Samstag, das Stück 39c

10c punktirter Gardinen Swiß, die 33 und 36 Zoll breite Sorte, per Yd. . $7\frac{1}{2}$c

Parlor-Suits, bestehend aus 5 Stücken, gepolstert in Plüsch und Damast Mahagony Finish, wh. $20, speziell Samstag für . . $13.98

Hemden-Dept.

Camelshaar Männer-Unterhemden und Hosen, mit Perlmutterknöpfen und Silk taped, — unsere 38c Sorte, das Stück 22c

Balbriggan Männer-Unterhemden und Hosen, alle Größen, werth 38c, für . . 22c

Farbige gebügelte Männer-Hemden, gemacht von bestem Gamers Percale, mit 2 separaten Kragen und Stulpen, alle Größen, werth 68c, für 38c

Feine Egyptische Garn Damen-Unterhemden, mit niedrigem Hals, Aermeln und Silk taped, werth 38c, f. 22c

Balbriggan Knaben-Unterhemden und Hosen, Größen 24—34 werth 30c, für . 18c

Gebleichte Infants Kinder Unterhemden, mit oder ohne Aermeln, taped Neck, werth 15c, für 7c

Clothing.

Doppelbrüstige Serge Männer-Anzüge, mit seidenen Facings, gefüttert mit doppeltem italienischem Tuch, beste Arbeit, so gut wie Custom-made, werth $15.00, für $10.00

Reinwollene „Single" brüstige Frühjahrs-Anzüge für junge Männer von 13 bis 20 Jahren, mit französischen Facings, gefüttert mit wollener Serge, unsere $8.00 Qualität für $6.00

Reinwollene Cassimere Knaben-Anzüge, bestehend aus Rock, Weste und Kniehosen, die neuesten Frühjahrs-Effekte, Größen von 9—16 Jahren, werth $6.00, für . . $4.50

Clothing.

Doppelbrüstige Knaben-Anzüge, gemacht von reinwollenem Material, Größen von 8—15 Jahren, große Auswahl zu $3.48, $2.48 und . $1.98

Little Gents Vestee Suits, gemacht von reinwollenem Material, mit schönem Besatz, Größen von 3—8 Jahren, große Auswahl, für $3.48, $2.48 und . . $1.48

„Never Rip" Knaben-Kniehosen, gemacht von reinwollenem Cassimere, Größen von 4—16 Jahren, Clothing Store Preis 75c, unser Preis . 48c

Derby und Fedora Männer-Hüte, in schwarz und braun, neueste Facon, werden überall für $1.50 verkauft, unser Preis 98c

Basement.

Schön dekorirte Tassen und Untertassen, per Paar . . 8c

7zöllige Dinnerplates (passend zu den Tassen), das Stück 6c

Schöne China Salz-Kisten, das Stück 29c

Panneys Hartholz Refrigerator, aufwärts von 4.25

Extra starke Draht Geschirr-Drainers, das Stück 5c

2 Qt. feinene Kaffeekannen, mit Bail-Griff 19c

No. 120 Baileys adjustable Block-Hobel, 7 Zoll lang, für 35c

Eureka automatic große Schraubenzieher, das Stück 90c

Mortise Schlösser in Sets, ein Schloß, zwei lange Escutcheon und Knopf, per Set 22c

Groceries.

Lea & Perrin's Worchester Sauce, Flasche . . 19c

My Wife's Salad Dressing, per Flasche . . 19c

Wolf's beste Solid Meat Tomaten, per Büchse . . 7c

Henry's Sifted Early June Erbsen, 3 Büchsen 25c

Schepps Schredded Kokosnuß, per Pfd. . . 12c

Große fancy Cal. Zwetschen, per Pfd. . . . 6c

Deutsche saure Kirschen, per Pfund 7c

Liberty feiner Fruit Cake, per Pfund 12c

Underwood's gekochter Schinken, per Pfd. . . $12\frac{1}{2}$c

Underwood's gekochter Picnic Schinken, Pfd. . . 9c

Feiner ausgesuchter Frühstücks-Speck, Pfd. . . . . $7\frac{1}{2}$c

Extra feiner Full Cream Käse, per Pfund 13c

Isen Wine Co.'s feiner alter Portwein, per Gall.-Krug 90c, per Quart 25c

Mt. Hamilton 5 Jahre alter absolut reiner Brandy, 1 Gall. 2.48, Flasche 65c

Climax, Spear Head, Star und Horse Shoe Plug Tabak, per Pfund . . . 39c

Vergnügungs-Wegweiser.

Theater:

Powers.—The Little Minister.
Studebaker.—Verdi's Troubadour.
McVickers.—Sporting Life.
Great Northern.—Who is who?
Alhambra.—A New Boy.
Columbia.—On and off.
Grand Opera House.—Romeo and Juliet.
Bijou.—Clorindy.
Dearborn.—A gilded Fool.
Hopkins.—A Temperance Town.
Academy.—Pousse Cafe.
Olympic.—Vaudeville.
Haymarket.—Vaudeville.
Chicago Opera House.—Vaudeville.

Konzerte:

The Rienzi. — Jeden Mittwoch Abend und Sonntags Konzert von Mitgliedern des Thomas-Orchesters.

Belehrungsanstalt für Arme.

Die Jones-Schule, an Plymouth Place und Harrison Straße, soll, wenn der Schulrath seine Einwilligung gibt, in ein „Social Settlement" umgestaltet werden, in eine Anstalt, wo armen Leuten Rath ertheilt und, wenn sie in Noth sind, auch alle mögliche Hülfe gewährt und den Kindern solcher Leute Unterricht in Handarbeiten ertheilt wird, damit sie als Erwachsene ein besseres Fortkommen finden. Schulrathsmitglied T. L. Loesch soll sich bereit erklärt haben, dafür zu agitiren, daß $25,000 vom Schulrath zur Umgestaltung des betreffenden Schulhauses bewilligt werden. Ein Stockwerk soll aufgebaut und somit Raum geschaffen werden für die Einrichtung von Koch- und Nähschulklassen für Mädchen, Einführung des Handfertigkeitsunterrichtes für Knaben, zu einer Turnschule und zu Lesezimmern. Frl. Cora Caverno, Prinzipalin der Jones-Schule, soll sich bereit erklärt haben, ihre ganze Thätigkeit dem neuen Unternehmen zu widmen, und Distrikt-Aufseherin Ella F. Young sich ebenfalls für den Plan sehr rege interessiren, als dessen regster Befürworter aber Hr. Loesch genannt wird.

„You need" und „You want".

Die „National Biscuit Co." hat bei Bundesrichter Kohlsaat gegen die Firma Thomas & Clark in Peoria um einen Einhaltsbefehl nachgesucht, welcher diese hindern soll, sich die gelungene Idee des „Uneeda" (you need a)-Biscuit zu Nutze zu machen. Die betreffende Firma bringt nämlich unter dem Namen „Uwanta" (you want a)-Biscuit Crackers auf den Markt, die genau so verpackt sind, wie die Waare der „National Biscuit Co. Hierin erblickt diese eine Verletzung der Schutzmarke, die sie sich nicht gefallen lassen will. Die Verhandlung des Gesuches ist vom Richter auf nächsten Montag anberaumt worden.

Wünscht Scheidung.

Frau Abby Rollinger hat gestern gegen ihren Gatten Matt Rollinger, welcher gegenwärtig eine 14jährige Zuchthausstrafe in der Strafanstalt zu Joliet verbüßt, eine Klage auf Scheidung anhängig gemacht. Rollinger erschoß vor drei Jahren einen gewissen John Delow. Die Kugel galt einem anderen Manne, welcher angeblich mit Frau Rollinger ein intimes Verhältniß unterhielt, doch verwechselte der eifersüchtige Gatte in der Dunkelheit den in demselben Hause wohnhaften Delow mit Jenem.

Das 2. Regiment.

Oberst Moulton hielt gestern Nachmittag auf dem Marktplatz in Augusta, Ga., eine Revue über das 2. Regiment ab und ließ dann dasselbe in Karree-Formirung antreten. Hierauf hielt der Oberst an seine Soldaten eine Ansprache. Er beglückwünschte das Regiment zu dem ausgezeichneten „Rekord" welchen sich dasselbe überall durch musterhafte Aufführung erworben habe, und sprach den Wunsch aus, daß seine Soldaten zu gleicher Zeit nach Chicago zurückkehren, um sich ihren dortigen Freunden, welche ihnen bei ihrer Ankunft einen festlichen Empfang bereiten wollen, erkenntlich zu zeigen. Das könnten sie um so eher thun, da sie so sicherlich bessere Fahrbedingungen von den Eisenbahngesellschaften erlangen würden.

Kostümball im Volksgarten.

In dem, unter dem Namen „Volksgarten" bekannten Vergnügungslokale, Nr. 200—202 O. North Avenue, wo allabendlich ein Tyroler-Quartett, Komiker und Zauberkünstler oder Parterre-Gymnastiker zur Unterhaltung des Publikums auftreten, wird am nächsten Dienstag, den 18. April, ein Kostüm-Ball abgehalten werden — der dritte in dieser Saison —, zu welchem die Eigenthümer des „Volksgarten" (Fichtl und Koeln) die tanzlustige junge Welt einladen.

Für wahnsinnig erklärt.

Im Irrengericht wurde gestern der No. 5408 Washington Ave. wohnhafte Abner Taylor Hinkley für wahnsinnig erklärt und nach der Irrenanstalt in Elgin gesandt. Der Unglückliche, ein Sohn des früheren, vor vier Jahren verstorbenen Binnensteuer-Kollektors Hinkley, ist 26 Jahre alt und gilt für sehr wohlhabend.

Nur für morgen!

Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., Chicago Familien-Seife, werth 5c das Stück, 2 Stück für 5c.

* W. H. Stridiron, welcher des Betruges in sechs Fällen angeklagt war, wurde gestern von einer Jury schuldig befunden, den Kaufmann Christopher Peterson beschwindelt zu haben, und zu einer Zuchthausstrafe von unbestimmter Dauer verurtheilt.

* Zu Gunsten der „New England Mutual Life Insurance Co." in Massachusetts wurde gestern eine Hypothek im Betrage von $140,000 eingetragen, welche W. D. Stein, Erbauer des neuen Schoenemann-Gebäudes, Nr. 303—305 Dearborn Str., als Sicherheit für eine Anleihe in gleicher Höhe ausgestellt hat.

* In New Jersey ist gestern, unter dem Namen „Compania de la Hacienda de Coahuahula" eine von hiesigen Geschäftsleuten organisirte Gesellschaft inkorporirt worden, welche auf einem riesigen Trakt Land, 400 Meilen südwestlich von der Stadt Mexiko, Kaffee und Vanille zu bauen und Pferde zu züchten beabsichtigt.

Die Tegernsee'r.

Im „Gaiety-Theater" nicht im „Court" wird das Gastspiel der Bauernspieler stattfinden.

Die Verlegung der Bauerntheater-Vorstellungen vom Court-Theater, an der Sedgwick nahe Division Str., nach dem zentral gelegenen „Gaiety", an Washington nahe Clark Str., wird sich unzweifelhaft als ein glücklicher Schachzug der Direktion erweisen. Besonders dem Publikum der Süd- und der Westseite dürfte diese Neuerung sehr willkommen sein. Da das „Gaiety" von allen Theilen der Stadt aus leicht zu erreichen ist, werden alle Freunde der Tegernsee'r Gelegenheit haben, sich zu den Vorstellungen, welche dieselben in der nächsten Woche geben werden, einzufinden. Am Sonntag Abend wird das Gastspiel mit dem populärsten aller Bauernstücke, dem „Herrgottsschnitzer von Ammergau", eröffnet. Wie allerorten, wo sie bis jetzt aufgetreten sind, werden die Tegernsee'r sich auch hier schnell alle Herzen erobern. Sie sind einfache, mit reichem schauspielerischen Talent begabte Menschen, die auch auf der Bühne so reden und sich genau so geben, wie sie es daheim von Jugend auf gewohnt sind und dadurch beim Publikum den Eindruck des Selbsterlebten hervorrufen, also über alle Maßen natürlich wirken. Die Verkörperung der Sitten ihrer oberbayerischen Heimath in Gesang und Tanz ist ihre starke Seite; in der Wiedergabe des Lebens und Treibens innerhalb ihrer Berge, auf ihrem See und in ihren Wäldern sind sie unübertrefflich und gewähren einen erfrischenden, ungetrübten Genuß. In dem Volksstück, mit welchem sie erstmalig vor die Chicagoer treten, sind die hervorragenderen Kräfte der Gesellschaft mit guten Rollen bedacht. Das Stück selbst ruft durch seinen naiv-gemüthlichen Charakter Stimmung hervor, bietet in humoristischen Momenten viel Amüsantes und enthält auch ernste Szenen, die Spannung hervorrufen und sich an das Herz und Gemüth des Theaterbesuchers wenden. Die Wahl dieses Stückes für die Eröffnungsvorstellung kann demnach als eine überaus günstige bezeichnet werden. Der Spielplan für die nächste Woche bleibt so, wie er bereits angekündigt war, nämlich:

Sonntag: „Der Herrgottsschnitzer von Ammergau."
Montag: „Jägerblut."
Dienstag: „Almenrausch und Edelweiß."
Mittwoch: „Der Prozeßhans'l."
Donnerstag: „Der Herrgottsschnitzer von Ammergau."
Freitag: „Im schwarzen Rößl'l."
Samstag (Matinee 2 Uhr): „Der Herrgottsschnitzer von Ammergau". Abends: „Der gesunde Kern".

Der Vorverkauf der Sitze beginnt am Samstag, Morgens 9 Uhr, an der Kasse des Gaiety-Theaters. Die schon für das Court-Theater gekauften Karten können natürlich gegen solche für das Gaiety-Theater umgetauscht werden.

Nur für morgen!

Morgen, Samstag, verkauft Sidders Fair, 285 O. North Ave., 50 Fuß 3 Ply Garten-Schlauch mit Couplings, werth $3.00, für $1.59.

Lebensüberdrüssig.

In seinem Zimmer im „Hudson House" an Clark Str., beging gestern der Arbeiter John Healey Selbstmord, indem er sich die Kehle durchschnitt.

Ein gewisser Harry Jones versuchte gestern in seiner Wohnung, No. 252 Orleans Str., seinem Leben ein Ende zu machen, indem er eine Dosis Morphium zu sich nahm. Der Lebensmüde fand im County-Hospital Aufnahme, wo die Aerzte seinen Zustand für sehr bedenklich erklärten.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Liste der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamte zwischen gestern und heute Meldung zuging:

Schuldek, Mark, 27 J., 304 Ost North Ave.
Manning, Wilhelmina, 25 J., 496 Logan Str.
Tautenheim, Frau O., 51 J., 3135 Prairie Ave.
Wojlatak, Albert, 32 J., 406 Elston Ave.
Berow, Louisa M., 77 J., 412 N. Hermitage Ave.
Bauland, Morris, 77 J., 2946 Prairie Ave.
Mathews, Louis, 39 J., 830 65. Str.
Treiber, Frederike, 83 J., 194 W. 14. Str.
Parl, Erward E., 6 J., 5312 Emerald Ave.
Schmalgemeier, C., 78 J., 9 Evanston Ave.
Specht, Henry, 58 J., 853 Ashland Ave.
Buck, Thomas, 7 J., 126 51. Str.
Berg, Frank, 40 J., 838 Belmont Ave.
Holder, Emily M., 47 J., 897 N. Whipple Str.
Caffel, Cathrine, 51 J., Hegewisch.
Christian, John, 71 J., 352 Marshfield Ave.

Marktbericht.

Chicago, den 13. April 1899.

(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Molkerei-Produkte. — Butter: Kochbutter $11\frac{1}{2}$—14c; Dairy 12—18c; Creamery 14—20c; beste Kunstbutter 14—15c. — Käse: Frischer Rahmkäse $9\frac{1}{2}$—12c das Pfd.; bessere Sorten 11—13c das Pfund.

Geflügel, Eier, Kalbfleisch und Fische. — Lebende Truthühner $9\frac{1}{2}$—10c das Pfd.; Hühner 8—9c; Enten 9—$9\frac{1}{2}$c; Gänse 7—8c das Pfund; Truthühner, für die Küche hergerichtet, 11—13c das Pfd.; Hühner $9\frac{1}{2}$—10c per Pfd.; Enten 10—11c das Pfd.; Tauben, zahme, 50c—$1.75 das Dutzend. — Eier $12\frac{1}{2}$—$12\frac{1}{2}$c das Dtz. — Kalbfleisch $5\frac{1}{2}$—8c das Pfund, je nach der Qualität. — Ausgeweidete Lämmer $1.10—$3.50 das Stück, je nach dem Gewicht. — Fische: Schwarzer Barsch 12—$12\frac{1}{2}$c; Hechte 6—$6\frac{1}{2}$c; Karpfen und Büffelfisch 4—6c; Grashechte 6—$6\frac{1}{2}$c das Pfd — Froschschenkel 15—50c das Dutzend.

Grüne Früchte. — Kochäpfel $3.00—$4.50 per Faß; Duchesse u. s. w. $3.50—$5.00. — Bananen 90c—$1.50 per Gehänge; Zitronen $2.25—$3.00 per Kiste; Apfelsinen $2.75—$3.50 per Kiste.

Kartoffeln.—Illinois, 60—64c per Bushel; Minnesota u. s. w. 62—68c.

Gemüse. — Kohl, neuer, $5.50—$6.00 per Faß; Zwiebeln, hiesige, 60—70c per Bushel; Bohnen $1.15—$1.85 per Bushel; Radieschen, hiesige, 25—30c per Dutzend Bündchen; Blumenkohl $3.50—$3.75 per Faß; Sellerie 20—30c per Dtz.; Spinat 50—60c per Dutzend Bündchen; Gurken 60c—$1.75 per Dutzend; Spargel, Illinois, $1.25—$1.50 per Dtz. Bündchen.

Getreide. — Winterweizen: Nr. 2, rother, $71\frac{1}{2}$—$75\frac{1}{2}$c; Nr. 3, rother, 69—71c; Nr. 2, harter, 67—$68\frac{1}{2}$c; Nr. 3, harter, 65—$66\frac{1}{2}$c. — Sommerweizen: Nr. 2, 70—$71\frac{1}{2}$c; Nr. 2, harter, 64—68c; Nr. 3, $69\frac{1}{2}$—70c; Nr. 4, 59—62c. — Mais, Nr. 2, 34—$35\frac{1}{2}$c. — Hafer, Nr. 2, 28—$30\frac{1}{2}$c. — Roggen, Nr. 2, 52—53c. — Gerste 40—48c. — Heu $4.00—$10.00 per Tonne. — Roggenstroh $5.00—$6.00.

Schlachtvieh. — Beste Stiere $5.55—$5.75 per 100 Pfd.; beste Kühe $2.80—$3.50; Mastschweine $3.65—$3.90. — Schafe $3.85—$5.10.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Presser und Seam Presser. 127 Haddon Ave., nahe Wood Str.

Verlangt: Mehrere Jungen in der Fabrik, Ecke Hastings und Lincoln Str.

Verlangt: Junger Butcher, der Lunch schneiden kann. 76 E. Adams Str.

Verlangt: Guter, nüchterner, erfahrener Mann, Waschen und Fahren. 930 Van Buren Str.

Verlangt: Junger Mann im Saloon-Geschäft.— Muß Lunch aufschneiden. Nachzufragen von 5—7 Abends. 39 Wells Str.

Verlangt: Ein tüchtiger, starker Junge, welcher Lust hat, die deutsche Konditorei zu erlernen. Einer welcher schon in Bäckerei gearbeitet, vorgezogen. — K. Heinrichs, 293 35. Str.

Verlangt: Erster Klasse Rock-, Westen- und Hosenmacher. 32 Ost Monroe Str.

Verlangt: Ein fleißiger Junge, um den Store in Ordnung zu halten. 68 LaSalle Str. frsa

Verlangt: Varnishers. Brunswick, Balke & Collender Co., Superior und Sedgwick Str.

Verlangt: Nüchterner junger Mann, im Saloon zu helfen. 898 Southport Ave.

Verlangt: Erfahrener Junge an Pies und Cakes. Bromlette's Bäckerei, 252 S. Halsted Str.

Verlangt: Ein junger Mann in Bäckerei, an Cakes zu helfen. 880 W. 21. Str.

Verlangt: Janitor, ledig oder verheirathet (ohne Kinder). Muß Pferde besorgen können und alle sonstige Arbeit verstehen. 3549 Grand Boulevard, nach 5 Uhr Nachmittags.

Verlangt: Statisten, Wicker-Park-Halle, North Ave., nahe Milwaukee. Sonntag Abend 6 Uhr.

Verlangt: Erfahrene Real Estate Agenten für Stadt-Grundeigenthum. Große Kommission. — Zimmer 51, 92 LaSalle Str. fsa

Verlangt: Carvers und Cabinetmakers in Möbel-Fabrik. Aug. Hauske, 100 Weed Str.

Verlangt: Ein Farmarbeiter. Muß gut melken können. 12 S. Water Str.

Verlangt: Zwei gute Agenten, um religiöse Sachen zu verkaufen. Etwas Neues. W. Wise, 178 Ebene Str., Detroit, Mich. 14aplw&son

Verlangt: Frisch eingewanderter deutsch-polnischer verheiratheter Mann findet Arbeit bei C. August Schmidt, im Sandgeschäft an Lawrence Ave., am See.

Verlangt: Ein Waiter für Restaurant und Saloon. Einer welcher auch Bar tenden kann, wird vorgezogen. Muß stetig, nüchtern und höflich sein. Guter Lohn. 876 Milwaukee Ave.

Verlangt: Junger Mann, um einen neuen Artikel vom Wagen zu verkaufen. Guter Lohn. Adr.: L. 900 Abendpost.

Verlangt: Ein junger, lediger Mann. 1243 George Str.

Verlangt: Polsterers an Suits, Couches und Lounches, auch Jungen zum Lernen und solche, die schon etwas gelernt haben. 995 Milwaukee Ave. ff

Verlangt: Guter Bügler an Knaben-Röcken, mit Gaseisen. 9 Thomas Str., Ecke N. Wood.

Verlangt: Dritte Hand an Brot. 784 West 12. Str.

Verlangt: Ein junger Mann für Saloonarbeit. Muß Bar tenden können. 159 Wells Str.

Verlangt: Ein Junge, Blacksmithgeschäft zu erlernen. 33 Willow Str.

Verlangt: Tischler und Polsterer. 173 E. Randolph Str., Store.

Verlangt: Zwei gute Knaben für Knopf-Fabrik.— 15 S. Canal Str., 4. Floor.

Verlangt: Ein junger Mann für ein Retail Liqueur-Geschäft. Muß etwas Erfahrung haben. — 291 Milwaukee Ave.

Verlangt: Schlosser. 156 W. Ohio Str.

Verlangt: Erfahrene Drygoods-Verkäufer. 247 E. North Ave.

Verlangt: Ein guter Schafdarmputzer, der gut „scrapen" kann. 3905 N. Halstd Str. frsa

Verlangt: Painter, billiger Arbeiter, nach auswärts zu gehen. Näheres: 365 Webster Ave.

Verlangt: Ein starker Junge in Bäckerei. 646 N. Paulina Str.

Verlangt: Eine dritte Hand an Cakes. 440 Webster Ave.

Verlangt: Handschneider. 394 Wells Str., Ecke Division Str.

Verlangt: Ein Cabinetmaker. Nachzufragen nach 6 Uhr Abends. F. Kirsch, 598 N. Clark Str.

Verlangt: Guter Schneider. 636 N. Clark Str., Färberei.

Verlangt: Gute Arbeiter in Färberei. 1050 Lincoln Ave. frsa

Verlangt: Ein junger Mann, im Butchershop zu helfen, einer der etwas versteht. 3425 S. Halsted Str.

Verlangt: Dritte Hand an Brot und Junge an Cakes. 785 S. Halsted Str.

Verlangt: Brotbäcker. Anfang heute Abend. Stetige Arbeit. 4612 Wentworth Ave.

Verlangt: Kollektor und Canvasser. Festes Gehalt und Kommission. Adr.: G. H. 119 Abendpost.

Verlangt: Ein guter Painter. 881 Cortland Str. dofr

Verlangt: Junger Mann als Porter. 144 Michigan Str. dfr

Verlangt: Junger Mann für Porter im Saloon. 741—745 Ogden Ave. dofr

Verlangt: Junge für Printing Office; muß etwas Erfahrung in deutscher Setzarbeit haben; guter Lohn. Adresse: „Das Volksblatt", Woodstock, Ill. dfr

Verlangt: Nur gute geübte Sticker an Schweizer Maschinen. Garden City Embroidery Works, 508 Otto Str., Groß Park. dfrsa

Verlangt: Ein starker Junge für Grocery-Orders zu holen und zu liefern. 1373 Sheffield Ave., — dfrsa

Verlangt: Ein junger tüchtiger Schlosser. Josef Baron, 69—71 Allen Ave., nahe Logan Square und Milwaukee Ave. dfr

Verlangt: Deutscher Junge. Meat Market, 5351 S. Halsted Str. dfr

Verlangt: Ein guter Scheeren- und Clipper-Schleifer. Adr.: G. R. Springer, 1118 Walnut, Kansas City, Mo. 12ap,1w&son

Verlangt: Ein starker Junge, um sich im Hause nützlich zu machen. Adr. P. 341 Abendpost. mdfr

Verlangt: Farm-Arbeiter; guter Lohn. Roß Labor Agency, 33 Market Str. 10ap,1w

Verlangt: Tapezierer, um Aufträge aufzunehmen nach unseren Musterbüchern, in Stadt und Land. Neue Muster, reiche Entwürfe, keine Schundwaare. American Wallpaper Co., 156—158 Wabash Ave.

Stellungen suchen: Männer.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Ein verheiratheter Mann, 27 Jahre alt, wünscht Beschäftigung. Ist auch Willens, etwas zu lernen. August Liedtke, 797 Holt Ave.

Gesucht: Junger Mann sucht einen Pie- oder Bäckerwagen zu treiben. P. 342 Abendpost.

Gesucht: Junger Mann, kurze Zeit im Land sucht Beschäftigung in einem Hotel oder Restaurant. Adr. Z. 849, Abendpost.

Gesucht: Junger Mann sucht Stelle als Dinner-Waiter; versteht auch Bar zu tenden. Adr. A. 107 Abendpost. ffson

Gesucht: Fleißiger Mann sucht irgend welche Beschäftigung. G. H. 227 Abendpost.

Gesucht: Bäcker an Brot sucht Arbeit. Adresse: L. X. 223 Abendpost. frsamo

Gesucht: Ein junger Mann, gut empfohlen und der englischen und deutschen Sprache mächtig, sucht Stellung als Kollektor oder dergl. Gefl. Offerten nach 808 W. Chicago Ave. erbeten. dfsa

Stellensuchende aller Art werden prompt placirt. International Agency, 170 Madison Str., Telephone Main 3023. 17mz,1m

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Mädchen in Bäckerei; eine die in der Nähe des Ladens wohnt vorgezogen. 1809 State St.

Verlangt: Ein soeben bei einer Kleidermacherin ausgelerntes Mädchen. 388 Webster Ave.

Verlangt: Nähmaschinenhände. E. C. Cook & Bros., 40 Dearborn Str., 4. Floor. ffa

Verlangt: Mädchen an künstlichen Blumen. 838 West 18. Str. ffason

Verlangt: Maschinenmädchen und Baisters an Westen. 127 Hadden Ave. 14ap1w

Verlangt: Mädchen zum Baisten an Armlöchern. 1026 Lincoln Ave., zwischen Perry und Ashland Ave. frsa

Verlangt: Erfahrene Verkäuferinnen; Dry Goods. 247 E. North Ave.

Verlangt: Maschinenmädchen und Operators an Kniehosen. 189 W. North Ave., 2. Floor. dfsa

Verlangt: Maschinenmädchen an weißer Näharbeit. Stetige Arbeit. 581 Sedgwick Str. 8ap,1w&son

Verlangt: Erfahrene Operators und Binders an Power-Maschinen. Wochenlohn. 195 Market Str., 5. Floor. midofrson

Verlangt: Erstes Maschinenmädchen an Shopröcken. 164 Washburne Ave. midofr

Verlangt: Maschinen-Mädchen und Finishers an Hosen. 45 McReynold Str. mdfr

Hausarbeit.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen für Hausarbeit. C. Ullrich, 970 N. Halsted Str.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1250 Wellington Ave., 2. Flat. ffa

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 4450 Calumet Ave., 1. Flat. ffa

Verlangt: 50 Mädchen. 372 Garfield Ave.

Verlangt: Gutes Mädchen, Protest.; $3 per Woche; muß kochen und waschen. 1 Kind in der Familie.— 784 N. Irving Ave., 2. Flat.

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Aeltere Frau für leichte Hausarbeit. 299 Mohawk Str. Store.

Verlangt: Ein starkes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 276 North Ave., Flat D.

Verlangt: 100 Mädchen; Stellen frei; bester Lohn. 519 Sedgwick Str.

Verlangt: Junges Mädchen für Hausarbeit. 299 Mohawk Str., Store.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. F. Deppe Co., 549 Sedgwick Str.

Verlangt: Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit. 318 Sedgwick Str., Store.

Verlangt: Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit. Guter Lohn. 500 Milwaukee Ave.

Verlangt: Ordentliches Mädchen für alle Hausarbeit; auch junges Mädchen mitzuhelfen. 541 N. Clark Str., nahe Schiller.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; kleine Familie; keine Wäsche. 1312 Diversey Ave.

Verlangt: Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren im Haushalt mitzuhelfen. 1408 Halsted Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; — gute Heimath. Nachzufragen 4248 Wentworth Ave. frsa

Verlangt: Junges Mädchen, 12—16 Jahre, für Hausarbeit zu helfen. 520 N. Ashland Ave., Mrs. Leach.

Verlangt: Ein Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit. 105 North Ave., im Saloon.

Verlangt: Köchin für Business-Lunch und Orders. 74 Adams Str., Fred. Heidmann.

Verlangt: Eine Frau um Haushalt zu führen in kleiner Familie; gutes Heim. J. Witthaus, 4110 S. Artesian Ave., Brighton. fsa

Verlangt: Starkes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 5474 Greenwood Ave.

Verlangt: Kleines Mädchen zur Stütze der Hausfrau. 742 12. Str., 3. Flat.

Verlangt: Ein Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit; muß kochen können; kleine Familie; $4 die Woche. 645 W. 12. Str., Top Flat.

Verlangt: 2 erfahrene Frauen um Geschirr zu waschen und zu schruppen. Bromletts Restaurant, 250 S. Halsted Str.

Verlangt: Erfahrene Köchin für Saloon und Restaurant. 49 S. Clark Str., Basement; Olympic Saloon.

Verlangt: Ein junges Mädchen zur Aushilfe der Köchin. 277 und 279 S. Clark Str., Saloon, Basement.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. 1708 Oakdale Ave., Flat H.

Verlangt: Kindermädchen. 532 Cleveland Ave., 2. Flat.

Verlangt: Junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 25 Diversey Court, 1. Flat, nahe Wrightwood Ave.

Verlangt: Ein starkes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1732 Arlington Place, zwischen Larrabee und Orchard Str.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen für leichte Hausarbeit. Nachzufragen Abends. 474 W. Van Buren Str.

Verlangt: Ein ordentliches deutsches Mädchen, in der Küche zu helfen. Boedisch's Cafe, 36—38 N. State Str. fsa

Verlangt: Ordentliches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gutes Heim. 26 Lincoln Ave. fsamo

Verlangt: Ein gutes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit im Restaurant; muß kochen können. — 3251 N. Clark Str. Ecke Leland. fsa

Verlangt: Eine gute Lunch-Köchin. Keine Sonntags-Arbeit. 192 E. Randolph Str., Obermaier & Hoffmann.

Verlangt: Tüchtiges deutsches Hausmädchen; kleine Familie, gute Bezahlung. 4541 Greenwood Ave.

Verlangt: Gutes treues Mädchen für Hausarbeit, eine die Hauswirthschaft versteht wird vorgezogen. 468 Ogden Ave.

Verlangt: Ein Kindermädchen für Nachmittags.— 1955 Deming Place, 3. Flat. fsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, welches das Kochen versteht. 6330 Cottage Grove Ave. fsa

Verlangt: Ein tüchtiges deutsches Mädchen für Küche und Hausarbeit. 498 LaSalle Ave.

Verlangt: Ein tüchtiges Mädchen bei 4 Erwachsenen. Waschfrau gehalten. $3½ Lohn. 5 Lincoln Pl., Ecke Garfield.

Verlangt: Gutes Mädchen, protestantisch, $3 per Woche. Muß kochen und waschen. Ein Kind in der Familie. 784 N. Irving Str.

Verlangt: Starkes Mädchen, ungefähr 16 Jahre alt, bei einem Baby und bei der Hausarbeit zu helfen. Keine Wäsche. 4835 Forrestville Ave., zweiter Floor.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. Nachzufragen im Dry Goods Store, Ecke 35. Str. und Wood Str. fsa

Verlangt: Gutes deutsches Mädchen für Hausarbeit. 227 S. Wood Str., 3. Flat. doff

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit, welches zu Hause schlafen kann. 4219 Wabash Ave., 2. Flat. dofrsa

Verlangt: Gutes Mädchen. Muß gut waschen und bügeln können. 4803 Ashland Ave. doff

Verlangt: Mädchen, ungefähr 14 Jahre, bei Hausarbeit zu helfen. Keine Wäsche. 614 Taylor Str., Flat B. dofr

Verlangt: Starkes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1690 W. 12. Str. dofr

Verlangt: Ein gutes starkes Mädchen zum Kochen im Boardinghaus. 813 W. 22. Str. doff

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 851 Clybourn Ave. midofr

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1563 Lill Ave. dofrsa

Verlangt: Ein Mädchen bei Kindern. 907 N. Hoyne Ave. dofr

Verlangt: Wäscherin und Büglerin, Privatfamilie, Nordseite, Montags und Dienstags, stetiger Platz. $1.25 den Tag. Adr.: A. 102 Abendpost. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kein Waschen; kein Bügeln; zwei in Familie; modernes Flat; Nordseite; muß englisch verstehen; Lohn $4.50; antwortet sofort, um in Zeit zu sein Sonntag Nachmittag; persönlich vorsprechen. Adr.: P. 336 Abendpost. dofr

Verlangt: Kindermädchen, 15—16 Jahre alt. 3140 Indiana Ave. dofr

Verlangt: Freilunch-Köchin von gutem Aeußeren. 96 Churchhill und Leavitt Str., 1 Block nördlich von Milwaukee Ave. dofr

Verlangt: Starkes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; guter Lohn. 396½ Jackson Blvd. dff

Verlangt: Hausarbeits-, zweite Mädchen, Köchinnen, $3, $4 und $5; Häuser, Flats, kleine Familien, Stück 25 und 50c. 347 E. North Ave., nahe Sedgwick Str.—Mrs. Mathews. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Privatfamilie. 166 E. North Ave., Flat B. dofr

Verlangt: 2 Mädchen für Küchenarbeit. 542 Lincoln Ave., nahe Sheffield Ave. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit.— 430 Belden Ave., 2. Flat. mdofrsa

Achtung! Das größte erste deutsch-amerikanische weibliche Vermittlungs-Institut befindet sich jetzt 586 N. Clark Str., früher 545. Sonntags offen. Gute Plätze und gute Mädchen prompt besorgt. Telephone North 455. 8dz*uson

Verlangt: Köchinnen, Mädchen für Hausarbeit. Haushälterin, Eingewanderte Mädchen werden auf das Schnellste in feinste Familien plazirt. Anna Mensel, 599 Wells Str. 29mz,1m

Verlangt: Sofort, Köchinnen, Mädchen für Hausarbeit und zweite Arbeit, Kindermädchen und eingewanderte Mädchen für bessere Plätze in den feinsten Familien an der Südseite, bei hohem Lohn. — Mik Helms, 215 — 32. Str., nahe Indiana Ave. 5dz*

Verlangt: Köchinnen, Mädchen für Hausarbeit und zweite Arbeit, Haushälterinnen, eingewanderte Mädchen erhalten sofort gute Stellen bei hohem Lohn, in feinen Privatfamilien, durch das deutsche Vermittlungsbureau, jetzt 479 Nord Clark Str., nahe Division Str., früher 599 Wells Str., Mrs. E. Runge. 3mz1mt

Stellungen suchen: Frauen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Anständige Haushälterin mit den besten Zeugnissen wünscht Stelle. 2944 Prairie Ave., Basement.

Gesucht: Wittwe mit erwachsener Tochter wünscht Haushalt zu führen bei ein oder zwei gut situirten gebildeten Herren. Beste Referenzen. Adresse: P. 339, Abendpost. fsa

Gesucht: Mädchen, 15 Jahre alt, sucht Stelle für Hausarbeit. Schläft zu Hause. 664 N. Halsted Str.

Gesucht: Frau sucht Wasch-Plätze außer dem Hause. 225 Larrabee Str.

Gesucht: Frau sucht Plätze für Waschen und Hausreinigen. 279 Blackhawk Str. dofr

Unterricht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Gründlicher Zither-Unterricht wird in Prof. Habrecht's Zither-Schule, 411—413 E. North Ave. nach der besten Methode ertheilt. Großartiger Erfolg. Zwei Lektionen wöchentlich. $3 per Monat. 11mz1m

Prof. Oswald, hervorragender Lehrer für Violine, Mandoline, Piano, Zither und Guitarre. Lection 50 Cents. Instrumente geliehen. 952 Milwaukee Ave., nahe Ashland Ave. 16sepl

Aerztliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Männerkrankheiten geheilt. Keine Gebühren für Untersuchung. Abends offen. Dr. Lincoln, 70 Madison Str., Zimmer 4. 8mz,1m,son

Geschäftsgelegenheiten.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Sofort, erster Klasse Restaurant.— 184 Jackson Boulevard, nahe Board of Trade. frsason

Zu verkaufen: Meatmarket mit Wohnung, Nordseite; neue Einrichtung, neuer Wagen, gutes Pferd. Tägliche Einnahme $40, Miethe $30. Preis $500.— Rudowsky, 504 Ashland Blod. frsa

Zu verkaufen: Tin-Shop an Ofen-Reparaturen. Gutes Geschäft, billig, wegen Krankheit. Nicht zu versäumen. Briefe adressire: Z. 833 Abendpost.

Ein gutgehendes Uhrmacher-Geschäft an Milwaukee Ave. ist wegen plötzlicher Abreise spottbillig zu verkaufen. Billige Miethe und solide deutsche und polnische Kundschaft. Adr. P. 323 Abendpost.

Zu verkaufen oder vermiethen: Butchershop; sehr billig. 26 Osgood Str.

Zu verkaufen: Abendzeitungs-Route. 4333 Dearborn Str. frsa

Zu verkaufen: Deutsche Morgen und Abend-Zeitungs-Route; billig. Zu erfragen im Saloon. 2351 State Str.

Zu verkaufen: Eck-Grocery. 302 Wabansia Ave. ff

Zu verkaufen: Guter Grocery Store; billig. 63 Fremont Str. fsasomo

Zu verkaufen oder vermiethen: Gut eingerichtete Bäckerei und alle Store-Einrichtung. Lumber-Office 49. und Ashland Ave. fsa

Zu verkaufen: Eck Meatmarket mit Wohnung, neue Einrichtung, neuer Wagen, junges Pferd. Tägliche Einnahme $40. Miethe $30. Muß nach Deutschland. Preis $500. Rudowsky, 504 Ashland Block. fsa

Zu verkaufen: Billig, wegen Krankheit, eine Vier-Kannen-Milchroute. 1141 Milwaukee Ave. dofrsa

Zu verkaufen: Guter Saloon mit schönem Sommergarten, großer Tanzhalle und Kegelbahn. 1326 Clybourn Ave. 12ap,1w

Zu verkaufen: Ein Fleischgeschäft. 3557 Wallace Straße. 12ap,1w&son

Zu verkaufen: Bäckerei, Krankheitshalber. Adr. L. 904 Abendpost. 10ap1w&son

Geschäftstheilhaber.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Verlangt: Ein Partner mit 1250 Dollars in einem sehr gutgehenden Saloon im Zentrum der Stadt. Gute Gelegenheit. Adr.: L. 995 Abendpost.

Zu vermiethen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: 381 Wells Str., alter Stand für Plumber. 9 Wendel Str., mit vollen Saloon-Fixtures. 707 Wells, Ecke Tell Court. 281 und 283 E. Division Str., einfach oder doppel zu niedrigem Rent. Für Einzelheiten spreche vor bei Ernst Stock, 374 E. Division Str. 14ap1w

Zu vermiethen: Ein schönes, helles Flat, 4 Zimmer und Badezimmer, billig. Nachzufragen: 75 Clifton Ave., im Butchershop. —son

Zu vermiethen: Ein sehr gut gelegener Store, No. 332 E. North Ave.; passend für irgend ein Geschäft; billige Rente.

Zimmer und Board.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: Zimmer mit oder ohne Kost. Jüdische Familie. Berger, 2643 Indiana Ave. dfsson

Verlangt: Boarders. 616 W. Superior Str. doff

Zu miethen und Board gesucht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu miethen gesucht: 4 oder 5 Zimmer Flat, mit Bad, zwischen North Ave. und Wrightwood Ave. — Adr.: W. 643 N. Clark Str.

Zu miethen gesucht: Ein Store passend für einen Saloon. Adr. A. 100, Abendpost. fsa

Zu miethen gesucht: 6—7 Zimmer Cottage oder Flat auf der Nordseite; auch Vorstadt. Stetiger Miether in guter Stellung. Offerten unter A. B. Abendpost erbeten. dfsa

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel rc.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Top Buggy; billig. 416 N. Ashland Ave., hinten, oben.

Zu verkaufen: Billig, feines Buggy mit Leder-Top und Jump-Sitz, beinahe neu. 216 W. Division Str.

Zu verkaufen: 2 hochfeine Milchziegen, eine mit Jungen. 1828 W. Fullerton Ave., nahe 48. Str.

Möbel, Hausgeräthe rc.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Gutes Bettgestell, Springs, Matratze; jeder Preis. 5103 Atlantic Str.

Uhren, Schmucksachen rc.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Gold und Silber gekauft, Schmucksachen auf Bestellung angefertigt. Uhren genau reparirt. M. Stein, 225 Dearborn Str., Zimmer 511. 27mz1m

Pianos, musikalische Instrumente.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Verkaufe mein Piano (Standard Marke) für nur $50. 155 Fremont Str., zwischen Center Str. und Garfield Ave., 1. Flat.

$85 kaufen ein schönes Rosewood Piano; $5 monatlich. 317 Sedgwick Str., nahe Division. 13ap1w

Nur $85 für ein feines Hale Upright Piano; leichte Abzahlungen. Aug. Groß, 682 Wells St. 13ap1w

Dame welche Geld gebraucht, verkauft ihr elegantes $400 Upright Piano für $135. Spricht sofort vor. 3642 Vincennes Ave. 9ap6t

Schönes gebrauchtes Steinway Upright in tadellosem Zustande, $275; großes, hübsches Mahagoni Chase Upright, $175; großes Mahagoni Washburn Upright, wenig gebraucht, $165; Luhrsen Upright, $35.—Lyon & Healy, Wabash Ave. u. Adams Str.

Bicycles, Nähmaschinen rc.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Die beste Auswahl von Nähmaschinen auf der Westseite. Neue Maschinen von $10 aufwärts. Alle Sorten gebrauchte Maschinen von $5 aufwärts. — Westseite - Office von Standard Nähmaschinen, Aug. Speidel, 178 W. Van Buren Str., 5 Thüren östlich von Halsted. Abends offen. 7jl*

Ihr könnt alle Arten Nähmaschinen kaufen zu Wholesale-Preisen bei Alam, 12 Adams Str. Neue silberplattirte Singer $10. High Arm $12. Neue Wilson $13. Sprecht vor, ehe Ihr kauft. 23mz*

Kaufs- und Verkaufs-Angebote.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Ueberschuß an Schuhwaaren. Adr. 195 Abendpost. frsa

Zu verkaufen: Gute 10 Spring Soda Fontäne, Baar oder Abzahlung. 365 E. North Ave.

Zu verkaufen: Eine Saloon-Einrichtung. 4810 Laflin Str. mdfrsa

Persönliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Alexanders Geheim-Polizei-Agentur, 93 und 95 Fifth Ave., Zimmer 9, bringt irgend etwas in Erfahrung auf privatem Wege, untersucht alle unglücklichen Familienverhältnisse, Ehescheidungsfälle u. s. w. und sammelt Beweise. Diebstähle, Räubereien und Schwindeleien werden untersucht und die Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Ansprüche auf Schadenersatz für Verletzungen, Unglücksfälle u. dergl. mit Erfolg geltend gemacht. Freier Rath in Rechtssachen. Wir sind die einzige deutsche Polizei-Agentur in Chicago. Sonntags offen bis 12 Uhr Mittags. 22m*

Löhne, Noten, Kost- und Saloon-Rechnungen und schlechte Schulden aller Art prompt kollektirt, wo Andere erfolglos sind. Keine Berechnung, wenn nicht erfolgreich. Mortgages „foreclosed". Schlechte Miether entfernt. Allen Gerichtssachen prompte und sorgfältige Aufmerksamkeit gewidmet. Dokumente ausgestellt und beglaubigt.—Officestunden von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends; Sonntags von 8 bis 1. The Creditor's Mercantile Agency, 125 Dearborn Str., Zimmer 10, nahe Madison. Hermann Schultz, Anwalt. Chas. Hoffman, Konstabler. 29okls

Löhne, Noten, Miethe und Schulden aller Art prompt kollektirt. Schlecht zahlende Miether hinausgesetzt. Keine Gebühren, wenn nicht erfolgreich. — Albert A. Kraft, Advokat, 95 Clark Str., Zimmer 609. 5novlj

Verlangt: Mehrere Damen mit guter Stimme, auch welche, die noch nicht ausgebildet sind. Adr.: P. 325 Abendpost. midofr

Zu adoptiren: Ein Knabe und ein Mädchen. 557 Jackson Boulevard. dfr

Paperhanging, gut und billig. Sendet Postkarte. Paul Engel, 1 Sullivan Str. dfsa

Mrs. Margaret wohnt 366 Wells Str., Eingang an Elm Str. 24mz1mt

Patente besorgt und verwerthet. Berthold Singer, Patentanwalt, 56 5. Ave., offen Sonntag Vorm.

Heirathsgesuche.

(Jede Anzeige unter dieser Rubrik kostet für eine einmalige Einschaltung einen Dollar.)

Heiraths-Gesuch. Wittwer, 29, gebildet, arbeitsam und nüchtern, sucht behufs Ehe mit einem deutschen Mädchen oder Wittwe etwa gleichen Alters in Korrespondenz zu treten. Etwas Vermögen erwünscht. Antworten nur von solchen Personen erbeten, welche einen guten Charakter besitzen und ernste Absichten haben. Adresse: „Mayflower", General Delivery, Omaha, Nebraska. fsa

Heirathsgesuch. Wittwe, 27 Jahre alt, alleinstehend, von angenehmem Aeußern, besitzt schuldenfreies Haus in belebter Gegend, nebst gutgehendem Geschäft. Dieselbe möchte mit geschäftskundigem Manne zwecks Heirath bekannt werden. Auskunft ertheilt Goetzendorff, 376 E. Division Str. Sprechstunden an Wochentagen bis 9 Uhr Abends. Sonntags bis 6 Uhr; — jeden Freitag geschlossen.

Grundeigenthum und Häuser.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Farmländereien.

Farmen, Farmen, Farmen. Große und kleine Farmen von 40 bis 160 Acker, mit Wohnhäusern, Scheunen, sämmtlichem Viehbestand und Maschinen, von $300 aufwärts. Leichte Zahlungsbedingungen oder zu vertauschen gegen Chicago Eigenthum. Ullrich, 100 Washington Str., Zimmer 1409. 9aptujon*

Nachlaß-Verkauf. 160 Acker Farm 5 Acker Cranberry Land bringt $500 jährlich, fließender Strom geht durch die Farm, Haus, Stall, 30 bis 50 Acker unter Kultur, 3 Meilen von Stadt, Zentral-Wisconsin, spottbillig, $1200, $600 Anzahlung. — Henry Ullrich, 34 Clark Str., R. 419. 12ap,1w

$550. Spottbillig. $550. Eine Wittwe verkauft 80 Acker schwarzen Bodens, neues Haus, 50 Meilen südlich von Chicago. $350 Anzahlung. Preis $1200. Diese Farm ist $2000 werth. Henry Ullrich, Verwalter, 34 Clark Str., R. 419. midofr

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Evanston Haus und Lot gegen Wisconsin 80 Acker Farm. Adresse 2100 Purple Str., Chicago, vorne, unten. 8ap1wson

Nordseite.

Zu verkaufen und zu vertauschen: Bebautes und unbebautes Grundeigenthum in allen Theilen der Nordseite und Lake View. Verschiedene vorzügliche Bargains. Offen Abends. August Torpe, 160 North Ave. 31mz—15ap

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Bargain! Cottage mit Barn an School Str.; ferner Cottage mit Barn, nur 2 Lotten östlich von Southport. Sprecht vor bei Chas. L. Rajoth, 789 Herndon Str., zwischen Otto und School.

Zu verkaufen: Gutes 2stöckiges Framehaus. (Lot 25×125), billig. Nachzufragen 431 School Str. 9ap 1w&son

Nordwest-Seite.

Zu verkaufen: Neue 5 Zimmer-Häuser, zwei Blocks von Elston Ave., Electric Cars an Warner Ave. (Addison Ave.), mit Wasser- u. Sewer-Einrichtung; $50 Anzahlung, $10 per Monat. Preis $1300. Ernst Melms, Eigenthümer, Ecke Milwaukee und California Ave. 5ja*

$1400 kaufen Store und Wohngebäude. 483 W. Belmont Ave. Bringt $12 Miethe per Monat. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

Muß verkaufen: 2-stöckiges Frame Haus mit 2 Lotten, 1½ Block von Humboldt Park; Preis $2700, werth $3800. Paulenske & Meyer, 905 W. North Ave.

Südwest-Seite.

Zu verkaufen: Haus und Lot mit Fleischer-Geschäft; Krankheitshalber. 52 Canalport Ave.

Verschiedenes.

Zu verkaufen: Meine prachtvolle Residenz für nur $18 den Monat, Interessen inbegriffen. 28 Minuten Fahrt; elektrisches Licht und alle letzten Verbesserungen. Adr. A. 199, Abendpost. fsido

Geld auf Möbel rc.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen
auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen u. s. w.
Kleine Anleihen
von $20 bis $400 unsere Spezialität.
Wir nehmen Ihnen die Möbel nicht weg, wenn wir die Anleihe machen, sondern lassen dieselben in Ihrem Besitz.
Wir haben das
größte deutsche Geschäft
in der Stadt.
Alle guten, ehrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn Ihr Geld borgen wollt.
Ihr werdet es zu Eurem Vortheil finden, bei mir vorzusprechen, ehe Ihr anderwärts hingeht.
Die sicherste und zuverlässigste Bedienung zugesichert.
A. H. French,
128 LaSalle Straße, Zimmer 1. 10aprljuson

Otto C. Voelker, 70 LaSalle Straße, Zimmer 34

Das einzige deutsche Geschäft in der Stadt. Wenn Ihr Geld borgen wollt, findet Ihr es zu Eurem Vortheil und Bequemlichkeit, bei uns zu borgen, in Summen von $20 bis $500 auf Möbel, Pianos u.s.w.

Die Sachen bleiben ungestört in Eurem Hause. Anleihe zahlbar in monatlichen Abschlagszahlungen oder nach Wunsch des Borgers. Ihr lauft keine Gefahr, daß Ihr Eure Möbel verliert, wenn Ihr von uns borgt. Unser Geschäft ist ein verantwortliches und reelles.

Freundliche Bedienung und Verschwiegenheit garantirt. Keine Nachfrage bei Nachbarn und Verwandten. Wenn Ihr Geld braucht, bitte, sprecht bei uns vor für Auskunft u.s.w., ehe Ihr anderswo hingeht. Wenn Ihr nicht kommen könnt, dann bitte schickt Adresse und wir senden einen deutschen Mann nach Eurem Hause, welcher Euch alle Auskunft gibt.

Eagle Loan Co., 70 LaSalle Str., Room 34. Otto C. Voelker, Geschäftsführer. 25jan* Nordwest-Ecke Randolph u. LaSalle Str., 3. Stock.

Chicago Mortgage Loan Company, 175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Company, Zimmer 12, Haymarket Theatre Building, 161 W. Madison Str., dritter Floor.

Wir leihen Euch Geld in großen oder kleinen Beträgen auf Pianos, Möbel, Pferde, Wagen oder irgend welche gute Sicherheit zu den billigsten Bedingungen. — Darlehen können zu jeder Zeit gemacht werden. — Theilzahlungen werden zu jeder Zeit angenommen, wodurch die Kosten der Anleihe verringert werden.
Chicago Mortgage Loan Company, 175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217.
Unsere Westseite Office ist Abends bis 8 Uhr geöffnet zur Bequemlichkeit der auf der Westseite Wohnenden. 11ap*

Chicago Credit Company, 99 Washington Str, Zimmer 304; Branch-Office: 534 Lincoln Ave., Lake View.—Geld geliehen an Jedermann auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen, Fixtures, Diamanten, Uhren und auf irgend welche Sicherheit zu niedrigeren Raten, als bei anderen Firmen. Zahltermine nach Wunsch eingerichtet. Lange Zeit zur Abzahlung; höfliche und zuvorkommende Behandlung gegen Jedermann. Geschäfte unter strengster Verschwiegenheit. Leute, welche auf der Nordseite und in Lake View wohnen, können Zeit und Geld sparen, indem sie nach unserer Office 534 Lincoln Av. gehen. Main-Office 99 Washington Str., Zimmer 304. 5ja*

Wenn Ihr Geld braucht und auch einen Freund, so sprecht bei mir vor. Ich verleihe mein eigenes Geld auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen, ohne daß dieselben aus Eurem Besitz entfernt werden, da ich die Zinsen will und nicht die Sachen. Deshalb braucht Ihr keine Angst zu haben, sie zu verlieren. Ich mache eine Spezialität aus Anleihen von $15 bis $200 und kann Euch das Geld an dem Tage geben, an dem Ihr es wünscht; Ihr könnt das Geld auf leichte Abzahlungen haben oder Zinsen bezahlen und das Geld so lange haben, wie Ihr wollt. — A. H. Williams, 69 Dearborn Str., im 4. Stock, Zimmer 28, Ecke Dearborn und Randolph Str.

Ehrliche Leute in augenblicklicher Verlegenheit, welche Geld auf Möbel, Pianos oder dergleichen leihen wollen, können schnell bedient werden, ohne sich der Neugier ihrer Nachbarn und der Oeffentlichkeit auszusetzen. Niedrigste Raten.—Sie bleiben im Besitz und dem Gebrauch der Sachen. Bedingungen bei Nachfrage höflichst erklärt.—Illinois Trust Co., 508 InterOcean Bldg., 130 Dearborn Str., Ecke Madison. 15ap,1m

Northwestern Mortgage Loan Co., 465 Milwaukee Ave., Zimmer 53, Ecke Chicago Ave., über Schroeder's Apotheke. Geld geliehen auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen u. s. w. zu billigsten Zinsen; rückzahlbar wie man wünscht. Jede Zahlung verringert die Kosten. Einwohner der Nordseite und Nordwestseite ersparen Geld und Zeit, wenn sie von uns borgen. 11jalj

Finanzielles.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

Die Revenue Loan & Building Association, 79 Dearborn Str., Zimmer 1614, verleiht Geld auf Grundeigenthum zu 6 Prozent, ohne Premium und ohne Kommission. 11ap,tujonlm

Geld ohne Kommission. — Louis Freudenberg verleiht Privat-Kapitalien von 4 Proz. an ohne Kommission. Vormittags: Residenz, 377 N. Hoyne Ave., Ecke Cornelia, Nachmittags: Office, Zimmer 1614 Unity Building, 79 Dearborn Str. 13ag*

Zu verleihen: Geld auf Chicago Grundeigenthum in beliebigen Summen von $500 aufwärts, günstige Bedingungen. Sofortige und reelle Bedienung. — August Torpe, 160 E. North Ave. 31mz—ap15

Ohne Kommission Geld zu verleihen zu 4, 5 und 6 Prozent. R. 4, 59 North Clark Str., Charles Stiller. 8ap,1m,täg&son

$5000 zu leihen gesucht auf verbessertes Eigenthum von doppeltem Werth. Adr.: Z. 826 Abendpost.

Geld ohne Kommission zu 5, 5½ und 6 Prozent auf verbessertes Chicagoer Grundeigenthum. Anleihen zum Bauen. H. O. Stone & Co., 206 LaSalle Str. 15ms*

Rechtsanwälte.

(Anzeigen unter dieser Rubrik, 2 Cents das Wort.)

August Büttner,
Deutscher
Advokat und Notar.
Rath unentgeltlich.
18 Jahre Praxis in allen Gerichten.
160 Washington Str., Zimmer 502 und 503. 5agl§

Löhne schnell kollektirt. Rechtssachen erledigt in allen Gerichten. Collection-Dept. Zufriedenheit garantirt. Walter G. Kraft, deutscher Advokat, 134 Washington Str., Zimmer 814. Phone M. 1843. 22bljujon

Fred. Plotke, Rechtsanwalt.
Alle Rechtssachen prompt besorgt. — Suite 844—848, Unity Building, 79 Dearborn Str., Wohnung 105 Osgood Str. 8novlj

Julius Goldzier. John L. Rogers.
Goldzier & Rogers, Rechtsanwälte.
Suite 820 Chamber of Commerce.
Südost-Ecke Washington und LaSalle Str.

KLEIN BROS.

795-805 So. HALSTED ST.
COR. CANALPORT AVE.

Einer der größten Läden in Chicago.

Samstag, 15. April, und Sonntag Vormittag.

Main Floor **Besucht unsern neuen Kleiderladen.** Main Floor

Kleider-Preise in dieser Anzeige gelten ebenfalls für Sonntag.
Doppelt so viel Raum für Kleider als wie früher. Genau 5000 Quadratfuß, wo nichts als Kleider gezeigt werden. Kommt und seht unsere

Kleider für Männer und Knaben.

Wir möchten Euch durch Augenschein beweisen, daß wir nicht übertreiben, wenn wir sagen: in Mannigfaltigkeit — in schönen Facons — in Güte der Arbeit und in niedrigen Preisen gibt es keinen Laden, der unsern übertrifft.

Seltene Gelegenheit in Männer-Anzügen.

Anzüge für Männer — in hübschen und modischen Effekten von prachtvollen hellen Farben, gebrochenen Plaids und Overplaids, durchaus ganzwollene Cheviots u. Cassimeres, gefüttert m. feinem Farmer Satin und andere Zuthaten aus guten Stoffen, irgend eine Facon Rock, die Ihr Euch wünscht, und jede Größe, die Ihr gebraucht, $8.50 wth. . **$5.50**
Hut frei.

Anzüge für Männer — aus den feinsten Cassimeres, Cheviots und den populären blauen Serges gemacht, echte Farben, in reg. Kunden-Weise gemacht, mit Satin-Piping u. französischem Vorstoß, richtige handgearbeitete Schultern u. Atlas gesteppt unter den Kragen, die besten Trimmings die für Geld zu haben sind. u. jede Naht mit echtfarbiger Seide genäht, diese Anzüge sind $13.50 werth . . . **$7.50**
Hut frei.

Frühjahrs-Ueberzieher für Männer.

Top Coats für Männer — gemacht von ganzwollenem Covert Cloth, Box Facon, voll french faced, mit gutem Italian Körper- und Aermelfutter, seiden-piped und durchweg mit Seide genäht, Röcke die nirgends in Chicago für weniger als $10 verkauft wurden, Samstag . . **$5.75**

Top Coats für Männer — die feinsten Cords und Covert Cloth, hauptsächlich gebraucht in Kundenschneider-Kleidern, gemacht und besetzt ebenso gut — ein Kleidungsstück, das aussieht, paßt und in der That ein Rock ist, der gemacht wurde um für $15 verkauft zu werden, Samstag . . **$8.75**

2-Stück Knaben-Anzüge.

2-Stück Knaben-Anzüge, Alter 4—14, aus wollenen schottischen Mischungen und Cassimeres gemacht, doppelbrüstiger Rock, gut gefüttert und Hosen-Nähte verstärkt, mit extra starkem Waist-Band, Anzüge die nicht für weniger als $2.50 gemacht werden können **$1.48**

2-Stück Knaben-Anzüge, Alter 4—14, strikt reinwollene Cheviots und Cassimeres, hübsche Muster von Plaids und broken Checks, durchweg fein geschneidert, Hosen mit doppelten Knieen und doppeltem Sitz, alle Nähte verstärkt, keine besseren gemacht **$1.98**

2-Stück Knaben-Anzüge, neue und hübsche Muster von Cheviots, Cassimeres und Homespuns, elegant gemacht in bester Art, Größen 8—14, 3—8 in Vestee Facon — wrth $4 . . . . **$2.48**

2-Stück Knaben-Anzüge.

2-Stück Knaben-Anzüge, Alter 7—15, all die modischsten Facons für Frühjahrs-Gebrauch aus strikt reinwollenen Cheviots u. Cassimeres gemacht, in bester Art hergestellt, werth $4.50 . . . . . . **$2.98**

Vestee-Anzüge, für Knaben von 3 bis 8 Jahre, schwarz, blau und fancy Schattirungen, mit breitem Sailor Kragen, hübsch braided, farbige Vestee, Braid und Schnallen an Hosen, werth $2.50 . . . . **$1.48**

Vestee-Anzüge, für Knaben von 3 bis 8 Jahre, Plaids, Checks und Novelty Cloths, Kombination Cloth Garnitur und Vestees, extra große Sailor Kragen, so kleidsam als sie gemacht werden **$2.00**

Vestee-Anzüge, für Knaben von 3 bis 8 Jahre Blousen, Reefer oder Link Knöpfe Rock, die neueste und beste Produktion der Saison, geschmackvoll garnirt mit dem Besten was Geld kaufen kann, Ihr würdet sie nicht zu hoch im Preis finden zu $4.50 **$2.98**

Lange Hosen-Anzüge für Knaben.

Lange Hosen-Anzüge für Knaben, Alter 13—19, einfache oder doppelknöpfige Cheviots und Cassiemeres, mit dauerhaftem Futter und reeller Arbeit durchweg, hübsche Muster, werth $5.50 . . . . . **$3.98**

Lange Hosen-Anzüge für Knaben, absolut ganzwollene Cassimeres und Overplaid Suitings, Röcke french faced und gefüttert mit double Italian Futter, $6.75 Sorte, für **$4.98**

Lange Hosen-Anzüge für Knaben, Alter 14 bis 19, Karrirungen, Plaids und einfache Farben von feinen Cassimeres und Homespuns, hübsch gemacht und besetzt, zugeschnitten in den neuesten Frühjahrs-Facons, Anzüge die für $8.50 verkauft werden sollten — für **$5.98**

Lange Hosen-Anzüge für Knaben, gemacht von den feinsten Cassimeres, Cheviots und Worsteds, besetzt in der bestmöglichsten Art und Weise und tadellos geschneidert durchweg, hübsche Sonntags-Anzüge, werth $10.00 . . . . **$6.98**

Alle von uns gekauften Kleider werden für ein Jahr kostenfrei reparirt.

FREI!
Mit jedem Männer-Anzug geben wir einen Derby- oder Fedora-Hut frei!

Frei! In unserem Knaben-Kleider-Dept. verschenken wir mit jedem Einkauf von $1.00 und darüber einen Sack mit assortirten Marbles und anderes Novelty-Spielzeug.

Männer-Hüte.

Fedora Hüte für Männer — schwarze und braune, Crackerjacks zu $1.50, spezieller Preis, so lange sie vorhalten **59c**

Steife und Fedora Hüte für Männer — dieselbe Sorte die Ihr in Hutläden für $2.00 kauft, nur hier zu einem anderen Preis, schwarz, braun und Farben, $2 werth unser spezieller Preis **$1.00**

Hüte für Männer — Fedora oder Derby, neueste Blocks und feinste Qualität Pelz-Filz, beste Seiden-Bands, Einfaßband und Futter, alle Farben, von allen Huthändlern für $2.50 verkauft, unser spezieller Preis **$1.48**

Zur Bequemlichkeit unserer Kunden, welchen es Samstags unmöglich ist zu kommen, halten wir **unseren Kleiderladen Sonntags bis Mittag offen.** Die Samstags-Kleiderpreise sind ebenfalls gut für Sonntag Morgen.

Verheirathet oder ledig?

Von B. M. Croker.

(Fortsetzung.)

An den Wänden des Speisesaales hingen Ahnenbilder, die keinen andern Fehler hatten, als daß sie nicht die der Familie West waren, ein lebensgroßes Porträt seines Vaters in Sträflingskleidern wäre eine doch wohl zu erstaunliche Neuerung gewesen; das Vorzimmer war türkisenblau, der Salon in Gelb und Weiß gehalten, ein Boudoir mit rosa und perlgrauem Brokat dekorirt, und die Aufzählung der in diesen Räumen vertheilten Gemälde, Statuen, Bronzen, chinesischen Kuriositäten, alten Kunstwerken in Silber, Porzellan und Elfenbein, sowie der köstlichen türkischen und persischen Teppiche würde allein ein Buch gefüllt haben.

Madeline, die, wie wir wissen, an eine Wohnung mit vier Rohrstühlen, zwei Tischen, einem alten, billigen Teppich und einem mit Roßhaarstoff bezogenen Sofa, das noch dazu ein lahmes Bein hatte, gewöhnt war, schwindelte es fast bei dem Gedanken, daß sie die Herrin aller dieser Schätze sein und über dies fürstlich eingerichtete Haus gebieten solle. Wagen und Pferde füllten Remisen und Ställe, eine Schaar geschickter Diener bevölkerte das Haus. Dabei befanden sich eine Wirthschafterin, die den Ansprüchen eines vornehmen Hauswesens nach allen Seiten hin genügte, ein französischer Koch, eine französische Zofe für Madeline, drei Diener in maulbeerfarbener Livree mit silbernen Knöpfen und ein Tafeldecker, den man nach seinen ernsten und würdigen Mienen für einen Küster hätte halten können und dessen Erscheinung und Auftreten allein hinreichte, etwas schüchternen Gemüthern Furcht und Respekt einzuflößen, Vorzüge, die ihm in den Augen seines Herrn besonderen Werth verliehen.

Madeline sträubte sich anfänglich gegen das französische Kammermädchen, mußte sich aber in die Nothwendigkeit fügen, denn — noblesse oblige. Sie fürchtete bei der Armseligkeit ihrer Garderobe die scharfen Augen der Pariserin und suchte deren Ankunft unter allerlei Vorwänden wenigstens so lange hinauszuschieben, bis ihre Toiletten mehr dem Rahmen, in dem sie lebte, und dem Geldbeutel ihres Vaters entsprachen. Papa West hatte bereits mißfällige Bemerkungen über den Anzug seiner Tochter gemacht, deren Kleidung, wie er sagte: „sehr billig aussah."

„Hast du denn gar nichts anzuziehen, als die schwarze Fahne?" fragte er eines Abends, als er im Empfangszimmer die Ankunft Lord Anthonys und eines andern Freundes erwartete, seine Tochter in unzufriedenem Tone.

„Nein, Papa, nichts andres Passendes, aber das Kleid ist ja fast noch neu und muß doch aufgetragen werden", gab sie schüchtern zur Antwort.

„Muß aufgetragen werden? Dummes Zeug! Man sollte wirklich meinen, es sei bei dir im Oberstübchen nicht ganz richtig! Wenn man dich über theure Preise, über Sparsamkeit und dergleichen reden hört, könnte man auf den Gedanken kommen, du wüßtest wirklich, was Armuth und Mangel zu bedeuten hat. Und doch hat es dir von Jugend auf an nichts gefehlt; im Gegentheil, du hast stets gehabt, was dein Herz nur immer begehrte, und nie erfahren, was Noth heißt."

War dem wirklich so? War sie nie in der Lage gewesen den Pfandleiher aufzusuchen, um nur den Hunger von ihrer Schwelle fern zu halten? Hatte sie nie mit der grausamsten Noth gekämpft, wußte sie wirklich nicht, was bittere Armuth heißt? Sie antwortete nur durch ein kurzes, nervöses Auflachen, und ihre Augen wichen den scharfen, forschenden Blicken des Vaters sorgsam aus.

„Ich werde dir morgen eine Anweisung ausstellen und dann sorge für einige gute Kleider", schloß Papa West die Unterredung. „Lady Rachel, Lord Tonys Schwester, wird uns morgen besuchen, bitte sie, dir die beste Schneiderin nachzuweisen, und laß dir ein halbes Dutzend eleganter Kleider machen. Das Fähnchen hier", dabei faßte er das schwarze Gazekleid verächtlich zwischen Daumen und Zeigefinger, „wirf aber ins Feuer. Du bist nicht ein bißchen wie deine Mutter, die das Geld zum Fenster hinaus warf, aber auch immer danach aussah. Zu ruiniren brauchst du mich gerade nicht; aber es gibt in allen Dingen eine Mittelstraße. Und was nützt mir am Ende die schöne Tochter, wenn sie es nicht versteht, sich ins rechte Licht zu setzen?"

„Findest du mich wirklich schön, Papa?" fragte Madeline.

„Ja natürlich! Wir werden nur dafür zu sorgen haben, dich in die Welt einzuführen und in die Mode zu bringen. Wenn du erst mehr Selbstvertrauen hast und aus dir machst, was du aus dir machen kannst, werden wir dich zum Beispiel in Lebensgröße malen, dein Bild ausstellen und in den Zeitungen darüber schreiben lassen. Aber eins merke dir", setzte er sehr ernst hinzu, indem er seinem Rockkragen einen Ruck gab, „merke dir, daß, wenn du dich verheirathest", Madeline erröthete, und der Vater, der dies bemerkte, fuhr in noch nachdrücklicherem Tone fort: „wenn du dich verheirathest, so muß dein Erwählter ein englischer Peer sein; ein andrer Schwiegersohn würde mir nicht passen. So, nun kennst du meine Willensmeinung, und ich theile sie dir mit, um spätere Mißverständnisse zu vermeiden. Schicke nie einen Mann bürgerlichen Standes mit der Bitte um deine Hand zu mir."

„Aber Papa, setze einmal den Fall, daß ich einen armen Mann bürgerlichen Namens liebte", entgegnete Madeline, indem sie ihren ganzen Muth zusammennahm und ihre Augen zu den seinigen erhob, die wie zwei kleine funkelnde Punkte auf ihr ruhten. „Was würde dann geschehen?"

„Narrheit und kein Ende!" brauste er auf. „Einen armen Mann, Liebe! Lauter dummes Zeug, das vom Lesen alberner Romane herkommt. Einen armen Teufel lieben! Ich glaube, du willst mich verrückt machen! Sage und denke so etwas nie wieder, wenn du willst, daß ich meine fünf Sinne bei einander behalte," schrie er, im Zimmer hin und her laufend.

„Aber stelle dir doch einmal den Fall vor, Papa!" gab sie, ihren Fächer fest in der zitternden Hand zusammenpressend, zurück. „Es wäre doch nicht unmöglich! Hast du denn meine Mutter nicht aus Liebe geheirathet?"

„Kein Gedanke!" lautete die ärgerliche Antwort. „Ich hatte sie gern, bewunderte sie, denn sie war sehr schön und hatte blaues Blut, fremdes Blut, in den Adern; aber ich heirathete sie als gute Partie. Sie war reich und gehörte zu der besten Gesellschaft; ihr Vater nahm mich als Compagnon ins Geschäft und ich wollte emporkommen. Was die Liebe anbetrifft, hm, die habe ich auch kennen gelernt und kann dir sagen, daß nicht viel dahinter ist, solange sie dauert, und zudem dauert sie nicht. Das Mädchen, das ich liebte, war ein kleines Ding aus Tasmania und arm wie eine Kirchenmaus. Die Sache ging mir damals freilich zu Herzen; aber ich wußte, daß, wenn ich sie heirathete, dies etwa ebensoviel war, als wenn ich mir den Hals abschnitte. Nein, ich heirathete aus guten und vernünftigen Gründen und, ein Wort so gut wie zehn: wenn du dich je in einen armen Teufel verliebtest und dir einfallen ließest, ihn zu heirathen, so würde ich über deine ganze Schönheit und Bildung, über alle meine Hoffnungen, wie über all das schwere Geld, das du mich gekostet hast, einen Strich machen und mich, das erkläre ich hiermit aufs Feierlichste und Bestimmteste, keinen Augenblick bedenken, dich nackt und bloß auf die Straße zu setzen. Ich würde dich auch nie wieder zu Gnaden aufnehmen. Selbst wenn du im Armenhause sterben solltest, würde ich keinen Finger rühren, um dich anders als durch die Armenkommission begraben zu lassen."

Robert West hatte mit lauter, dröhnender, vor Erregung bebender Stimme gesprochen. Sein Gesicht war bei dem bloßen Gedanken, daß seine Pläne scheitern könnten, aschfahl geworden. Es war ihm furchtbarer Ernst mit dem, was er sagte, und schon sein Blick erfüllte Madeline mit Angst und Schrecken. Sie wurde blaß, und ein Beben durchlief bei dem Gedanken an Laurence ihren ganzen Körper.

„Verlange ich denn, nach allem, was ich für dich gethan habe, zu viel von dir Maddie?" fuhr er dann in sanfterem Tone fort. „Ich habe meinen Ehrgeiz, wie andre Menschen, und dieser Ehrgeiz gilt dir, meine Tochter. Gib also den Mann, den du etwa liebst, auf und sei ein gehorsames Kind. Das Opfer, das ich dir zumuthe, ist wirklich nicht zu groß."

Wirklich — war es nicht zu groß? Wie wenig wußte er davon!

„Versprich mir nur eins, Madeline", begann er von neuem, schwer athmend, indem er ihre eiskalten Finger in seine trockenen, heißen Hände nahm.

„Was soll ich versprechen?" fragte sie flüsternd.

„Daß du dich niemals ohne meine Einwilligung und nie mit einem bürgerlichen Manne verheirathen willst. Kannst und wirst du mir das versprechen?"

„Ja, Papa, das kann ich", versetzte sie und sah ihm voll, aber mit marmorbleichem Gesicht in die Augen.

„Du gibst mir darauf dein Ehrenwort, Madeline?"

„Ich gebe dir mein Ehrenwort", wiederholte sie mit einer Stimme, die merkwürdig tonlos und fast wie von einer mechanischen Sprechmaschine ausgehend klang.

(Fortsetzung folgt.)

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

25 Jahre der Heilungen.

Zehntausende geheilt.
Millionen von Flaschen verkauft.

St. Jakobs Oel

fährt fort, der große Wohlthäter zu sein in der Kur von
Rheumatismus,
Neuralgie,
Hüftenschmerzen,
Rückenschmerzen,
Verrenkungen,
Kopfschmerzen,
Steifheit,
Schmerzen.

Es wird immer
Das große Heilmittel gegen Schmerzen sein.

Magen-Katarrh.

Ein angenehmes, einfaches, aber sicheres und wirksames Heilmittel dafür.

Magen-Katarrh wurde lange Zeit für fast unheilbar gehalten.

Die gewöhnlichen Symptome bestehen in einem aufgedunsenen und geschwollenen Zustande nach dem Essen, mit saurem und wässerigem Aufstoßen, eine Bildung von Gasen, die einen Druck auf Herz und Lungen verursachen, und erschwertes Athem; Kopfweh, wechselnder Appetit, Nervosität und allgemeine Mattigkeit.

Oft stellt sich übler Geschmack ein, belegte Zunge, und wenn man das Innere des Magens sehen könnte, würde man finden, daß er sich in schleimigem, entzündetem Zustande befindet.

Die Heilung für dieses weit verbreitete und hartnäckige Leiden liegt in einer Behandlung, die die Nahrung schnell und gut verdaut, ehe sie in Gährung geräth und die zarten Schleimhäute des Magens erregt.

Eine schnelle und gesunde Verdauung zu schaffen, ist die Heilung des Uebels, und wenn die normale Verdauung wiederhergestellt ist, verschwindet der katarrhalische Zustand.

Nach der Meinung des Dr. Harlanson ist die sicherste und beste Behandlung, nach jeder Mahlzeit ein Tablet zu nehmen, das aus Diatase, Aseptic Pepsin, ein wenig Nux, Golden Seal und Fruchtsäuren besteht.

Diese Tablets findet man jetzt in allen Apotheken unter dem Namen von Stuart's Dyspepsia Tablets, und da es keine Patentmedizin ist, kann es mit völliger Sicherheit und der Ueberzeugung genommen werden, daß ein gesunder Appetit und gründliche Verdauung ihrer regelmäßigen Anwendung nach den Mahlzeiten folgen wird.

Herr N. J. Booher, 2710 Dearborn Straße, Chicago, Ill., schreibt: „Katarrh ist ein örtliches Leiden, verursacht durch einen vernachlässigten Schnupfen, wodurch die inneren Gewebe der Nase entzündet werden und deren giftige Absonderungen durch das Zurückfließen von der Kehle in den Magen gelangen, wodurch Magen-Katarrh entsteht. Aerztliche Autoritäten haben mich drei Jahre auf Magen-Katarrh ohne Erfolg behandelt, aber heute bin ich der glücklichste Mann, nachdem ich nur eine Schachtel von Stuart's Dyspepsia Tablets gebraucht hatte. Ich finde nicht die richtigen Worte, um meine Dankbarkeit auszudrücken. Es hat mir Gewichtszunahme, Appetit und gesunden Schlaf gebracht".

Stuart'. Dyspepsia Tablets ist das sicherste Mittel wie auch das einfachste und bequemste für irgend eine Art von Unverdaulichkeit, Magenkatarrh, Biliosität, sauren Magen, Sodbrennen und Aufblähen nach dem Essen.

Schreibt wegen eines kleinen Buches über Magenleiden, frei versandt, wenn man sich wendet an die F. A. Stuart Co., Marshall, Mich. Die Tablets sind in jeder Apotheke zu haben. mifr

Modeberichte.

Man muß die Mode mit einem Männlein „Stehauf" vergleichen. Es klingt parador. Aber es ist so. Hat man das kleine Spielzeug zu Boden gedrückt, so steht es vermöge der ihm gegebenen Schwerkraft flugs wieder auf beiden Beinen.

Aehnlich verhält es sich mit der Mode. Mit einem Achselzucken sprechen die Männer und oft auch die Frauen von diesem — dennoch die Welt füllenden Thema. In verflossenen Zeiten, als die Schablone noch in höherem Ansehen stand, als die Menschen noch fügsamer waren und sich Eingriffe in ein harmloses Privatleben gefallen ließen, gab man bestimmte Gesetze für die Tracht und Kleiderordnung der Frauen. Denn der Luxus hatte schnell die Schranken der Einfachheit zertrümmert. Und gegen die Modeberichte ziehen ernste Leute mit Zorn und Spott gewappnet zu Felde.

Aber die Mode ist ein Männlein „Stehauf". Sie läßt sich nicht unterdrücken. Trotz vieler Anfeindungen steigt sie mit gewaltiger Kraft zu immer neuen Höhen empor. Die Mode gehört unmittelbar zum Leben.

Von den Kulturzeiten an, da die Menschen begannen, die in der Natur vorhandenen Rohstoffe zu verarbeiten, können wir an der Hand der Trachtengeschichten es beobachten, wie einschneidend die Mode in das Thun und Handeln der Menschen ist. Die Frau ist in ihrer leichten, graziös-spielerischen Art bestrebt, das Aesthetische durch die Mode zum Ausdruck zu bringen. Ihr Ziel geht dahin, den ihr von der Natur angehefteten, wohl unausrottbaren Schönheitsfehler zu verbergen.

Aber die Gelehrten sind weniger zartfühlend als die Künstler und die Frauen — in ihrer eigenen Sache. Mit Genauigkeit und Schärfe plaudern sie das so gern gehütete Geheimniß aus. Offen weisen sie darauf hin, daß der Oberkörper der Frauen viel zu lang im Verhältniß zu den Extremitäten gerathen ist. Es reizt die Männer der Wissenschaft, nachzuspüren, wie die Frauen das auszugleichen suchen, wie sie dabei auf Absonderlichkeiten, auf Absurdes verfallen, ja, sogar, ob wissentlich oder nicht, ist schwer zu unterscheiden, der Moral ein Schnippchen schlagen.

In allen Ländern sind umfangreiche Werke über Kostümkunde entstanden. Uneingeweihte ahnen es kaum, welche Fülle von Geist, Witz und Geschmack in diesen Bänden aufgestapelt ist. Gerade die besten Geister haben sich mit dem Studium der Mode und ihren Wirkungen auf das Leben beschäftigt. Auch gibt es kaum einen bedeutenden durch Kunst, Literatur oder Philosophie Geweihten, der nicht wenigstens einen interessanten Ausspruch über die Mode hinterlassen hätte.

Den Einfluß, die Bedeutung dieser launenhaften Göttin auf den Wolstand des Volkes schildert ein authentisches, höchst bemerkenswerthes Beispiel aus der französischen Geschichte. Maria Antoinette hatte sich nach St. Cloud zurückgezogen. Sie tastete plötzlich das echt französische Prinzip an, durch wahrhaft asiatische Prachtliebe, wie sie unter Ludwig XIV. und XV. herrschte, Politik zu machen. Die Königin trug für gewöhnlich nur noch einfache und wenig kostbare Kleider. Die früheren Prunkgewänder wurden vereinfacht. Des Hofes Prachtliebe war eine Quelle des Reichthums für Künstler und Fabrikanten gewesen. Lyon verkaufte jährlich für Hundert von Millionen Franken Seidenzeuge. Fünf bis sechs Mal hatten ihre Muster im Jahre gewechselt. Alle Höfe Europas hatte Ludwig XIV. den Fabriken Lyons zinsbar gemacht. Vom Auslande flossen jährlich 24 Millionen Franken für Brokade, Seiden-Damast, Persiennen und mit Gold und Silber durchwebte Stoffe nach Lyon. Als die Königin sich — freilich gegen die Etikette, aber zum Vortheil ihrer Schönheit — wie ihre Kammerfrauen in Weiß kleidete, da kamen die farbigen Seidezeuge Frankreichs aus der Mode. Den Leinenfabrikanten der Niederlande erwuchs ein großer Vortheil. Brüssel bereicherte sich. Die Revolution in den französischen Moden machte mehrere tausend Familen brotlos und gab sie der Armuth und dem Laster anheim. Gegen die „Oesterreicherin" wurde der häßlichste Verdacht laut. Man beschuldigte, sie, daß sie in Rücksicht auf ihren Bruder, den Kaiser von Oesterreich, die franösische Industrie schwächen wollte. Die Fabrikanten Lyons überreichten den einflußreichen Tanten des Königs ein Memorial. Sie wiesen darin die Nothwendigkeit nach, die alte Industrie aufrecht zu erhalten.

Unsere Zeit huldigt der Lebensfreude. Die Menschheit richtet den Blick nach vorwärts. Eine neue Weltanschauung bricht sich Bahn. Pracht und Schönheit liebt der Kaiser. Er ist ein Förderer der Kunst. Die Mode ist in enger Beziehung zur Kunst. In ihr kommt das Gähren und Ringen zum Ausdruck. Schneller wechseln daher heutzutage die Moden.

Es ist nicht Aufgabe der Modeberichte, nur Beschreibungen der Toiletten zu geben, nur um zu locken, den Veränderungen der augenblicklichen Trachten auf allen den schlängelnden Wegen nachzugehen. Die Modeberichte müssen die Frauen zur Schönheit, zum Empfinden dessen, was jede Einzelne kleidet, erziehen. Sie sollen nicht nur die Langeweile der Frauen bannen, sondern ihnen Anregung gewähren, sie in die Zeitströmung einführen. Alfred Lichtwart spricht es aus, daß die Menschen an Bildern, an Gemälden sehen lernen sollen. Er verurtheilt das trockene Studium der Kunstgeschichte.

Namen gibt es, aber keine Eindrücke. Eindrücke, Vorstellungen und Gesichtspunkte müssen Modeberichte in dem Leser ausbilden. Sind sie so gehalten, ist ihr Stil ein klarer, durchsichtiger, häufen sie nicht Bilder auf Bilder, die verwirren, so wird jede Frau sich zu Gunsten ihrer eigenen Persönlichkeit und der Gesammtheit mit Lust in die Modeplaudereien vertiefen.

Zunahme der Morphiumsucht.

Von hervorragenden Aerzten wird behauptet, daß die Morphiumsucht in erschreckender Weise überhand nimmt. Bei der zarten nervösen Organisation der Frauen findet unter diesen die Sucht die größere Anzahl ihrer Opfer, obgleich Männer von ihr nicht verschont bleiben. Sie nehmen den tödtlichen Stoff ein, wenn immer sie sich deprimirt fühlen oder an einem leichten Unwohlsein leiden, und ehe sie es gewahr werden, finden sie sich in der Gewalt einer Gewohnheit, welche nur im Grabe, oder, was noch schlimmer ist, im Irrenhause enden kann. Dieses krankhafte Verlangen entspringt einem herabgekommenen Zustande des Nervensystems und des Blutes. Hostetter's Magenbitters, wenn gewissenhaft eingenommen, wird das System beleben, den Magen stärken und das Blut reinigen, sowie es der Leber und den Nieren dazu verhelfen wird, ihre Arbeit zu thun. Es wird den Körper mit neuem Leben anfüllen und alles ungesunde Verlangen nach unnatürlichem Reiz beseitigen. Es ist gut für Jedermann, besonders zu dieser Jahreszeit.

— Man merkt's. — Erstes Bauernmädchen: No Garline, de willst doch in de Schdadd, de lärnst wohl 's nehen, was? — Zweites Bauernmädchen: Keene Ahnung, Bildung lärn' ich, du dummes Schaf.

— Mißverständniß. — Vater: Sie wollen meine Tochter heirathen, können Sie überhaupt eine Familie unterhalten? — Freier: Na ob — ich habe doch auf den „Gemüthlichen Sachsen" abonnirt — und wenn das nicht zieht!

— Der junge Mann. — A.: „Was ist denn bei Ihnen im Geschäft heute los?" — B.: „Ach, eine kleine Festlichkeit; mein junger Mann feiert seinen siebzigsten Geburtstag!"

Erschreckend.

Husten, Erkältung, Auszehrung, Tod! Und alles dies innerhalb eines Monats.

Tausende von Menschen

sterben dahin jedes Jahr aus reiner **Nachlässigkeit.** Kommt dies nicht einem

Selbstmorde

gleich, wenn die **Thatsache** von Doktoren zugegeben, und von **Millionen**, welche

Hale's Honey —of— Horehound and Tar

als ein **positives, unfehlbares** und **nie versagendes Präventiv-Mittel** gegen die **Anfangsstadien der Auszehrung gebraucht haben,** bestätigt wird.

Wenn Sie **Husten** verspüren, sich **erkältet** haben oder den leisesten Anflug von **Lungenbeschwerden** haben, **spielen Sie nicht mit Ihrem Leben,** sondern nehmen Sie gleich

Hale's Honey of Horehound and Tar,

das **Ihnen sofortige Erleichterung verschafft und Sie rasch kurirt.**

Zu haben bei allen Apothekern.

Die Reichen und die große Mittelklasse von Chicago haben sich unseres Kredit-Systems und unserer Kredit-Vorrechte seit 37 Jahren erfreut. Unser jetziger populärer offener Konto-Plan jedoch übertrifft alle anderen leichten Abzahlungs-Offerten — nur eine geschäftliche Gefälligkeit von uns, so daß Ihr auch nicht die geringste Entschuldigung habt, Euch irgend ein Stück Möbel zu versagen, was Ihr braucht. Wollt Ihr nicht hereinkommen und es Euch erklären lassen? Ihr werdet uns sicher recht geben.

Hübsche Eck-Stühle für Euren Parlor, vornehm und elegant, mit ihrer hübschen Polsterarbeit und ihren antiken und künstlerisch geschnitzten Ornamenten — die geschmackvollsten Entwürfe — neueste Möbel zu neuesten Preisen.

Mahogany polirte Eck-Stühle, hübsch geschnitzt und mit bestem Seiden-Damast oder Brocatel gepolstert — nur **$3.85**

1901-1911 State Str., (nahe zwanzigste.)
219-221 O. North Ave.

3011-3015 State Str., (nahe einunddreißigste.)
503-505 Lincoln Ave.

Bicycles auf Kredit verkauft.

Frese's Hamburger Thee

Seit 50 Jahren das beste Hausmittel gegen Unverdaulichkeit, Verstopfung, Blutandrang zum Kopfe, etc.

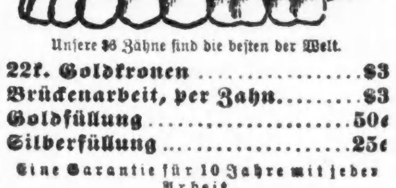
Nimm nur "FRESE'S" mit dem Namen AUGUSTUS BARTH auf dem Packet.

PREIS 25 CTS. in allen Apotheken.

ALBANY DENTISTS.

Wollt Ihr ein gutes Gebiß Zähne oder feine Goldfüllung gemacht oder Zähne absolut schmerzlos gezogen haben, so müßt Ihr nach einem zuverlässigen Platz gehen, wo es gemacht werden kann.

Bestes Gebiß Zähne $2.50



Unsere $8 Zähne sind die besten der Welt.

22k. Goldkronen	$3
Brückenarbeit, per Zahn	$3
Goldfüllung	50c
Silberfüllung	25c

Eine Garantie für 10 Jahre mit jeder Arbeit.

Keine Berechnung für Zahnziehen, falls Zähne bestellt werden. Unsere Arbeit und unsere Preise und unser Ruf haben uns 15 Jahre in diesem Platz gehalten.

78 State Str., über Kranz' Candy Store.

Offen Abends bis 9; Sonntags 10 bis 4 Uhr.
Damen-Bedienung. mmfrdw

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

84 ADAMS STR., Zimmer 67 und 68, gegenüber der Fair, Dexter Building.

Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell als möglich von ihren Gebrechen zu heilen. Sie heilen gründlich unter **Garantie,** alle geheimen Krankheiten der Männer, **Frauenleiden und Menstruationsstörungen ohne Operation, Hautkrankheiten, Folgen von Selbstbefleckung, verlorene Mannbarkeit** rc. Operationen von erster Klasse Operateuren, für radikale Heilung von Brüchen, Krebs, Tumoren, Varicocele (Hodenkrankheiten) rc. Konsultirt uns bevor Ihr heirathet. Wenn nöthig, plaziren wir Patienten in unser Privathospital. Frauen werden vom Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung, inkl. Medizinen,

nur **Drei Dollars**

den Monat. — **Schneidet dies aus.** — Stunden: 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr. bw

Brüche. Mein neu erfundenes Bruchband, von sämmtlichen deutschen Professoren empfohlen, eingeführt in der deutschen Armee, ist für ein jeden Bruch zu heilen das beste. Keine falsche Versprechungen, keine Einspritzungen, keine Elektrizität, keine Unterbrechung vom Geschäft; Untersuchung ist frei. Ferner alle anderen Sorten Bruchbänder, Bandagen für Nabelbrüche, Leibbinden für schwachen Unterleib, Mutterschäden, Hängebauch und fette Leute, Gummistrümpfe, Gradehalter und alle Apparate für Verkrümmungen des Rückgrates, der Beine und Füße rc., in reichhaltigster Auswahl zu Fabrikpreisen vorräthig, beim größten deutschen Fabrikanten **Dr. Rob't Wolfertz**, 60 Fifth Ave., nahe Randolph Str. Spezialist für Brüche und Verwachsungen des Körpers. In jedem Falle prüfe vor Heilung. Auch Sonntags offen bis 12 Uhr. Damen werden von einer Dame bedient.

DR. J. YOUNG,

Deutscher Spezial-Arzt für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden. Behandelt dieselben gründlich u. schnell bei mäßigen Preisen, schmerzlos und nach unübertrefflichen neuen Methoden. Der hartnäckigste **Nasenkatarrh** und **Schwerhörigkeit** wurde kurirt, wo andere Aerzte erfolglos blieben. Künstliche Augen. Brillen angepaßt. **Untersuchung und Rath frei. Klinik: 263 Lincoln Ave.,** Stunden: 8 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends. Sonntags 8 bis 12 Vormittags.

Habe mich hier als **praktischer Arzt** niedergelassen

DR. KOEHLER,

Früher Assistenzarzt an der Kgl. Charite zu Berlin.
Frauen- und Kinderkrankheiten Spezialität.
404 Clybourn Avenue. — Telephon North 520.
Sprechstunden: Bis 10 Uhr Morgens, von 1 bis 3 Uhr Nachm. und von 7 bis 8 Uhr Abds. 29mzlm,tglo

Vollständig frei! Um so schnell wie möglich unsere neuen und vollständigen elektro-magnetischen Apparate für die Heilung von chronischen Krankheiten, Nieren- und Blasenleiden, Varicocele und Nervenschwäche bei Männern einzuführen, haben wir eine beschränkte Anzahl reservirt, um sie in allen Theilen der Stadt an die Leidenden kostenfrei zu vertheilen, unter der Bedingung, daß dieselben ohne Aufschub in dem **Chicago Electric Medical Instit. 124 Dearborn Str., Chicago** vorsprechen. Sprechstunden von 9 Uhr Morgens bis 8 Abds. Sonntags von 10—12. 25ld,lj

Nach der „Grippe"

oder irgend einer andern hartnäckigen Krankheit braucht der Körper Stärkung.

Arend's Phosphatic Beef, Iron and Wine

wird von den Aerzten häufig empfohlen, denn es zeitigt schnelle und zufriedenstellende Resultate. Es führt dem Gehirn und den Nerven die benöthigten Phosphate zu, vermehrt den Appetit und Verdauung — verursacht Fleischansatz, gibt Blut und Kraft, rosige Wangen und ein fröhliches Gemüth. Eine Quartflasche wird dies beweisen. Tausende von Chicagoer Familien kaufen es bei der Gallone — es ist ein Universal-Hausmittel.

Pints 70c; Quarts $1.25.

Hütet Euch vor Nachahmungen. Es gibt nichts ähnliches wie Arend's in der Zusammensetzung und Wirkung. Wenn Ihr es nicht in Eurer Apotheke findet, geht nach dem Hauptquartier.

Arend's Drug Store,
Madison Str., Ecke Fifth Ave. bwdifr

"AGAR"
heißt die aus Deutschland importirte
Rheumatismus-
Medizin. Dieselbe ist garantirt.
In den prominenten Apotheken zu haben, in Flaschen zu
50c, $1.00, $2.00.

RHEUMATISM
SCHRAGE'S RHEUMATIC CURE

Für Rheumatismus, Gicht und Neuralgie. Schlägt nie fehl. Aerzte verordnen es.

Dr. Chas. Pague, 204-5 Inter-Ocean B'dg., Chicago, schreibt: „Ich kenne **Schrage's Rheumatic Cure** seit mehreren Jahren und hatte Gelegenheit, die Wirkung dieses Heilmittel in schweren und hartnäckigen Rheumatismus- und Gichtfällen zu beobachten. Ich glaube, daß es das beste von allen jetzt offerirten Mitteln ist. Schickt für Zirkulare und Zeugnisse. Verkauft bei Apothekern oder bei 28no,mmf
Frank Schrage, Phar., 977 N. Clark Str., Chicago.

Wichtig für Männer u. Frauen!

Keine Bezahlung, wo wir nicht kuriren! Geschlechtskrankheiten jeder Art, Gonorrhoea, Samenfluß, verlorene Mannbarkeit, Monatsstörung; Unreinigkeit des Blutes, Hautausschlag jeder Art, Syphilis, Rheumatismus, Rothlauf u. s. w. — **Bandwurm abgetrieben!** — Wo Andere aufhören zu kuriren, garantiren wir zu kuriren! Freie Konsultation mündl. oder briefl. Stunden: 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. — Privat-Sprechzimmer. — Sprechen Sie in der Apotheke vor.

Behlke's Deutsche Apotheke,
441 S. State Str., Ecke Peck Court, Chicago.

Dr. EHRLICH,

aus **Deutschland, Spezial-Arzt für Augen, Ohren-, Nasen- und Halsleiden.** Heilt **Katarrh** und **Taubheit** nach neuester und schmerzloser Methode. Künstliche Augen, Brillen angepaßt. **Untersuchung und Rath frei.** Klinik: **263** Lincoln Ave., 8—11 Vm., 6—8 Abs.; Sonntag 8—12 Vm. **Westseite-Klinik:** Nordw.-Ecke Milwaukee Ave. und Division Str., über National Store, 1—4 Nachm. 11mz,1j

Borsch & Comp. Optiker. **103 E. ADAMS STR.**

Genaue Untersuchung von Augen und Anpassung von Gläsern für alle Mängel der Sehkraft. Konsultirt uns bezüglich Eurer Augen.

BORSCH & Co., 103 Adams St., gegenüber der Post-Office.

N. WATRY,
90 E. Randolph Str.
Deutscher Optiker.
Brillen und Augengläser eine Spezialität. Kodaks, Cameras u. photograph. Material.

Musik
Blumen
Souvenirs

Offen jeden Abend bis 9 Uhr. Samstags bis 11 Uhr.

Yondorfs

Van Buren & Halsted Sts.

Musik
Blumen
Souvenirs

Offen jeden Abend bis 9 Uhr. Samstags bis 11 Uhr.

Frühjahrs-Eröffnung!

14--APRIL--15

Freitag und Samstag.

Sie sind freundlichst eingeladen, unserer Frühjahrs-Eröffnung beizuwohnen—wir haben größere Anstrengungen als je zuvor gemacht—und können Ihnen das vollständigste Lager von

Kleidern für Männer und Knaben

zeigen, das auf der Westseite zu finden ist.

Die Preise werden als die niedrigsten garantirt, die für zuverlässige Waaren notirt werden können.

Großes Promenaden-Konzert Freitag und Samstag Nachmittags und Abends.

...... Nützliche Souvenirs ......

Yondorfs HALSTED UND VAN BUREN STS. Yondorfs

THE NATIONAL

Milwaukee Ave., Division Str., Ashland Ave.

Frühjahrs-Anzüge und Ueberzieher

Feine Frühjahrs-Ueberzieher in neuesten Coverts, Whip-Cords und Herringbones; elegante Anzüge in dunkel- und hellblauen Serges und modernen gestreiften oder klein karrirten Fancy-Worsteds. Korrektes Maß garantirt.

Vier spezielle Werthe zu

$7.50 $10.00 $12.00 $15.00

MOELLER BROS. & CO.

928--930--932 Milwaukee Ave., zwischen Ashland Ave. und Paulina Str.

Für Samstag.

Erfahrung hat Euch gelehrt, daß unsere Anzeigen stets wahrheitsgetreu sind!

Damen-Kleiderröcke, aus schwarz gemusterten Brilliantines gemacht, Werth $1.50, nur ... 98c

Capes, schöne kurze Filz-Capes, in Tan, Grün und Roth, elegant gemacht, mit Velvet besetzt, Werth $2.50, nur ... 1.74

Damen und Misses Frühjahrs-Jackets, aus feinem Venetian Tuch, hochmodern, mit Seide gefüttert, Misses Größen von 14 bis 18, Werth $6.50, nur ... 4.98

Percale-Wrappers, von der Schneiderin gemacht, mit eingesetztem Joch und schön mit Spitzen garnirt, Werth $1.75, nur ... 1.25

Neue Styles Percale Waists in allen Farben, besetzt mit Embroidery ... 1.24

Damen-Korsets, Dr. Warner's „Record", in schwarz und grau, doppelte Seiten-Stahlstangen, mit Seide gesteppt, das Paar ... 48c

Muslin Unterhosen, ganz glatt oder getuckt, alle Größen, Paar ... 17c

Muslin Chemise, schön mit Spitze besetzt ... 29c

Strümpfe.

Feine Cashmere Strümpfe für Damen werth 25c, Paar ... 19c

Damen Plaid Strümpfe, ganz neu aus, Paar ... 20c

Kinder-Strümpfe, ein richtiger Bargain, feine neue Plaids, Paar ... 10c

Feine Männer-Socken, in schwarz und tan, werth 15c, Paar 9c, 3 Paar für 25c

Schuhe.

Damen-Slipper, beste Qualität Oxford Tie Slippers in schwarz und tan, richtiger Werth 1.25, Paar ... 69c

Damen-Schnürschuhe, tan Vesting Top Scroll Foxing, das Allerneueste, werth 2.50, Paar ... 1.75

Mädchen Schnür-Schuhe in tan und schwarz, Stock Tip, Coin Toe, werth 1.25, Paar nur ... 89c

Groceries.

Pillburys bestes xxxx Patent Washburn Crosby's Superlative, in ¼-Faß Säcken, Faß 3.80; 24½-Pfd.-Sack ... 50c

Bestes Böhm. Roggenmehl, Faß 3.25; Sack ... 41c

California Schinken, Pfd. ... 5c
Frankfurter Würstchen, Pfd. ... 7c
Reines ausgelassenes Schmalz, Pfd. ... 4½c
American Oatmeal, Packet ... 5c
Extra fancy Carolina Reis, Pfd. ... 7c
Elgin Corn, Büchse ... 7c
Early June Peas, Büchse ... 6c
Victoria Pork & Beans, Büchse ... 6c
Fancy California Pflaumen Pfd. ... 4½c
Bremner fancy gemischte Kuchen, Pfd. ... 7c
Ausgesuchter Santos Kaffee, Pfd. ... 15c
Lemon und Vanilla Extract, Flasche ... 5c

THE RIENZI,

Ecke Diversey, Clark und Evanston Ave.

Chicago's populärster und feinster Sommer- und Familien-Pavillon.

momifr* EMIL GASCH.

KINSLEY'S,

105—107 Adams Str.

Table d'Hote Dinner

Einen Dollar—CAFE, 2. Floor.

Jeden Abend 5:30 bis 8: Aeolian Piano und Orgel.

Hand's Orchester

Abends nach 6 inkl. Sonntags im Deutschen Restaurant.

momifrsabw

Kindermagen-Fabrik C.T. Walker & Co 199 O. North Av.

Mütter kauft Eure Kinderwagen in dieser billigsten Fabrik Chicagos. Ueberbringer dieser Anzeige erhalten einen Spitzenschirm zu jedem angekauften Wagen. — Wir verkaufen unsere Waaren zu erstaunlich billigen Preisen und ersparen den Käufern manchen Dollar. Ein feiner Plüsch gepolsterter Rohr-Kinderwagen für $7.00, noch bessere für $9.00. Wir repariren, tauschen um und verkaufen alle Theile separat, was zu einem Kinderwagen gehört. Abends offen.

18mz,momifrsmt

S. H. Smith & Co.

279 u. 281 W. Madison Str.

Möbel, Teppiche, Oefen und Haushaltungs-Gegenstände

zu den billigsten Baar-Preisen auf Kredit. $5 Anzahlung und $1 per Woche kaufen $50 werth Waaren. Keine Extrakosten für Ausstellung der Papiere.

mmfr,mz16,bw

Versucht unser

Invigorator

Extrakt von Malz und Hopfen,

Präparirt von der **Gottfried Brewing Co.**

Tel.: SOUTH 429.

23mzmmfrlj

---

81 und 83 E. Madison Strasse,

gegenüber McVickers Theater, 2. Stock.

Kredit!

Das einzige deutsche Haus dieser Art.
Die beste Gelegenheit in

Herren- und Knaben-Anzügen u. Ueberziehern

— für —

Frühjahr u. Sommer.

Fertig oder nach Maaß; garantiren für reelle gute Arbeit — ebenso billig wie in anderen Plätzen für baares Geld.

Nur einen Dollar die Woche!

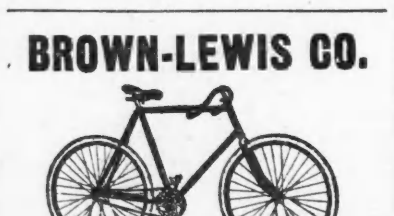
CHICAGO CREDIT CLOTHING COMPANY

81 und 83 Ost Madison Str.,

Zweiter Stock.

Abends offen bis 9 Uhr. mo,mi,fr,3mt

BROWN-LEWIS CO.



Das alte zuverlässige Bicycle-Geschäft.

293 Wabash Ave. Wir befriedigen unsere Kunden und sparen ihnen Geld.

Einzelheiten unnöthig:

SYRIANS— Drei Sorten.	WINDSORS— Zwei Sorten.
FEATHERSTONES— Fünf Sorten.	PHOENIX— Zwei Sorten.
KEATINGS— Drei Sorten.	WINFIELDS— Drei Sorten.

Leichte Abzahlungen.

Leichte Preise— $10 bis $40	Leicht zu bezahlen— Unsere Bedingungen sind liberal.
Auswahl ist leicht— Größte Auswahl in Amerika.	Seht anderswo nach. Wir vertrauen auf Euer Urtheil.

Speziell—Nächste Woche ein 99er Modell, up-to-date Beauty—völlig garantirt—auf leichte Abzahlungen ... $19.75

3ap,mmfr,3m

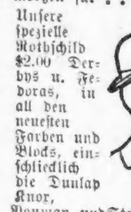
Leset die **SONNTAGPOST.**

A. M. ROTHSCHILD & CO.

Männer-Hüte.

$1.50 und $2 Derbys und und $3.50 $2.50, $3.00 und Shapes, neueste Blocks für Männer, Fedoras 95c

Derbys und Fedoras für Männer, Ueberbleibsel von dem großen Fannon-Einkauf—werden zum Verkauf ausgelegt morgen für .. $1.45



Unsere spezielle Rothschild $2.00 Derbys u. Fedoras, in all den neuesten Farben und Blocks, einschliedlich die Dunlap Knox, Youman und Stetson, direkt von den hervorragendsten Fabrikanten des Landes, und von anderen Läden für $3 und $3.50 verkauft—morgen zu uns. spez. Preis von .. $2.00

Derbys und Fedoras für Knaben, all die neuesten Farben und Facons, welche Fannon kaufte um für $1.25 und $1.50 wiederzuverkaufen, morgen 69c

Knaben-Kleider.

Vestee u. Kniehosen-Anzüge für Knaben, Größen 3 bis 15 Jahre, in einem großen Assortment von Frühjahrsmustern, in allen gewünschten Farben, kleinere Nummern mit schön besetzten Vestees und Kragen, werth $2.50 — Samstags Spezialpreis nur $1.69

Vestee und Kniehosen-Anzüge für Knaben, Größen 3 bis 16 Jahre, gem. in all den populären und vielverlangten Mustern, in hübschen Plaids, netten Checks u. dunklen Mischungen, kleinere Nummern hübsch besetzt,— wth. $4.50 — Samstag nur $2.89

Feinste Vestee u. Kniehosen-Anzüge für Knaben, Größen 3 bis 16 Jahre, gem. von Serges, Clay und fancy Worsteds, fancy Cheviots u. Cassimeres, in einer großen Auswahl von Farben und Mustern, gem. in allen Facons, gut werth $6 — Samstag nur . $3.95

Männer-Frühjahrs-Kleider.

Der erste Samstag unseres großen Frühjahrs-Verkaufes soll und wird das größte Ereigniß der Woche sein wegen dieser prachtvollen Bargains in eleganten Männer- und Knaben-Kleidern, die wir für diesen Tag aufbewahrt haben. Manche Händler zeigen Bargains an, und wenn Ihr danach fragt, so heißt es: gerade ist der letzte verkauft, aber in Rothschild's erhaltet Ihr, was Ihr verlangt und was angezeigt ist, sogar wenn wir Verlust dadurch haben sollten. Nachstehend eine Anzahl unserer hauptsächlichsten Geldersparer für morgen, wir laden zu genauester Untersuchung und Vergleich ein.

Offerte Nr. 1.

Dauerhafte $7.00 Frühjahrs-Anzüge und Top Coats für Männer, hergestellt unter unserer eigenen Aufsicht und aus den beliebtesten Stoffen —

$4.50 für

- Silk faced Thibet Männer-Anzüge.
- Libby Cassimere Männer-Anzüge.
- Hübsche Plaid Cheviot Männer-Anzüge.
- Indigobl. Serge Männer-Anzüge.
- Hübsche Covert Top Coats für Männer.
- Correkte Tan Top Coats f. Männer.

Feine Covert Top Coats für Männer, in all den vorherrschenden Farben, durchweg mit Seide gefüttert, viele gem. mit Seide bis zum Rand, geschneidert in genauester Weise, wirkl. Retailpreis $10 — unser Preis, als Fabrikanten ... $7.50

Feinste Top Coats für Männer, gemacht von den feinsten Ueberzieherstoffen, wie Whipcords und Herringbone Effekten, in all den populärsten Farben, mit Seide oder Sergefutter, ebenso gut geschneidert wie die Kundenschneider-gemachten, wth. $18—unser Preis, als Fabrikanten ... $11.50

Absolut reinwollene Bicycle Hosen für Männer, in netten Checks, Plaids und Mischungen, gem. mit doppelten Sitzen, wth. $1.50 — Samstag nur ... $1.00

Absolut ganzwollene Männerhosen, gemacht von Cheviots und Cassimeres, in niedlichen Hairline Streifen, Karrirungen und Plaids, mit franz. Waistband gemacht, volle $1.75 werth — Samstag nur ... 95c

Feinste gebügelte Percale Waists für Knaben — in all den modischen Frühlings-Mustern, mit abnehbaren und Byron-Kragen, perfekt passend, $1.00 werth — Samstags spezieller Preis ... 75c

Offerte Nr. 2.

Hübsche $15 Frühjahrs-Anzüge und Ueberröcke für Männer, hergestellt aus den feinsten Stoffen, in all' den eleganten Mustern und Farben, wie—

$9.50 für

- Fancy gestreifte Worsted Männer-Anzüge.
- Silk faced Blaue Serge Männer-Anzüge.
- Importirte Clay Worsted Männer-Anzüge.
- Eleg. Plaid Cassimere Männer-Anzüge.
- Seidegefütterte Covert Ueberröcke für Männer
- Moderne Whipcord Ueberröcke für Männer.

Korrekte Frühjahrs-Anzüge für Männer, gem. von Clay und fancy Worsteds, fancy Cheviots und Cassimeres, mit oder ohne Seiden-Facings, alle Facons und Muster — regulärer Retailpreis $12 — unser Preis ... $7.50

Feinste Frühjahrs-Anzüge für Männer, gemacht von all den feinsten import. und hiesigen Stoffen, in all den vielverlangten Streifen und Plaids, mit handpadded Kragen u. Schultern, gemacht in regul. Kundenschneider-Art, m. oder ohne Seidenfacings, werden zu $18 verkauft—unser Preis ... $11.50

Feine Bicycle Anzüge für Männer, in einer großen Auswahl von neuen Mustern, gemacht von all den populären Stoffen, Hosen mit oder ohne Golfknöpfe, wth. $5— Samstags Preis nur ... $3.95

Feine Worsted Männerhosen, in all den neuen Frühlings-Moden, geschneidert und ausgestattet in durchwegs Kundenschneider Art u. Weise, Passen perfekt, volle $4.50 werth—unser Samstags-Preis .. $2.95

Feine ungebügelte Waists f. Knaben, Größen 6 bis 14 Jahre, mit Byron-Kragen, in einem großen Assortement von Mustern und Farben, 65c wth.—Samstag nur ... 39c

Zigarren, Tabak.

Es ist eine Thatsache, daß Raucher es profitabel finden und viele Dollars im Jahr sparen, wenn sie ihre Zigarren und Tabak bei uns kaufen. Wir setzen die Preise herunter, wie nachstehend:

Royal Infants Zigarren, Combination Einlage, Connecticut Deckblatt, Kiste von 50 ... 69c

Rose Bride Zigarren, lange Einlage, feines geflecktes Deckblatt, Kiste von 50c ... 89c

Evening Perfume Zigarren, lange Einlage, gefleckt. Sumatra Deckblatt, Kiste von 50 ... 98c

Admiral Janett Zigarren, Havana Einlage, feines geflecktes Sumatra Deckblatt, Kiste von 50 .. $1.25

Battle Ax, per Pfd. ... 33c

Horseshoe, per Pfd. ... 42c

Sweet Tip Top, 9 Packete für ... 35c

Standard Navy, per Pfd. ... 33c

Plow Boy, 9 Packete für ... 34c

Ein feines Assortment von französischen Brier Pfeifen.

Knaben-Kleider.

Lange Hosen-Anzüge für Knaben, Größen 14 bis 19 Jahre, gemacht von Cheviots und Cassimeres, in netten Checks, Plaids und einfachen schwarzen, einfach- u. doppelknöpfigen Facons, mit tiefen franz. Facings u. schwerem Sergefutter, wth. $6—spez. Samstagspreis .. $4.45

3-Stück-Anzüge für Knaben, (mit Weste, Größen 10 bis 16 Jahre, in netten Checks, hübschen Plaids u. einf. blau und schwarz, tadellos geschneidert und richtig passend, werth $5, alle geben zum speziellen Samstagspreis $3.45

Feinste lange Hosen-Anzüge für Knaben, Größen 14 bis 18 Jahre, gem. von indigoblauen Serges, Clay u. fancy Worsteds u. fancy Cheviots, in allen korrekten '99 Mustern und Farben, einfach- und doppelknöpfige Facons, viele mit Seiden-Facings, werth $12 — unser Spezialpreis ... $7.95

Beste Männer-Schuhe.

$1.95 für $3.50 Männer-Schuhe. | $1.95 für $3.50 Männer-Schuhe.

Wir haben eine wirkliche Bargain-Partie von modischen, dauerhaften Männerschuhen bekommen — die gute Sorte die überall für $3.50 verkauft wird — und wir werden sie jetzt zu einem Preise verkaufen, der sie schnell verschwinden lassen wird — kommt, ehe die verschiedenen Größen angebrochen sind.

$1.95 für Eure Auswahl von 3,745 Paar import. $3.50 lohfarbigen Vici Kid Männer-Schnürschuhen, Goodyear Welts, seidengesteppt und feinste Fittings, Drill Futter, Leder Top Bands, Agatine Eyelets, gemacht auf den hübschen und populären Princeton und Harvard Zehen, in allen Größen und Weiten. — Dies ist ohne Zweifel der größte Bargain, der in dieser Saison offerirt wurde.

Lohfarbige und schwarze Bicycle Schuhe für Männer, Regulation Cut, corrugated und Elkskin Sohlen — werth $2.00 ... $1.25

Satin Calf Schnürschuhe für Knaben und Jünglinge, nahtloser Schnitt, vier Reihen Stitching, London Zehen, Größen 12—5½—werth $2.00 ... $1.25

Paris, Vici und Dongola Kid Schnür-Schuhe f. Kinder, in Tan oder Schwarz, leicht für Frühjahrs-Gebrauch, Größen 8½ bis 2—werth $1.50 ... 69c

Wir sind exklusive Agenten für die berühmten „Julia Marlowe" Schuhe und Oxfords, die jetzt in Paris, New York und Chicago so in der Mode sind, lohfarbige und Vici Kid Schnürschuhe $2.98 — Oxfords ... $1.98

Suits, Waists, Skirts, Coats.

Ihr werdet hier nur die richtigen Frühjahrs-Moden finden — kein Artikel, der nicht strikt nach der neuesten Mode gemacht ist und in der besten nur möglichen Weise. Die Preise sind so niedrig, weil wir sie so festsetzen, aber die Qualität ist in keinem Falle minderwerthig.

$5.00 für $15.00 lohfarbige Covert Cloth Coats für Damen, neueste Facon, durchweg gefüttert (einschl. Aermel) mit hochfeiner Taffeta-Seide.

$5.00 für $10.00 blaue oder schwarze Venetian Cloth Skirts für Damen, reichlich besetzt mit Mohair-Braid, neue Flaring Facon.

$4.98 für $10.00 feine gemischte Cheviot Suits für Damen, in einem großen Assortement von Farben, neuer Flaring Skirt, Jacket mit Seide gefüttert.

49c für Damen-Waists, welche aufw. bis $1.50 verkauft wurden, aus Zephyr Ginghams, Percales und Chambray Cloths gemacht, ein großes Assortement von Farben—Eure Auswahl so lange sie vorhalten

$1.98 für $3.50 Gros Grain seidene Capes für Damen.

75c für $1.25 Lawn-Wrappers für Damen.

98c für prachtvolle $1.50 Percale Waists für Damen.

$1.98 für $4.00 Cheviot Jackets für Kinder.

$1.39 für $3.00 extra Qualität Tuch-Jackets für Kinder —ein Bargain.

Männer-Ausstattungen.

Kein Mann, der von uns gekauft hat, zieht unsere Fähigkeit in Zweifel, ihm von 25 bis 50 Prozent an all seinen Ausstattungs-Artikeln zu sparen. Wir thun es, und hier sind die Preise, welche es veranschaulichen:

Neue twilled seidene Ties für Männer, viermal den von uns verlangten Preis werth—Samstag, das Stück ... 5c

Größte und attraktivste Auslage in Halstrachten für Männer in der Stadt, alles neue und frische Waaren, einschließlich Bows, Tecks, Imperials, engl. Squares, Puffs u. s. w., einige die nie zuvor gezeigt wurden, ausgezeichnete Werthe — Samstag zu 45c und ... 25c

Weiche Garners Percale Hemden für Männer, mit zwei Umlegekragen, werth 75c — Frühjahr-Eröffnungs-Preis ... 49c

$1 Hemden mit weißem Körpertheil, mit importirtem Madras Busen und separaten Link Manschetten, für ... 69c

Hübsche Madras- und Percale-Hemden für Männer, in Vertical und schrägen Streifen, separate Manschetten ... 98c

Echte Maco Balbriggan Hemden und Hosen für Männer, extra fein, würden zu 50c ein Bargain sein, für ... 39c

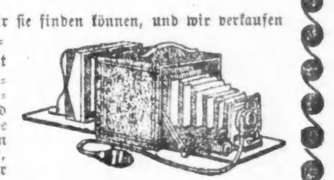
Eine Muster Partie von feinen Balbriggan Hemden u. Hosen für Männer, wth. von 75 bis $1, für ... 45c

Medlicott & Morgans feine Balbriggan Hemden und Unterhosen, regul. $1 und $1.25 Waaren, kleine Partien von vielen verschiedenen Sorten—Auswahl Samstag für ... 79c

Hochfeine Cameras.

$38.00 Camera $15.48

Wir ignoriren die Katalog-Preise; wir kaufen Bargains, wo wir sie finden können, und wir verkaufen Kameras und Supplies so niedrig, daß exklusive Händler aufgeregt werden. Wir garantiren alles was gekauft wird; Ihr könnt Euch auf das verlassen, was wir Euch verkaufen. Samstag räumen wir eine große Partie von 1898 Modell 5x7 Cameras, gekauft von der Sunart Camera Co., Rochester, N. Y. Sie sind durchweg von getrocknetem Mahagony gemacht, alle Metalltheile sind lackirt und polirt, die Bälge sind von ausgewähltem rothem Russia Leder, das Gehäuse ist mit Seal Grain Leder überzogen, die Camera ist ausgestattet mit Bausch & Lomb double Rectilinear Linse und Verschluß, Diaphragm, Bulb Release für Zeit-, Bulb- oder Snap Shot Aufnahmen, Swing Back, umwendbarer View Finder, steigende und fallende Front, mit lateral Movement und Focusing Scale. Sie ist im Katalog verzeichnet und wird verkauft zu $38.00. — Wir verkaufen sie, vollständig, mit Tragtasche und einem doppelten Plattenhalter, für ... $15.48



Monroe Nr. 5 Camera, für 4x5 Bilder, ist ausgestattet mit feiner Bausch & Lomb Linse, Unicum Shutter, Iris Diaphragm, pneumatischer Release für Zeit und Snap Shots, umwendbare Rückseite und View Finder, vollständig mit Tragtasche und einem doppelten Plattenhalter, für ... $7.69

The Stern Camera gebraucht Eastman's Daylight Film, nimmt 12 3¼x3¼ Bilder, ohne wieder geladen zu werden, ausgestattet mit feiner achromatischer Linse, Zeit- und Snap Shot Shut eleganter View Finder, — feines lederüberzogenes Gehäuse, Samstag für ... $1.98

Blaues bedrucktes Papier, bis zu 5x7, 2 Dtzd. im Packet, jedes ... 9c

8 Unzen-Flasche Smiths Toner und Developer ... 12c

M. und O. Developer ... 7c

4 Unzen Paste, für ... 8c

4x5 Electro Trays ... 10c

Print Frames, bis zu 4x5 Größe 8c

Meakers Negative Washer ... 39c

4x5 Platten Dutzend ... 29c

$1.25 Folding Tripod ... 69c

Negative Drying Racks, 15c werth ... 6c

$1 Oel-Lampen für ... 48c

Großartige Offerte in Bicycles und Zubehör.

Wir eröffnen die Saison in rechter Weise, und zwar dadurch, daß wir die besten Fahrräder so billig verkaufen, als dieselben in der Fabrik gekauft werden können, und in Dutzenden von Fällen sogar noch billiger, wie wir auch alles Zubehör zu einer großen Ersparniß offeriren — diese Vortheile, die nur wir bieten, haben Rothschild's zum Bicycle-Emporium des Publikums gemacht. Hier sind einige der vielen Offerten, die wir machen:

Diamond Bicycles für Herren und Damen, äußerst modern in jeder Hinsicht. Das Gestell ist aus 1⅛zölligem stählernem Tubing gemacht, die Joints sind geglättet, der Hanger besteht aus zwei Stücken mit zweizölligem Drop und mit Royal Arch Crown, die Hubs sind aus Bar Steel gedreht, Cups und Cones sämmtlich „case-harde nend," die Gestelle sind 20, 22 und 24 Zoll groß, emaillirt in grün, schwarz und dunkelroth, alle schönen Theile sind schwer nickelplatirt und das Rad ist ausgestattet mit einfachen oder doppelten Tires und gut gepolstertem Sattel. Dieses Rad ist vollständig mit Werkzeug und -Tasche wir geben eine schriftliche Garantie mit jedem Rad. Der reguläre Werth dieses Rades beträgt $25.00, aber morgen offeriren wir dieselben zu ... $14.25

Die wundervolle, brillante, lichtgebende 20. Jahrhundert Gas-Lampe, schön nickelplattirt, vollständig mit Combination Bracket, werth $3.00 — bei Rothschild's für ... $1.98

Auswahl in einer großen Partie von Single Tube Tires, 20×1⅜ oder 1½ Zoll, werth $5 das Paar, morgen ... $2.25

Auswahl von irgend einem Standard ¾×4 Rubber Zement im Markt, werth von 5c bis zu 8c ... 3c

Bronze Schloß und Kette, mit 2 Schlüsseln, Yale Pattern, werth 50c ... 20c

Die berühmte Miller A 1 Fahrrad-Lampe, Searchlight Pattern, aus Messing gemacht, mit mit Glas überzogenen Reflectors, werth $2.50 ... 98c

Rubber und Rattrap Pedale, Record Pattern, für Herren und für Damen, werth $1.00 das Paar ... 55c

Die wohlbekannten Burdick Cyclometers, registriren 10,000 Meilen und repetiren, werth $1.00 ... 55c

Nickelplattirte Bicycle-Glocken, elektrischer Schlag, werth 25c ... 10c

M. & W. Quick Repair Outfits, vollständig in Schachtel, werth 10c ... 1c

Padded Sättel für Herren und Damen, Brown-Pattern, einige mit Case Springs, werth $1.00 ... 48c

Auswahl von Dixon's berühmtem Ketten Graphit oder Alerton's Mica Chain Lubricant, werth 10c ... 3c

Goodrich Handlebar Buffers, aus dem feinsten Gummi gemacht, werth 10c ... 4c

Zum Rasiren.

Samstags spezieller Verkauf kauf von Rasir Sets, jedes bestehend aus Wade & Butchers Rasirmesser, Rasirmesser-Riemen, dekorirtem Shaving Mug, Stück Seife und Bürste, vollständig f. 43c

Englische, deutsche und schwedische Stahl-Rasirmesser, sämmtl. in gutem Zustande, einschl. solcher wohlbekannten Marken wie Wade & Butchers, Bengalls, Wostenholms, Eyres, Challenge, Dahlgrens usw., werth bis zu $1.50— Auswahl von der Partie morgen für ... 48c

Blaue Stahl-Rasirmesser, die feinsten handforged Klingen, fein hohlgeschliffen in unserer eigenen Werkstatt, garantirt und fertig für den Gebrauch— werth $2.50—Samstag nur ... $1.25

Echte Black Diamond Horsehide Strops ... 25c

Rasirmesser morgen abgezogen für 5c.

Unser Grocery-Menu.

2000 Pfd. junge und weiche Hühner, zu, Pf. 10½c

1000 Bunches Crisp Celerie zu niedrigen Preisen.

2000 Qt. Howe Cranberries, zu das Quart .. 10c

10,000 Bunches Roseland Radieschen zu, jeder . 1c

1000 Bunches grüne Zwiebeln, zu jeder ... 1c

1000 Dtzd. fancy Messina Zitronen, zu, Dtzd. ... 14c

Unser Kaffee bietet die Welt. — Wir rösten selbst; frisch täglich.

Ausgesuchter Mandheling Java und Mocha Kaffee, 1 Pfd. Kanne, nur morgen, jede ... 23c

Unser 60c Thee ist bekannt besser zu sein, als andere Händler f. 75c das Pfund verkaufen.

Unser 39c Thee ist einfach ein ausgezeichneter Werth— 5 Pfd. f. $1.75

Rock Falls Creamery Butter, speziell für uns gemacht, frisch jeden Tag, 5 Pfd.-Eimer . $1.00

3-Pfd.-Packet Soda Biscuit 19c

Schmidts Matinee Thee Biscuit, das Packet .. 15c

Schmidts Geneva Flake Biscuit, das Packet .. 12c

5000 Dutzend strikt frische Eier, das Dtzd. .. 11c

Weine und Liköre.

1000 Qt.-Flaschen alten Maryland reiner Rye Whisky, jede ... 60c

800 Flaschen Old Crow Whisky, jede ... 70c

675 Qt.-Flaschen alten Oskar Pepper Whisky, jede ... $1.00

1000 Qt.-Flaschen sehr alten California Claret Wein, jede ... 30c

800 Flaschen sehr alten California Port Wein jede 25c

1000 Dtzd. Guinneß Stout (Dog Head Marke), das Dutzend ... $1.90

Bücher-Preise herabgesetzt.

Neue Publikationen sind hier immer am billigsten.

Mr. Dooley in Peace and War, publizirt zu $1.25 ... 89c

Black Douglas, von S. R. Crocket, publizirt zu $1.50 ... 95c

Daughters of Babylon, von Wilson Barrett und Robert Hichens, publizirt zu $1.50 ... 95c

Kipling's Werke, 5 Bände, in Leinen gebunden, vergoldet—per Set ... 69c

Kipling's Recessional, illustrirt von St. John Harper, in Leinen, vergoldet, (Boxed) ... 39c

Miß Parloa's neues Kochbuch ... 10c

Standard Sets—Ausgewählte Werke von Standard Autoren, einschließlich Dickens, Hugo, Eliot, Dumas, Thackeray, Scott, Bulwer, Chas. Reade, Lever und Marie Corelli, jeder in 4 Bänden, gedruckt auf feiner Qualität Papier, illustrirt, gebunden in seidengeripptem Tuch, Gilt Top, veröffentlicht zu $6; wir geben ein Photogravure Portät des Autors mit jedem Set (ausgen. Lever und Corelli), passend zum Einrahmen — per Set ... $1.79

A Ken of Kipling, von W. M. Clemens (eine schöne biographische Skizze), publizirt zu 75c ... 54c

At the Court of Catherine the Great, von Fred. Whisham, publizirt zu $1.25 ... 89c